|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Testskript  SAP S/4HANA - 18-09-20 | public |
| Konzernberichtswesen – Finanzkonsolidierung (1SG) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Einsatzmöglichkeiten 3](#_Toc52218178)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52218179)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52218180)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52218181)

[2.3 Vorbereitende Schritte 5](#_Toc52218182)

[3 Übersichtstabelle 12](#_Toc52218183)

[4 Testverfahren 14](#_Toc52218184)

[4.1 Konsolidierungsszenario für integriertes Intercompany-Matching und -Abstimmung 14](#_Toc52218185)

[4.1.1 Vorbereitung für das Integrationsszenario 15](#_Toc52218186)

[4.1.2 2016.11 Integriertes Intercompany-Matching und Abstimmung 19](#_Toc52218187)

[4.2 Konsolidierungsszenario Actuals\_Rule-basierte Kapitalkonsolidierung 29](#_Toc52218188)

[4.2.1 Konsolidierungseinheiten und -kreise überprüfen und bearbeiten 31](#_Toc52218189)

[4.2.2 Gruppenstruktur einrichten 37](#_Toc52218190)

[4.2.3 2015.12 Erstkonsolidierung 45](#_Toc52218191)

[4.2.4 2016.01 vollständige Konsolidierung 55](#_Toc52218192)

[4.2.5 2016.02 Folgekonsolidierung 63](#_Toc52218193)

[4.2.6 2016.03 Folgekonsolidierung 71](#_Toc52218194)

[4.3 Konsolidierungsszenario Actuals\_Activity-basierte Kapitalkonsolidierung 79](#_Toc52218195)

[4.3.1 Gruppe einrichten 80](#_Toc52218196)

[4.3.2 2018.12 Erstkonsolidierung 88](#_Toc52218197)

[4.3.3 2019.01 vollständige Konsolidierung 99](#_Toc52218198)

[4.3.4 2019.02 Folgekonsolidierung 107](#_Toc52218199)

[4.3.5 2019.03 Folgekonsolidierung 115](#_Toc52218200)

[4.4 Reporting 123](#_Toc52218201)

[4.4.1 Bilanzberichte 123](#_Toc52218202)

[4.4.2 GuV nach Gesamtkostenverfahren 126](#_Toc52218203)

[4.4.3 Kapitalflussrechnung 128](#_Toc52218204)

[4.5 Konfigurations-App 131](#_Toc52218205)

[4.5.1 Anlegen der Organisationsstruktur 131](#_Toc52218206)

[4.5.2 Stammdatenkonfiguration mit SAP-Fiori-UI 136](#_Toc52218207)

[4.5.3 Validierung 141](#_Toc52218208)

# Einsatzmöglichkeiten

Dieser Umfangsbestandteil ermöglicht es den SAP-S/4HANA-Kunden, die gesetzlich vorgeschriebene Finanzkonsolidierung auszuführen.

Der in diesem Release enthaltene Funktionsumfang umfasst die Datenintegration mit SAP S/4HANA, Vermeidung von Replikationen (Verwendung der primären tatsächlichen Tabelle als Datenquelle), flexible Upload-Möglichkeiten zum Sammeln von Finanzdaten aus Nicht-S/4-HANA-Tochtergesellschaften, Produktvalidierungen, um die Datenintegrität zu gewährleisten, Konsolidierungsmethoden für die gesetzliche Konsolidierung sowie Schlüsselauditberichte und konsolidierte Handelsbilanzen, einschließlich Bilanz/GuV-Berichten.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Der Zugriff ist über das SAP Fiori Launchpad möglich. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

* Für Kunden mit einer Neuinstallation sind zusätzliche Felder aktiviert, da standardmäßig die Tabelle ACDOCU verwendet wird. Zu diesen Zusatzfeldern gehören: Profit-Center, Segment, Kostenstelle, Funktionsbereich, Vorgangsart, Kostenrechnungskreis, Kontenplan, Debitorennummer, Kontonummer und Zuordnungsnummer.
* Bei Kunden, die ein Upgrade durchgeführt haben, werden die Zusatzfelder nicht standardmäßig aktiviert. Sie müssen die oben genannten Zusatzfelder also aus der Datendatei löschen, um das Testskript auszuführen.

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmelden |
| Hauptbuchhalter | SAP\_BR\_GL\_ACCOUNTANT | Hauptbuch | SAP\_BR\_GL\_ACCOUNTANT | Bitten Sie Ihren Systemadministrator, die Zuordnung für die Tester vorzunehmen.  Generischer Benutzer: GL\_ACCOUNTANT |
| Hauptbuchhalter – unternehmensübergreifend | SAP\_BR\_RECON\_ACCOUNTANT | Intercompany-Abstimmung | SAP\_BR\_RECON\_ACCOUNTANT | Verwenden Sie den unten angegebenen generischen Benutzer.  Generischer Benutzer: RECON\_ACCOUNTANT |
| Konzernbuchhalter | SAP\_BR\_GRP\_ACCOUNTANT | Konzernberichtswesen | SAP\_BR\_GRP\_ACCOUNTANT | Verwenden Sie den unten angegebenen generischen Benutzer.  Generischer Benutzer: GRP\_ACCOUNTANT |

## Vorbereitende Schritte

Vor Beginn der Prozesstests sind die manuellen Schritte für den Abschluss der Systemeinstellungen erforderlich.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP-GUI-Backend-System an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster "Globale Parameter" wird angezeigt. |  |
| 3 | Parameter setzen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie anschließend Weiter:  Bereich Organisationseinheiten:  Konsolidierungs- kreis: <leer lassen>  Konsolidierungs- einheit: <leer lassen>  Bereich Version/Zeit:  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2015  Periode: 12  Bereich Weitere Einstellungen:  Konsolidierungs- plan: Y1  Ledger: Y1 (wenn das Feld "Ledger" sichtbar ist) |  |  |
| 3 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Melderegeln definieren(FINCS\_RRULE). | Das Dialogfenster Berichtsregeln definieren wird angezeigt. |  |
| 4 | Melderegel replizieren | Wählen Sie Berichtsregeln replizieren, und wählen Sie im Dialogfenster Ja, um zu bestätigen.  Wählen Sie Beenden, um zum SAP Fiori Launchpad zurückzukehren. | Die Meldung Berichtsregeln wurden repliziert wird angezeigt. |  |
| 5 | Melderegel zuordnen | Öffnen Sie Melderegeln zu Versionen zuordnen(FINCS\_RRLVS), und prüfen Sie, ob die Werte  Von Periode/Jahr: 001/2010  Berichtsregel-Variante: Y10  Berichtsregel-Version: Y10  in der Tabelle Berichtsregeln zu Versionen zuordnen angezeigt werden.  Wenn nicht, wählen Sie Bearbeiten und anschließend Neue Einträge, um sie hinzuzufügen. Wenn dies abgeschlossen ist, wählen Sie Sichern. | Das Bild Sicht "Berichtsregeln zu Versionen zuordnen" ändern: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 6 | Positionszuordnung pflegen | Öffnen Sie Positionen zu Sachkonten zuordnen(F3333) vom SAP Fiori Launchpad aus, und prüfen Sie, ob Zuordnungsüberarbeitungen in der Tabelle mit dem Status Aktiv erscheint.  Wenn keine Zuordnungsüberarbeitungen angezeigt werden, legen Sie Zuordnungen an, indem Sie diese [Datei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/Import_Template_Financial_Statement_Item_Mapping.xlsx) herunterladen. Nach Abschluss der Datei, verwenden Sie die SAP-Fiori-App Positionszuordnungen importieren(F3335), um die Zuordnungen zu importieren. |  |  |
| 7 | Positionszuordnung zuordnen | Öffnen Sie Positionszuordnungen zuweisen(F3334) vom SAP Fiori Launchpad aus, und prüfen Sie, ob die folgenden Werte in der Liste Positionen angezeigt werden:  Von Periode/Jahr: 001/1900  Positionszuordnungsversion: Y10 (Positionszuordnungsversion)  Positionsplan: Y1 (Positionsplan)  Kontenplan: YCOA (Standardkontenrahmen)  Zuordnungs-ID: Y1 (Positionsplan)  Überarbeitung: 1  Wenn diese Position nicht in der Tabelle vorhanden ist, wählen Sie Neu, um ein Dialogfenster zu öffnen, fügen Sie die Werte hinzu, und wählen Sie Sichern.  Verwenden Sie < (Zurück), um zum SAP Fiori Launchpad zurückzukehren. |  |  |
| 8 | Integrationseinstellungen prüfen | Öffnen Sie Konsistenzprüfung der Integration mit dem Rechnungswesen(CX8CCI).  Geben Sie Sie folgende Werte oder prüfen Sie sie:  Version: Y10  Konsolidierungs- plan: Y1  Ledger: Y1  Geschäftsjahr: 2015 <das Jahr, das Sie testen>  Wählen Sie Ausführen.  Eine Liste der fehlenden Konfigurationen für die Integration mit dem Rechnungswesen erscheint.  Nicht vergessen Um Daten aus den SAP-S/4HANA-Buchungskreisdaten zu lesen, müssen Sie alle fehlenden Konfigurationsprobleme lösen. Wenn Sie von SAP vordefinierte Konsolidierungseinheiten verwenden, ändern Sie diese manuell und sichern Sie sie erneut, um die Integration auszulösen. Andernfalls erhalten Sie möglicherweise eine Fehlermeldung: Keine integrierte Konsolidierungseinheit für Gesellschaft XXXX vorhanden.  Hinweis Ignorieren Sie die Fehlermeldung Sender-Kreiswährungsschlüssel inkonsistent. |  |  |
| 9 | Organisationsstruktur prüfen | Kehren Sie zum SAP Fiori Launchpad zurück, öffnen Sie Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733), und prüfen Sie, ob die erforderliche Gruppe in der Liste angezeigt wird.  Wenn die Gruppe nicht in der Liste vorhanden ist, folgen Sie den Anweisungen der Vorgehensweise [Anlegen der Organisationsstruktur](#unique_6) [Seite ] 131 unter Konfigurations-App im Abschnitt Testverfahren, um eine Gruppe anzulegen. |  |  |
| 10 | Anmelden | Melden Sie sich an SAP GUI an. |  |  |
| 11 | Transaktionscode eingeben | Geben Sie den TransaktionscodeFINCS\_ADDLFLD\_SEL\_U ein. |  |  |
| 12 | Felder der Konsolidierungsstammdaten definieren | Stellen Sie sicher, dass die Attribute und Attributwerte von ProfitCenter, PartnerProfitCenter, Segment und PartnerSegment wie in der folgenden Liste aufgeführt konfiguriert sind.   |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | |  | Eingaben aktivieren | Stammdaten aktivieren | Eingaben im Vortrag ausgleichen | | ProfitCenter | X | X |  | | PartnerProfitCenter | X | X |  | | Segment | X | X |  | | PartnerSegment | X | X |  | | Zuordnungsreferenz | X |  |  |   Falls erforderlich, wählen Sie Mehr > Bearbeiten, und geben Sie die Werte für den Abgleich mit der Tabelle ein.  Hinweis Wenn die Werte für die Felder der Konsolidierungsstammdaten bereits in der obigen Tabelle vorhanden sind, müssen Sie sie nicht erneut pflegen. |  |  |
| 13 | [Option 1: Stammdaten definieren] | Für Stammdaten stehen zwei Optionen zur Verfügung: Entweder Sie definieren Stammdaten oder Sie importieren Stammdaten. Sie müssen nicht beides tun. Die folgende Option beschreibt das Definieren von Stammdaten für Konsolidierungsfelder. Wenn Sie es vorziehen, Stammdaten zu importieren, fahren Sie mit dem Schritt Auf die SAP-Fiori-App zur Definition von Stammdaten zugreifen fort. |  |  |
| 14 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konsolidierungsexperte an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 15 | Auf die SAP-Fiori-App zur Definition von Stammdaten zugreifen | Öffnen Sie Stammdaten für Konsolidierungsfelder definieren(F3007).  Wählen Sie Profitcenter und dann Anlegen, um die folgenden lokalen Stammdaten hinzuzufügen.   |  |  |  | | --- | --- | --- | | Stammdaten | Übergeordnetes Feld | Beschreibung | | PC0001 | A000 | PC0001 | | PC0002 | A000 | PC0002 | | PC0003 | A000 | PC0003 | | PC0004 | A000 | PC0004 | | PC0005 | A000 | PC0005 | | PC0006 | A000 | PC0006 | | PC0007 | A000 | PC0007 | | PC0008 | A000 | PC0008 | | PC0009 | A000 | PC0009 | | PC0010 | A000 | PC0010 |   Wählen Sie < (Zurück) und anschließend Segment für Segmentberichterstattung. Wählen Sie dann Anlegen, um die folgenden lokalen Stammdaten hinzuzufügen.   |  |  |  | | --- | --- | --- | | Stammdaten | Übergeordnetes Feld | Beschreibung | | SE0001 |  | SE0001 | | SE0002 |  | SE0002 | | SE0003 |  | SE0003 | | SE0004 |  | SE0004 | | SE0005 |  | SE0005 |   Hinweis Wenn die Werte für die Felder der Konsolidierungsstammdaten bereits in den obigen Tabellen vorhanden sind, müssen Sie sie nicht erneut pflegen. |  |  |
| 16 | [Option 2 – Stammdaten importieren] | Diese nächsten Schritte sind eine alternative Möglichkeit zum Anlegen von Stammdaten. Sie definieren oder importieren Stammdaten. Sie müssen nicht beides durchführen. In den vorherigen Schritten haben Sie Stammdaten definiert. Die folgenden Schritte dienen zum Importieren von Stammdaten. |  |  |
| 17 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konsolidierungsexperte an. |  |  |
| 18 | Auf die SAP-Fiori-App zum Importieren von Stammdaten zugreifen | Öffnen Sie Konsolidierungsstammdaten importieren(F3924).  Im oberen Bereich der Sicht Import-Übersicht wird folgende Benachrichtigung angezeigt: Konsolidierungsfelder wie Kontonummer, Kontenplan, Kostenstelle, Finanzberichtsposition, Funktionsbereich, Profitcenter, Segment für Segmentberichterstattung, und Geschäftsart können hier nicht verwaltet werden. Die Nachricht: Verwenden Sie das Objekt: Stammdaten für die Konsolidierungsfelder importieren wird im oberen Bereich der Sicht angezeigt.  Wählen Sie den Link Stammdaten für Konsolidierungsfelder importieren in der Benachrichtigung. |  |  |
| 19 | Positionen anlegen und importieren | Legen Sie eine Tabellenkalkulation anhand der folgenden Informationen in der Tabelle an, und laden Sie dann die lokalen Stammdaten hoch.   |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | Stammdatentyp | Stammdaten-ID | Übergeordneter Wert | Stammdatenbeschreibung: | | Profitcenter | PC0001 | A000 | PC0001 | | ProfitCenter | PC0002 | A000 | PC0002 | | ProfitCenter | PC0003 | A000 | PC0003 | | ProfitCenter | PC0004 | A000 | PC0004 | | ProfitCenter | PC0005 | A000 | PC0005 | | ProfitCenter | PC0006 | A000 | PC0006 | | ProfitCenter | PC0007 | A000 | PC0007 | | ProfitCenter | PC0008 | A000 | PC0008 | | ProfitCenter | PC0009 | A000 | PC0009 | | ProfitCenter | PC0010 | A000 | PC0010 | | Segment | SE0001 |  | SE0001 | | Segment | SE0002 |  | SE0002 | | Segment | SE0003 |  | SE0003 | | Segment | SE0004 |  | SE0004 | | Segment | SE0005 |  | SE0005 |   Hinweis Wenn die Werte für die Felder der Konsolidierungsstammdaten bereits in der obigen Tabelle vorhanden sind, müssen Sie sie nicht erneut pflegen. |  |  |

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil besteht aus mehreren Prozessschritten, Berichten oder Bestandteilen, die in den folgenden Tabellen bereitgestellt werden.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

Tabelle 1: Konsolidierungsszenario für integriertes Intercompany-Matching und -Abstimmung

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | App/Transaktion | Erwartete Ergebnisse |
| [Vorbereitung für das Integrationsszenario](#unique_8) [Seite ] 15 | Konzernbuchhalter. |  | Die Konsolidierungseinheiten sind integriert. |
| [2016.11 Integriertes Intercompany-Matching und Abstimmung](#unique_9) [Seite ] 19 | Hauptbuchhalter | Hauptbuchbelege hochladen(F2548) | Validierung durchgelaufen. |

Tabelle 2: Konsolidierungsszenario Regelbasierte Kapitalkonsolidierung (Ist)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | App/Transaktion | Erwartete Ergebnisse |
| [Konsolidierungseinheiten und -kreise überprüfen und bearbeiten](#unique_10) [Seite ] 31 | Konzernbuchhalter. | Konsolidierungsstammdaten importieren(F3924) |  |
| [Gruppenstruktur einrichten](#unique_11) [Seite ] 37 | Konzernbuchhalter. | Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733) |  |
| [2015.12 Erstkonsolidierung](#unique_12) [Seite ] 45 | Konzernbuchhalter. | Globale Parameter setzen(CXGP) |  |
| [2016.01 vollständige Konsolidierung](#unique_13) [Seite ] 55 | Konzernbuchhalter. | Globale Parameter setzen(CXGP) |  |
| [2016.02 Folgekonsolidierung](#unique_14) [Seite ] 63 | Konzernbuchhalter. | Globale Parameter setzen(CXGP) |  |
| [2016.03 Folgekonsolidierung](#unique_15) [Seite ] 71 | Konzernbuchhalter. | Globale Parameter setzen(CXGP) |  |

Tabelle 3: Konsolidierungsszenario Aktivitätenbasierte Kapitalkonsolidierung (Ist)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | App/Transaktion | Erwartete Ergebnisse |
| [Gruppe einrichten](#unique_16) [Seite ] 80 | Konzernbuchhalter. | Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733) |  |
| [2018.12 Erstkonsolidierung](#unique_17) [Seite ] 88 | Konzernbuchhalter. | Globale Parameter setzen(CXGP) |  |
| [2019.01 vollständige Konsolidierung](#unique_18) [Seite ] 99 | Konzernbuchhalter. | Globale Parameter setzen(CXGP) |  |
| [2019.02 Folgekonsolidierung](#unique_19) [Seite ] 107 | Konzernbuchhalter. | Globale Parameter setzen(CXGP) |  |
| [2019.03 Folgekonsolidierung](#unique_20) [Seite ] 115 | Konzernbuchhalter. | Globale Parameter setzen(CXGP) |  |

Tabelle 4: Reporting

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | App/Transaktion | Erwartete Ergebnisse |
| [Bilanzberichte](#unique_21) [Seite ] 123 | Konzernbuchhalter. | Konzernbilanz(F2849) | Hier sehen Sie den Bilanzbericht. |
| [GuV nach Gesamtkostenverfahren](#unique_22) [Seite ] 126 | Konzernbuchhalter. | Konzern-GuV nach Art(F2860) | Hier sehen Sie den Bericht der konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung. |
| [Kapitalflussrechnung](#unique_23) [Seite ] 128 | Konzernbuchhalter. | Gesamtgewinnspiegel(F1035) | Hier sehen Sie den Bericht der Kapitalflussrechnung. |

Tabelle 5: Konfigurations-App

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | App/Transaktion | Erwartete Ergebnisse |
| [Anlegen der Organisationsstruktur](#unique_6) [Seite ] 131 | Konzernbuchhalter. | Konsistenzprüfung von Einstellungen zu FI-Integration | Die Zuordnung wird gepflegt. |
| [Stammdatenkonfiguration mit SAP-Fiori-UI](#unique_24) [Seite ] 136 | Konzernbuchhalter. | Konsolidierungsstruktur Konzernkontonummer zuordnen | Die Konfigurationsaktivität funktioniert. |
| [Validierung](#unique_25) [Seite ] 141 | Konzernbuchhalter. | Prüfregeln definieren(F2627) |  |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

Beachten Sie, dass der Umfangsbestandteil 1SG ein Schritt-für-Schritt-Szenario ist. Ein Fehler führt zu Folgefehlern. Melden Sie daher Vorfälle sofort an die Komponente FIN-CS-CNT, wenn Fehler beim Testen von 1SG aufgetreten sind.

## Konsolidierungsszenario für integriertes Intercompany-Matching und -Abstimmung

Da die Buchungskreis-Stammdaten kundenabhängig sind, bestätigen Sie zunächst Ihre im System verfügbaren Buchungskreise, und wählen Sie dann die entsprechenden Konsolidierungseinheiten aus.

Die in der nachfolgenden Tabelle angegebenen Werte dienen nur als Beispiel.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Konsolidierungseinheit / Buchungskreis | Beschreibung | Hauswährung |
| 1010 | Walldorf | EUR |
| 1710 | Palo Alto | USD |
| XX10 |  |  |

Der operative Kontenplan ist kundenabhängig. Den folgenden Sachkonten wird nur zu Testzwecken eine Konzernkontonummer zugewiesen. Um weitere Zuordnungen von Sachkonten zu überprüfen oder zu ändern, öffnen Sie die SAP-Fiori-App Stammdaten für Konsolidierungsfelder importieren(F3071), und laden Sie die vorhandenen Stammdaten des folgenden Datentyps herunter: Positionszuordnung, Zuordnungs-ID S01.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Sachkontonummer  (Operativ COA=YCOA) | Beschreibung | Position (Konsolidierung COA=Y1) | Beschreibung |
| 10010000 | Handkasse | 111100 | Kasse |
| 12550000 | Nicht fakturierter Erlös | 121800 | Passive Rechnungsabgrenzung |
| 18010000 | Stammkapital – Beteiligungsunternehmen | 172100 | Beteiligungen an Tochtergesellschaften, JV und Partner, GV |
| 12102000 | Forderungsberichtigung Inland | 121100 | Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, brutto |
| 21102000 | Verbindlichkeitenberichtigung Inland | 211100 | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen |
| 71100000 | Zinsaufwand | 652000 | Zinsaufwand |

Übersicht Testfälle

Vorbereitung für Integration von SAP-S/4HANA-Unternehmen

* FI-Buchung in 11/2016
* Datenmonitor 2016.11 ausführen
* Freigabe umfassendes Journal (S4-Buchhaltung)
* Flache Datei für Intercompany-Matching und Abstimmungsdaten von nicht integriertem Unternehmen hochladen
* Umfassendes Journal validieren (S4-Buchhaltung)
* Nettoertrag berechnen
* Meldedaten validieren
* Matching-Job ausführen
* Bericht "Abstimmungssaldo" ausführen
* Zuordnungen verwalten
* Matching-Positionen anzeigen
* Abstimmstatus schließen
* Währungsumrechnung ausführen
* Restliche Datenmonitoraufgaben ausführen
* Aufgaben sperren
* Konsolidierungsmonitor 2016.11 ausführen
* Aufgaben "Konzernverrechnung Bilanz" ausführen
* Konsolidierte Daten prüfen

### Vorbereitung für das Integrationsszenario

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität legen Sie die globalen Parameter für die Integration fest.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Konsistenzprüfung der Integration mit dem Rechnungswesen(CX8CCI). | Die Sicht "Konsistenzprüfung von Einstellungen zur FI-Integration" wird angezeigt. |  |
| 3 | Konsistenzprüfung ausführen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.  Version: Y10  Positionsplan: Y1  Geschäftsjahr: 2015 |  |  |
| 4 | Integration prüfen | Prüfen Sie die zugeordnete Konsolidierungseinheit.  Hinweis Ignorieren Sie die Fehlermeldung Sender-Kreiswährungsschlüssel inkonsistent. | Die zugeordnete Konsolidierungseinheit wird integriert. |  |
| 5 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster "Globale Parameter" wird angezeigt. |  |
| 6 | Globale Parameter setzen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungs- kreis: <leer lassen>  Konsolidierungs einheit: <leer lassen>  Konsolidierungsversion: Y10  Geschäftsjahr und Periode: 011.2016 <Periode und Jahr, das Sie testen>  Konsolidierungs- plan: Y1 | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 7 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die App Konsolidierungseinheiten definieren(F4685). | Die Sicht "Konsolidierungseinheiten definieren" wird angezeigt. |  |
| 8 | Einheiten für die Datenintegration anlegen | In diesem Schritt legen Sie Einheiten für die Datenintegration zur Verwendung mit dem vorherigen Verfahren an.  Hinweis Dieser Schritt legt Demodaten an. Wenn Sie projektspezifische Einstellungen vornehmen möchten, dann passen Sie sie Ihren Anforderungen entsprechend an.  Die Einheit wird für die Integration in das Rechnungswesen verwendet. Wählen Sie ein im System vorhandenes Unternehmen aus, und geben Sie denselben Namen für den Namen der Einheit ein.  Wählen Sie Anlegen. Geben Sie im Dialogfenster Konsolidierungseinheit anlegen eine Konsolidierungseinheit ein. Drücken Sie die Eingabetaste, und wählen Sie dann Anlegen.  Geben Sie auf der Registerkarte Allgemeine Informationen die Beschreibung der Konsolidierungseinheit ein: <z.B. Palo Alto> und Hauswährung: <z.B. USD>  Geben Sie auf der Registerkarte Zeit- und versionsabhängige Attribute für das Feld Währungsumrechnungsmethode den Wert S0903 ein.  Für die Integration des umfassenden Journals wählen Sie Umbuchung aus umfassendem Journal.  Wählen Sie H (Hauswährung) als Quelle für Hauswährungskennzahl.  Ignorieren Sie die Warnung, und wählen Sie Sichern. |  |  |
| 9 | Konsolidierungskreis anlegen | Hinweis Dieser Schritt legt Demodaten an. Wenn Sie projektspezifische Einstellungen vornehmen möchten, dann passen Sie sie Ihren Anforderungen entsprechend an.  Öffnen Sie Konsolidierungskreise - Anlegen und ändern(CX1P).  Geben Sie in der Kachel einen Namen für den Konsolidierungskreis ein (z.B. CG2), und klicken Sie auf Enter.  Geben Sie auf der Registerkarte Stammdaten folgende Daten ein:  Kurztext: <Beschreibung des Konsolidierungskreises>  Mitteltext: <Beschreibung des Konsolidierungskreises>  Abschlussart: 9  Wählen Sie Sichern. |  |  |
| 10 | Einheiten zu Kreisen zuordnen | Hinweis Dieser Schritt legt Demodaten an. Wenn Sie projektspezifische Einstellungen vornehmen möchten, dann passen Sie sie Ihren Anforderungen entsprechend an.  Öffnen Sie Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733).  Geben Sie einen Namen (z.B. CG2) für den Konsolidierungskreis ein, und wählen Sie Starten.  Wählen Sie Zuordnen und ordnen Sie die Einheit zu, die Sie für die Rechnungswesenintegration angelegt haben (z.B. 1710 und 1010).  Geben Sie die folgenden Einträge ein:  Periode der Erstkonsolidierung: 011  Jahr der Erstkonsolidierung: 2016  Abgangsperiode: 999  Abgangsjahr: 9999  Konsolidierungsmethode: 10  Wählen Sie Zuordnen. |  |  |

### 2016.11 Integriertes Intercompany-Matching und Abstimmung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität führen Sie den Datenmonitor für SAP-S/4HANA-Unternehmen aus.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Buchungsbelegvorlage herunterladen | Laden Sie die [Buchungsbelegvorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/Journal_Entry_Template_XXXX_PU1010.xlsx) herunter.  Öffnen Sie die Datei, und aktualisieren Sie die Werte wie folgt:  Buchungskreis (4): z.B. 1710  Buchungsbelegart (2): z.B. AB  Buchungsbelegdatum: z.B. 21.11.2016  Buchungsdatum: z.B. 21.11.2016  Geschäftsperiode (2): zum Beispiel 11.  Transaktionswährung (5): <EUR>  Kostenstelle: z.B. 17101101  Sichern Sie die Datei lokal.  Hinweis Ersetzen Sie XXXX mit dem zugeordneten Buchungskreis. Ersetzen Sie die ersten vier Stellen der Kostenstelle XXXX1101 mit dem zugeordneten Buchungskreis.  Beachten Sie, dass derselbe Feldeintrag in mehr als einer Tabellenkalkulationszelle erforderlich ist.  Hinweis Diese Daten dienen als Beispiel. Wenn Sie in Ihren Tests andere S/4-Unternehmen verwenden, stellen Sie sicher, dass die hier eingegebene Transaktionswährung von der Hauswährung des Unternehmens abweicht. | Ein Buchungsbeleg wird angelegt und lokal gesichert. |  |
| 2 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Hauptbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 3 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Hauptbuchbelege hochladen(F2548). | Die Sicht "Hauptbuchbelege hochladen" wird angezeigt. |  |
| 4 | Vorlage hochladen | Durchsuchen Sie die Speicherorte, um zu der Vorlage zu gelangen, und wählen Sie im Dialogfenster Öffnen, um die Datei hochzuladen. | Eine Mitteilung erscheint, und eine Tabelle von Positionen wird angezeigt. |  |
| 5 | FI-Belege buchen | Der Inhalt der Tabellenkalkulation zu buchen, markieren Sie alle angezeigten Positionen, und wählen Sie Buchen im unteren Bereich der Sicht.  Bestätigen Sie das Dialogfenster, indem Sie Enter wählen.  Notieren Sie die Buchungsbelegnummern.  Hinweis Ignorieren Sie die Warnmeldung. Die Buchung erfolgt im vorherigen Jahr.  Um das Protokoll anzusehen, wählen Sie die Drucktaste Protokoll anzeigen unten in der Tabelle, und navigieren Sie dann zur Liste der Meldungen.  Wenn es Fehlermeldungen bezüglich fehlender Daten gibt, z.B. Kostenstelle, Profit Center usw., legen Sie die entsprechenden Stammdaten an und buchen Sie erneut. Sie können die fehlenden Stammdaten auch durch die Daten ersetzen, die aktuell verwendet werden. | Die Eingaben werden gebucht. |  |
| 6 | Anmelden | Melden Sie sich am Backend-System für SAP GUI an. |  |  |
| 7 | Monitor-Maßnahmengruppen zuordnen | Um Monitor-Maßnahmengruppen zuzuordnen, rufen Sie Transaktion CXP1 auf.  Ordnen Sie die Maßnahmengruppe S24 zu, indem Sie einen neuen Eintrag anlegen. Wählen Sie Neuer Eintrag.  Geben Sie im Bild Neue Einträge: Übersicht der hinzugefügten Einträge folgende Daten ein, und wählen Sie Sichern:  Startjahr: 2016  Abperiode: 10  Periodentyp: 9  Maßnahmengruppe DM: S10  Maßnahmengruppe KM: S24 |  |  |
| 8 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. |  |  |
| 9 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster "Globale Parameter" wird angezeigt. |  |
| 10 | Globale Parameter setzen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungs- kreis: <von Ihnen verwendeter Konsolidierungskreis, z.B. CG2>  Konsolidierungseinheit: <Ihnen zugeordnete 4-stellige Konsolidierungseinheitsnummer>  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2016  Periode: 11  Konsolidierungs- plan: Y1 | Das Dialogfenster wird geschlossen, und die Startseite des SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 11 | SAP-Fiori-App aufrufen | Kehren Sie zurück auf die Startseite, und öffnen Sie Datenmonitor(CXCD). | Die Sicht "Datenmonitor" wird angezeigt. |  |
| 12 | Periode 2016.11 öffnen | Wählen Sie Ihre Konsolidierungseinheit aus, und wählen Sie anschließend Mehr > Bearbeiten > Periode öffnen.  Hinweis Wenn Ihre Einheit bereits geöffnet ist, können Sie diesen Schritt überspringen. | Das System zeigt die Benachrichtigung "Periode 011/2016 für CGXX/CU XXXX geöffnet" an. |  |
| 13 | Datenmonitor – Journal freigeben | Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Journal freigeben, und wählen Sie den Test- und Echtlaufmodus aus.  Überprüfen Sie die Zeile Ihrer Konsolidierungseinheit und die Datenanlistung vollständig (bereits gesendete Daten und Daten im Deltamodus mit bevorstehender Abgabe), oder im Deltamodus (Daten im Deltamodus mit bevorstehender Abgabe), und verwenden Sie dafür die rechte oder linke Drucktaste.  Wählen Sie < (Zurück), und wiederholen Sie diesen Schritt, indem Sie mit der rechten Maustaste auf Umfassendes Journal freigeben klicken und Echtlauf auswählen.  Wählen Sie oben links im Bild die Drucktaste Universelle Belege freigeben, um mit der Freigabe der SAP-S/4HANA-Buchhaltungsdaten fortzufahren. Wählen Sie im Dialogfenster Freigabe von Universellen Belegen für Konsolidierung die Option Weiter. | Der Zeitstempel wurde aktualisiert.  Das System zeigt eine grüne Statusaktualisierung an. |  |
| 14 | Neue Datei anlegen | Laden Sie die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/Upload_2016_11_CG2_CUXXXX_PU1710.csv) herunter, und sichern Sie sie lokal als CSV-Datei.  Ersetzen Sie XXXX durch Ihren zugeordneten Buchungskreis. | Eine neue Datei wird angelegt und lokal gesichert. |  |
| 15 | SAP-Fiori-App aufrufen | Kehren Sie zur Startseite zurück, und öffnen Sie Datenmonitor(CXCD). | Die Sicht "Datenmonitor" wird angezeigt. |  |
| 16 | Datensammlung | Markieren Sie die Zelle mit Ihrer Position in der Datensammlung - Meilenstein/Datensammlung und wählen Sie Testlauf, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihre Position, und wählen Sie Test. | Auf der linken Seite der Sicht wird eine Spalte angezeigt. |  |
| 17 | Daten hochladen | Wählen Sie Anzeigen ↔ Ändern, und die Sicht wechselt zu Daten erfassen/übernehmen.  Wählen Sie in der Spalte Daten importieren das Symbol Daten importieren. | Eine Sicht "Flexibler Upload von Meldedaten" wird angezeigt. |  |
| 18 | Ausführung | Nehmen Sie folgende Eingaben vor:  Abschnitt Allgemeine Abgrenzungen:  Konsolidierungskreis: <von Ihnen verwendeter Konsolidierungskreis, z.B. CG2>  Konsolidierungseinheit: <XXXX (z.B. 1010)>  Abschnitt Datei:  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_2016\_11\_CG2\_CUXXXX\_PU1710  Dateiformat: ASC  Wählen Sie Ausführen.  Prüfen Sie das Ergebnis im Detailprotokoll.  Wählen Sie die Drucktaste < (Zurück), und wiederholen Sie die letzten zwei Schritte, nachdem Sie Echtlauf ausgewählt haben. |  |  |
| 19 | Datenmonitor – Validierung Journal | Die Aufgabe muss nicht ausgeführt werden. |  |  |
| 20 | Datenmonitor – Berechnung Nettoertrag | Markieren Sie die Zelle mit Ihrer Position in der Spalte Berechnung Nettoertrag, und wählen Sie Echtlauf, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihre Position, und wählen Sie Aktualisieren. | Die Aufgabe wurde erfolgreich ausgeführt, und enthält ein Detailprotokoll mit dem Ergebnis des berechneten Nettoertrags. |  |
| 21 | Datenmonitor – Validierung für Meldedaten LC | Markieren Sie die Zelle mit Ihrer Position in der Spalte Validierung der Meldedaten, und wählen Sie Echtlauf, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihre Position, und wählen Sie Aktualisieren.  Wenn die Validierungsmethode für Ihre Konsolidierungseinheit fehlt oder falsch ist, können Sie diese wie folgt pflegen.  Öffnen Sie die App Validierungsmethoden zuordnen(VECMA), um die neuesten Validierungseinstellungen zu synchronisieren.  Markieren Sie die Aufgabennummer 1080, und wählen Sie Ändern, um in den Änderungsmodus zu wechseln.  Wählen Sie VersionY10 und Periodentyp 9 16 Perioden.  Wählen Sie die Konsolidierungseinheit, die zugeordnet werden soll, und wählen Sie die Validierungsmethode SRD1.  Wählen Sie Sichern. | Die Validierung wird mit einer Warnmeldung durchlaufen. |  |
| 22 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Hauptbuchhalter – unternehmensübergreifend an. |  |  |
| 23 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Abstimmstatus-Übersicht(F3865). |  |  |
| 24 | Abstimmungsbericht anzeigen | Um zur Sicht Abstimmsalden zu wechseln, nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Starten:  Abstimmungsfall: SGR01  Konsolidierungs- einheit: <die Einheiten, die Sie im Test verwenden (z.B. 1710)>  Periode/Jahr: 011/2016  Konsolidierungsversion: Y10  Positionsplan: Y1  Bewegen Sie den Mauszeiger über den Balken "Abstimmungsstatus", um zu sehen, wie viele Partnerunternehmen abgestimmt, mit Toleranz abgestimmt bzw. nicht abgestimmt werden.  Wurden neue Belege verbucht, wird in der Spalte Neue Buchungen der Eintrag Ermittelt angezeigt. | Der initiale Abstimmungsstatus des ausgewählten Unternehmens wird angezeigt. |  |
| 25 | Ad-hoc-Umrechnung | Wählen Sie in der Auswahlliste Ihre angelegte konvertierte Kennzahl aus, um die Ad-hoc-Umrechnung anzuzeigen. |  |  |
| 26 | Zuordnungen verwalten | Wählen Sie oben rechts über dem Diagramm ZML (Betrag in Transaktionswährung) oder HSL (Betrag in Buchungskreiswährung) oder KSL (Betrag in übergreifender Währung). Hier wählen Sie z.B. ZML (Betrag in Transaktionswährung).  Um die Zuordnung zu verwalten, wählen Sie den Pfeil > nach rechts für einen Abstimmungssaldo-Einzelpositen.  Wählen Sie in der rechten oberen Bildecke Filterleiste anzeigen.  Die Parameter werden wie folgt gesetzt:  Abstimmungsfall: SGR01  Anzeigegruppe: Alle internen Debitoren-/Kreditorenkonten  Periode/Jahr: 011/2016  Konsolidierungsversion: Y10  Positionsplan: Y1  Konsolidierungseinheit: <die Einheiten, die Sie im Test verwenden (z.B. 1710)>  Partnereinheit: <die Partnereinheiten, die Sie im Test verwenden (z.B. 1010)>  Betrags/Mengenfeld: <aktuellen Wert übernehmen, z.B. TSL für Transaktionswährung>  Wählen Sie Starten.  Wählen Sie in der Sicht Zuordnungen verwalten die Option Automatischer Abgleich, um Ursachencodes automatisch zuzuordnen.  Nehmen Sie die Zurodnung manuell neu vor, falls erforderlich. Wählen Sie z.B. Zuordnungsreferenz 202030, und wählen Sie Zuordnen.  Geben Sie den UrsachencodeR00 und einen Kommentar ein.  Wählen Sie Verarbeiten. | Die Details zu den Abstimmungsergebnissen werden angezeigt. |  |
| 27 | Zuordnung verwalten – Zugeordnete Positionen anzeigen | Im unteren Bildbereich werden alle (nach Regel oder manuell) zugeordneten Positionen angezeigt.  Wählen Sie im Dropdown-Menü Layout ändern den Modus Nur unterer Bereich. Schalten Sie in der linken Filterleiste den Filter um, um die verschiedenen Zuordnungsgruppen anzuzeigen.  Markieren Sie eine Zeile und wählen Sie die rechte Pfeiltaste >, um weitere Details anzuzeigen.  Klicken Sie auf die Verknüpfung der Regelnummer, um die Regeldetails anzuzeigen. Prüfen Sie das Ergebnis des Matching. Die in den Spalten farblich hervorgehobenen Felder werden im Matching-Ausdruck verwendet.  Wählen Sie Zurück. Optional können Sie die Zuordnung entfernen, indem Sie die Zuordnung markieren und Zuordnung aufheben wählen. | Die Details zu den zugeordneten Positionen werden angezeigt. |  |
| 28 | Zuordnung verwalten – Belege manuell zuordnen | Wählen Sie aus den nicht zugeordneten Belege einen oder mehrere Belege aus, die Sie manuell zuordnen möchten, und wählen Sie Zuordnen. | Die Belege werden manuell zugeordnet. |  |
| 29 | Matching-Positionen anzeigen | Wählen Sie Zurück.  Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Betrag (z.B. Betrag der führenden Einheit). Wählen Sie Matching-Positionen anzeigen. | Die Matching-Positionen werden ordnungsgemäß angezeigt. |  |
| 30 | Abgleichstatus schließen | In der Fiori App Abstimmungsabschluss verwalten(F4774)  Geben Sie folgende Parameter ein, und wählen Sie Starten.  Abstimmungsfall: SGR01  Periode/Jahr: 011/2016  Konsolidierungsversion: Y10  Positionsplan: Y1  Konsolidierungseinheit: <die Einheiten, die Sie im Test verwenden (z.B. 1710)>  Partnereinheit: <die Einheiten, die Sie im Test verwenden (z.B. 1010)>  Schließen Sie den Abstimmstatus für die Positionen mit dem Status "Offen" unter der Einheit, die Sie verwenden. |  |  |
| 31 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. |  |  |
| 32 | Umrechnungskurs pflegen | Öffnen Sie die App Währungsumrechnungskurse(F3616).  Überprüfen Sie die Umrechnungskurse von der Transaktionswährung zur Konzernwährung und von der Hauswährung zur Konzernwährung für 11/2016.  Geben Sie im Feld Kurstyp den Wert AVG ein, und wählen Sie Starten.  Wählen Sie bei Bedarf Anlegen, um einen Eintrag anzulegen, und wählen Sie dann Sichern.  Wiederholen Sie dies für den Kurstyp CLO.  Wählen Sie Beenden.  Hinweis Die Stammdaten des Buchungskreises sind kundenabhängig. Die in der nachfolgenden Tabelle angegebenen Werte dienen nur als Beispiel.   |  |  |  | | --- | --- | --- | | Währung (vs. Euro) | Durchschnitt (AVG) | Abschluss (CLO) | | USD | 1,4706 | 1,3917 | |  |  |
| 33 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Datenmonitor(CXCD). |  |  |
| 34 | Datenmonitor – Währungsumrechnung | Markieren Sie die Zelle mit Ihrer Position in der Spalte Währungsumrechnung, und wählen Sie Echtlauf, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihre Position, und wählen Sie Aktualisieren.  Für die Konsolidierungseinheiten mit Hauswährung = übergreifende Währung lautet der Aufgabenstatus Nicht zutreffend. | Weitere Zeilen mit einer leeren Kontierungsebene und dem Umrechnungskennzeichen 1 und 4 werden auf der Grundlage des Betrags in der Hauswährung und den Regeln in der Währungsumrechnungsmethode angelegt. |  |
| 35 | Datenmonitor – Validierung für Standarddaten GC | Markieren Sie die Zelle mit Ihrer Position in der Spalte Validierung der angepassten Meldedaten, und wählen Sie Echtlauf, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihre Position, und wählen Sie Aktualisieren.  Wenn die Validierungsmethode für Ihre Konsolidierungseinheit fehlt oder falsch ist, können Sie sie wie folgt pflegen.  Rufen Sie die App Validierungsmethoden zuordnen(VECMA) auf, um die neuesten Validierungseinstellungen zu synchronisieren.  Markieren Sie die Aufgabennummer1180, und wechseln Sie in den Modus Ändern.  Wählen Sie VersionY10 und Periodentyp 9.  Wählen Sie die Konsolidierungseinheit, die zugeordnet werden soll, und wählen Sie die Validierungsmethode SRD1.  Wählen Sie Sichern. | Die Validierung wird mit einer Warnmeldung durchlaufen. |  |
| 36 | Aufgaben sperren | Markieren Sie die einzelne Aufgabe, und wählen Sie Sperren. | Sobald die Aufgaben gesperrt sind, ist es nicht mehr möglich, weitere Daten zur aktuellen Periode zu senden. |  |
| 37 | SAP-Fiori-App aufrufen | Kehren Sie zurück auf die Startseite, und öffnen Sie Konsolidierungsmonitor(CX20). | Die Sicht "Konsolidierungsmonitor" wird angezeigt. |  |
| 38 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Bilanz (2042) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Option Konzernverrechnung Bilanz, und wählen Sie Echtlauf. | Automatische Buchungsbelege werden erzeugt. |  |
| 39 | Konsolidierungsmonitor – Validierung der konsolidierten Daten (2980) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Validierung der konsolidierten Daten.  Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der konsolidierten Daten, und wählen Sie Echtlauf.  Wenn die Validierungsmethode für Ihren Konsolidierungskreis fehlt oder falsch ist, können Sie diesen wie folgt pflegen.  Rufen Sie die App Validierungsmethoden zuordnen(VECMA) auf, um die neuesten Validierungseinstellungen zu synchronisieren.  Markieren Sie die Aufgabennummer 2980, und wählen Sie Ändern, um in den Änderungsmodus zu wechseln.  Wählen Sie VersionY10 und Periodentyp 9.  Wählen Sie die Konsolidierungseinheit, die zugeordnet werden soll, und wählen Sie die Validierungsmethode SCD1.  Wählen Sie Sichern. |  |  |
| 40 | Konsolidierungsmonitor beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

## Konsolidierungsszenario Actuals\_Rule-basierte Kapitalkonsolidierung

Die folgende Tabelle zeigt die Kodifizierung der Konsolidierungsgruppen und Konsolidierungseinheiten nach Tester.

Die IDs der Konsolidierungsgruppe/Konsolidierungseinheiten/Partnereinheiten in der Datei müssen an Ihre eigenen IDs (XX= zugeordnete Nummer) angepasst werden.

Tabelle 6: Konsolidierungsszenario Actuals\_Rule-basierte Kapitalkonsolidierung

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Konsolidierungs- Gruppe | Konsolidierungseinheit | HW | % des Anteils | Periode/Jahr der Erstkonsolidierung | Periode/Jahr des Abgangs | Methode Kapitalkonsolidierung |
| CGXX | SXX00 | EUR | - | 12/2015 | 99/9999 | Übergeordnet |
|  | SXX02 | EUR | 80% | 12/2015 | 99/9999 | Einkauf |
|  | SXX03 | USD | 80% | 12/2015 | 99/9999 | Einkauf |
|  | SXX04 | USD | 0% => 60% in 01/2016 | 01/2016 | 99/9999 | Einkauf |
|  | SXX05 | EUR | 13% | 12/2015 | 99/9999 | Equity-Konsolidierung |
|  | SXX06 | JPY | 90% => 0% in 01/2016 | 12/2015 | 01/2016 | Einkauf |
|  | SXX07 | EUR | 90%->70% | 12/2015 | 99/9999 | Einkauf |
|  | SXX08 | CNY | 60%->90% | 12/2015 | 99/9999 | Einkauf |
|  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |
| SCGXX2 | SXX02 | EUR | 80% | 12/2015 | 99/9999 | Übergeordnet |
|  | SXX03 | USD | 80% | 12/2015 | 99/9999 | Einkauf |

Optional können Sie Ihre zweite Konsolidierungsgruppe anlegen und diesen Abschluss überprüfen.

In diesem Szenario verwalten Sie die folgenden Perioden und Aktivitäten:

* In 12/2015 beginnen Sie mit der ersten Konsolidierung (Erstkonsolidierung für alle Einheiten außer SXX04).
* In 01/2016 führen Sie die Aufgabe "Saldovortrag" aus und führen die Aufgaben wie in 12/2015 aus. Es finden folgende Aktivitäten auf Basis der Kapitalkonsolidierung statt:
  + Konsolidierungseinheit SXX04 ist eine eingehende Einheit der Gruppe (60%). Die Aktivität "Erstkonsolidierung" findet statt.
  + Die Konsolidierungseinheit SXX06 ist vollständig abgegangen.
  + Die Konsolidierungseinheit SXX07 ist teilweise und ohne Verlust der Kontrolle abgegangen (Kapitalminderung).
  + Die übergeordnete Entität SXSXX00 (ab 12/2015) übernimmt weitere Anteile an Konsolidierungseinheit SXX08 (Kapitalerhöhung).
* In 02/2016 und 03/2016 führen Sie die Aufgaben wie in 12/2015 mit anschließender Konsolidierung einschließlich der Berechnung von Minderheiten aus.

### Konsolidierungseinheiten und -kreise überprüfen und bearbeiten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität laden Sie eine Stammdatendatei der vorhandenen Konsolidierungseinheiten herunter, bearbeiten dann die für Ihren Test relevanten Daten und laden die bearbeitete Datei der relevanten Konsolidierungseinheiten hoch.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungsstammdaten importieren(F3924). | Die Sicht Konsolidierungsstammdaten importieren wird angezeigt. |  |
| 3 | Zu den Stammdaten navigieren | Wählen Sie in der Tabelle Stammdatentypen in der Zeile Konsolidierungseinheit den Pfad Aktionen > Stammdaten herunterladen. | Ein Dialogfenster Stammdaten herunterladen wird angezeigt. |  |
| 4 | Kriterien eingeben | Geben Sie folgende Daten ein:  Konsolidierungsversion: Y10  Gültigkeits-Geschäftsjahr und -Periode: 001/2015  Hinweis Der Filter wird in einem benutzerabhängigen Format eingegeben. Wenn Sie mit das falsche Format verwenden, wird eine Benachrichtigung mit dem richtigen zu verwendenden Format angezeigt.  Sprache: DE | Die Drucktaste Herunterladen wird aktiv. |  |
| 5 | Herunterladen | Wählen Sie Herunterladen. | Eine XLSX-Datei mit den Stammdaten der Konsolidierungseinheit wird heruntergeladen. |  |
| 6 | Stammdaten überprüfen und bearbeiten | Öffnen Sie die heruntergeladene Datei.  Suchen Sie die Datei für die relevanten SXX-Konsolidierungseinheiten mithilfe der bereitgestellten Tabelle.  Nicht vergessen Ersetzen Sie XX durch ihre ID.  Prüfen Sie, ob die Einheiten in der folgenden Tabelle vorhanden und die Einstellungen die gleichen wie in der Tabelle sind. | Die heruntergeladene Datei enthält die korrekten Daten für die Konsolidierungseinheiten, die für Ihren Test relevant sind. |  |
| 7 | Hochladen | Wählen Sie in der Sicht Konsolidierungsstammdaten importieren die Option Hochladen.  Im Dialogfenster Hochladen können Sie die Datei entweder per Drag&Drop in den Dialog ziehen oder die Drucktaste + (Hochladen) auswählen, um zur Datei zu navigieren.  Wählen Sie OK. | Die aktualisierte Datei wird hochgeladen. |  |
| 8 | Details anzeigen | Doppelklicken Sie in der Sicht Konsolidierungsstammdaten importieren auf die Zeile Konsolidierungseinheiten. | Die Detailansicht wird angezeigt. |  |
| 9 | Hochladen prüfen | Wählen Sie die Feldhilfe des Konsolidierungseinheit-Filters aus, suchen Sie im Dialogfenster die verschiedenen Konsolidierungseinheiten, die für Ihren Test relevant sind, und wählen Sie sie aus.  Wählen Sie OK. Die ausgewählten Konsolidierungseinheiten werden in der Tabelle angezeigt.  Wählen Sie in der Spalte Status für alle Zeilen Zu prüfen, und wählen Sie auf der rechten Seite der Tabelle Prüfen. | Der Status Ihrer Konsolidierungseinheiten wird aktualisiert. |  |
| 10 | Fehler korrigieren | Hinweis Wenn der Prüflauf erfolgreiche Ergebnisse ergibt, überspringen Sie diesen Schritt.  Wenn der Status Geprüft mit Fehlern oder eine andere Warnmeldung angezeigt wird, müssen die Daten korrigiert werden, bevor Sie fortfahren.  Markieren Sie die Ankreuzfelder für die Zeilen mit den Fehlern, und wählen Sie die Drucktaste Herunterladen.  Eine Tabellenkalkulation mit den markierten Datensätzen wird heruntergeladen.  Öffnen Sie die Datei, und korrigieren Sie die Daten:  Wenn die Aktualisierung abgeschlossen ist, wählen Sie Hochladen.  Im Dialogfenster Hochladen können Sie Ihre Datei entweder per Drag&Drop ablegen oder + (Hochladen) wählen, um zum Speicherort der Datei zu navigieren. Wählen Sie dann OK.  Wiederholen Sie den vorherigen Schritt, bis alle Einheiten den Status "erfolgreich" anzeigen. | Ein erfolgreiches Prüfergebnis wird für alle Konsolidierungseinheiten angezeigt. |  |
| 11 | Stammdaten importieren | Markieren Sie alle Ankreuzfelder Ihrer relevanten Konsolidierungseinheiten.  Wählen Sie Importieren. | Die Stammdaten der relevanten Konsolidierungseinheiten werden aus Ihrem persönlichen Staging-Bereich in die Stammdatentabellen der Konsolidierung importiert. Stammdaten der Konsolidierungseinheiten sind nun zum Testen bereit. |  |
| 12 | Konsolidierungskreis anlegen | Hinweis Dieser Schritt legt Demodaten an. Wenn Sie projektspezifische Einstellungen vornehmen möchten, dann passen Sie sie Ihren Anforderungen entsprechend an.  Öffnen Sie Konsolidierungskreise - Anlegen und ändern(CX1P).  Geben Sie in der Kachel einen Namen für den Konsolidierungskreis ein (z.B. CGXX), und klicken Sie auf Enter.  Hinweis Ersetzen Sie XX durch Ihre eigene Tester-ID.  Geben Sie auf der Registerkarte Stammdaten die Beschreibung für den Konsolidierungskreis ein sowie 9 für Abschlussart.  Wählen Sie Sichern. |  |  |

Konsolidierungseinheiten-Tabelle

Die folgende Tabelle enthält die Werte, die in der heruntergeladenen Datei Konsolidierungseinheit überprüft und bearbeitet werden müssen:

Hinweis Ersetzen Sie die in der Datei bereitgestellten IDs der Konsolidierungseinheiten mit Ihren eigenen IDs. Ersetzen Sie XX durch Ihre eigene Tester-ID.

Hinweis Wählen Sie Werte aus den Dropdown-Listen aus, anstatt sie manuell einzugeben.

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| \*Konsolidierungseinheit (18) | Konsolidierungseinheitsbeschreibung (15) | Konsolidierungseinheit Beschreibung mittel (30) | \*Hauswährung (5) | Land (3) | Konsolidierungseinheit ist nur Partnereinheit (1) | Währungsumrechungsmethode (5) | Steuersatz (8) | Abweichende Geschäftsjahresvariante (2) | Integration umfassendes Journal (1) | Konzernwährung ist Leitwährung (1) | Quelle für Hauswährungskennzahl (1) | Quelle für Konzernwährungskennzahl (1) | Uploadmethode (5) | Titel des Links (255) | URL des Links (1333) |
| SXX00 | Deutschland | Deutschland | EUR -- Europäischer Euro | DE -- Deutschland |  | S0903 -- Standardumrechnung periodisch | 35 |  | U -- Keine Integration |  |  |  |  |  |  |
| SXX02 | Frankreich | Frankreich | EUR -- Europäischer Euro | FR -- Frankreich |  | S0903 -- Standardumrechnung periodisch | 39 |  | U -- Keine Integration |  |  |  |  |  |  |
| SXX03 | USA Ost | USA Ost | USD -- US-Dollar | US -- USA |  | S0903 -- Standardumrechnung periodisch |  |  | U -- Keine Integration |  |  |  |  |  |  |
| SXX04 | USA West | USA West | USD -- US-Dollar | US -- USA |  | S0904 -- Umrechnung Fremdwährung@Eingehende Einheit |  |  | U -- Keine Integration |  |  |  |  |  |  |
| SXX05 | Belgien | Belgien | EUR -- Europäischer Euro | BE -- Belgien |  | S0903 -- Standardumrechnung periodisch |  |  | U -- Keine Integration |  |  |  |  |  |  |
| SXX06 | Japan | Japan | JPY -- Japanischer Yen | JP -- Japan |  | S0903 -- Standardumrechnung periodisch |  |  | U -- Keine Integration |  |  |  |  |  |  |
| SXX07 | Österreich | Österreich | EUR -- Europäischer Euro | AT -- Österreich |  | S0903 -- Standardumrechnung periodisch |  |  | U -- Keine Integration |  |  |  |  |  |  |
| SXX08 | China | China | CNY -- Chinesischer Yuan Renminbi | CN -- China |  | S0903 -- Standardumrechnung periodisch |  |  | U -- Keine Integration |  |  |  |  |  |  |
| 999999 | Unternehmen 999999 | Unternehmen 999999 | EUR -- Europäischer Euro |  |  |  |  |  | U -- Keine Integration |  |  |  |  |  |  |

### Gruppenstruktur einrichten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität prüfen und bearbeiten Sie die Konsolidierungskreisstruktur, d.h. die Zuordnung von Konsolidierungseinheiten zu Konsolidierungskreisen, und bearbeiten konsolidierungskreisbezogene Einstellungen der Konsolidierungseinheiten (z.B. Periode der Erstkonsolidierung, Konsolidierungsmethode usw.).

Das erzielte Ergebnis hat folgende Gruppenstruktur.

Hinweis Passen Sie die IDs des Konsolidierungskreises/der Konsolidierungseinheiten in dieser Datei an Ihre eigenen IDs an. Ersetzen Sie XX durch Ihre eigene Tester-ID.

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Konsolidierungskreis (18) | Konsolidierungskreisbeschreibung (30) | Konsolidierungseinheit (18) | Konsolidierungseinheitsbeschreibung (30) | Beginn der Zuordnung (JJJJ/PPP) | Ende der Zuordnung (JJJJ/PPP) | Periode der Erstkonsolidierung (3) | Jahr der Erstkonsolidierung (4) | Erstkonsolidierung am Periodenende (1) | Abgangsperiode (3) | Abgangsjahr (4) | Abgang am Periodenbeginn (1) | Abgang durch Fusion (1) | Konsolidierungsmethode (5) |
| CGXX | CGXX | SXX00 | Deutschland | 2015/012 | 9999/999 | 12 | 2015 |  | 999 | 9999 |  |  | 00 -- Übergeordnetes Element (direkte Anteile) |
| CGXX | CGXX | SXX02 | Frankreich | 2015/012 | 9999/999 | 12 | 2015 |  | 999 | 9999 |  |  | 10 -- Vollkonsolidierung (Direkte Anteile) |
| CGXX | CGXX | SXX03 | USA Ost | 2015/012 | 9999/999 | 12 | 2015 |  | 999 | 9999 |  |  | 10 -- Vollkonsolidierung (Direkte Anteile) |
| CGXX | CGXX | SXX04 | USA West | 2016/001 | 9999/999 | 1 | 2016 |  | 999 | 9999 |  |  | 10 -- Vollkonsolidierung (Direkte Anteile) |
| CGXX | CGXX | SXX05 | Belgien | 2015/012 | 9999/999 | 12 | 2015 |  | 999 | 9999 |  |  | 20 -- Equity-Konsolidierung (direkte Anteile) |
| CGXX | CGXX | SXX06 | Japan | 2015/012 | 9999/999 | 12 | 2015 |  | 1 | 2016 |  |  | 10 -- Vollkonsolidierung (Direkte Anteile) |
| CGXX | CGXX | SXX07 | Österreich | 2015/012 | 9999/999 | 12 | 2015 |  | 999 | 9999 |  |  | 10 -- Vollkonsolidierung (Direkte Anteile) |
| CGXX | CGXX | SXX08 | China | 2015/012 | 9999/999 | 12 | 2015 |  | 999 | 9999 |  |  | 10 -- Vollkonsolidierung (Direkte Anteile) |

Optionen der Vorgehensweise

Es stehen Ihnen zwei Optionen der Vorgehensweise für die Überprüfung und Bearbeitung der Gruppenstruktur zur Verfügung.

Die erste Option verwendet die SAP-Fiori-App Konsolidierungsstammdaten importieren(F3924).

Die zweite Option verwendet die SAP-Fiori-App Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733).

Option 1 – SAP-Fiori-App "Konsolidierungsstammdaten importieren"

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Hinweis Es stehen Ihnen zwei Optionen für die Überprüfung und Bearbeitung der Gruppenstruktur zur Verfügung. Prüfen Sie beide, bevor Sie fortfahren.  Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Die zugehörige App wird gestartet, und das Dialogfenster Globale Parameter wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungs- kreis: CGXX  Nicht vergessen Ersetzen Sie XX durch ihre Tester-ID.  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2015  Periode: 12  Konsolidierungs- plan: Y1 | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungsstammdaten importieren(F3924). | Die Sicht Konsolidierungsstammdaten importieren wird angezeigt. |  |
| 5 | Zu den Stammdaten navigieren | Unterhalb der Stammdatentypen auf der Zeile Konsolidierungskreisstruktur, wählen Sie Aktionen > Stammdaten herunterladen aus. | Ein Dialogfenster Stammdaten herunterladen wird angezeigt. |  |
| 6 | Kriterien eingeben | Geben Sie folgende Werte ein:  Konsolidierungsversion: Y10  Start der Zuordnung: 001/2015  Hinweis Der Filter wird in einem benutzerabhängigen Format eingegeben. Wenn Sie mit das falsche Format verwenden, wird eine Benachrichtigung mit dem richtigen zu verwendenden Format angezeigt.  Konsolidierungskreis: CGXX  Nicht vergessen Ersetzen Sie XX durch ihre Tester-ID. | Die Drucktaste Herunterladen ist aktiv. |  |
| 7 | Herunterladen | Wählen Sie Herunterladen. | Eine XLSX-Datei mit den Stammdaten der Konsolidierungseinheit wird heruntergeladen. |  |
| 8 | Stammdaten überprüfen und bearbeiten | Öffnen Sie die heruntergeladene Datei.  Prüfen Sie, ob die Zuordnungen von Konsolidierungseinheiten und die Einstellungen, die angezeigt werden, die gleichen sind wie in der Tabelle im Abschnitt Zweck.  Falls erforderlich, passen Sie die Daten in der heruntergeladenen Datei an.  Sichern Sie die Datei. | Die heruntergeladene Datei enthält die korrekten Daten für die Konsolidierungseinheiten, die für Ihren Test relevant sind. |  |
| 9 | Hochladen | Wählen Sie auf der Sicht Konsolidierungsstammdaten importieren die Drucktaste Hochladen.  Im Dialogfenster Hochladen können Sie die Datei entweder per Drag&Drop in den Dialog ziehen oder die Drucktaste + (Hochladen) auswählen, um zur Datei zu navigieren.  Wählen Sie OK. | Die aktualisierte Datei wird hochgeladen. |  |
| 10 | Details anzeigen | Doppelklicken Sie in der Sicht Konsolidierungsstammdaten importieren auf die Zeile Konsolidierungskreisstruktur. | Die Detailansicht wird angezeigt. |  |
| 11 | Hochladen prüfen | Wählen Sie die Feldhilfe des Konsolidierungskreis-Filters aus, suchen Sie im Dialogfenster die verschiedenen Konsolidierungskreise, die für Ihren Test relevant sind, und wählen Sie sie aus.  Wählen Sie in der Spalte Status für alle Zeilen zu prüfen.  Wählen Sie rechts neben der Zeile die Drucktaste Prüfen. | Die Status Ihrer Konsolidierungskreise werden aktualisiert. |  |
| 12 | Fehler korrigieren | Hinweis Wenn der Prüflauf erfolgreiche Ergebnisse ergibt, überspringen Sie diesen Schritt.  Wenn der Status Geprüft mit Fehlern oder eine andere Warnmeldung angezeigt wird, müssen die Daten korrigiert werden, bevor Sie fortfahren.  Markieren Sie die Ankreuzfelder für die Zeilen mit den Fehlern, und wählen Sie die Drucktaste Herunterladen.  Eine Tabellenkalkulation mit den markierten Datensätzen wird heruntergeladen.  Öffnen Sie die Datei, und korrigieren Sie die Daten:  Wenn die Aktualisierung abgeschlossen ist, wählen Sie die Drucktaste Hochladen.  Im Dialogfenster Hochladen können Sie Ihre Datei entweder per Drag&Drop ablegen oder die Drucktaste + (Hochladen) wählen, um zum Speicherort der Datei zu navigieren. Wählen Sie dann OK.  Wiederholen Sie den vorherigen Schritt, bis alle Gruppen den Status "erfolgreich" anzeigen. | Ein erfolgreiches Prüfergebnis wird für alle Konsolidierungskreise angezeigt. |  |
| 13 | Stammdaten importieren | Markieren Sie alle Ankreuzfelder Ihrer relevanten Konsolidierungskreise.  Wählen Sie die Drucktaste Importieren. | Die Stammdaten der relevanten Konsolidierungskreise werden aus Ihrem persönlichen Staging-Bereich in die Stammdatentabellen der Konsolidierung importiert. Stammdaten der Konsolidierungskreise sind nun zum Testen bereit. |  |

Option 2 – Verwendung der SAP-Fiori-App "Gruppenstruktur verwalten - Konzernsicht"

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Die zugehörige App wird gestartet, und das Dialogfenster Globale Parameter wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungs- kreis: CGXX  Nicht vergessen Ersetzen Sie XX durch ihre Tester-ID.  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2015  Periode: 12  Konsolidierungs- plan: Y1 | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733). | Die Konzernsicht Konsolidierungskreisstruktur verwalten mit einer Liste der Zuordnungen von Einheiten zu Gruppen wird angezeigt. |  |
| 5 | Vorhandene Zuordnungen von Einheiten überprüfen | Prüfen Sie, ob bereits Zuordnungen der Konsolidierungseinheiten vorhanden sind.  Lassen Sie die Zuordnungen, die denen in der Tabelle unter Zweck entsprechen, in diesem Fall unverändert.  Markieren Sie für die Zuordnungen, die in der Tabelle im Abschnitt "Zweck" nicht angezeigt werden, die Ankreuzfelder der Zeilen dieser Zuordnungen, und wählen Sie Entfernen.  Doppelklicken Sie in der Tabelle auf die Zeilen der Zuordnungen, deren Einstellungen von denen in der Tabelle unter Zweck abweichen, wählen Sie Bearbeiten, und ändern Sie die Werte der Zuordnung dahingehend, dass sie der Tabelle im Abschnitt Zweck entsprechen.  Wählen Sie Sichern.  Wenn noch keine Zuordnungen vorgenommen wurden, überspringen Sie diesen Schritt. |  |  |
| 6 | Fehlende Zuordnungen anlegen | Wählen Sie Zuordnen. | Das Dialogfenster Konsolidierungseinheiten zuordnen wird angezeigt. |  |
| 7 | Einheiten auswählen | Wählen Sie alle Konsolidierungseinheiten aus, deren IDs mit SXX beginnen.  Nicht vergessen Ersetzen Sie das XX mit der Gruppennummer.  Verwenden Sie das Suchfeld, um den Wert der relevanten Konsolidierungseinheiten zu filtern. | Alle relevanten Konsolidierungseinheiten werden ausgewählt. |  |
| 8 | Weiter | Wählen Sie Weiter. | Ein weiteres Dialogfenster Konsolidierungseinheiten zuordnen wird angezeigt. |  |
| 9 | Zuordnungen anpassen | Erfassen bzw. validieren Sie die entsprechenden Werte für Erstkonsolidierung, Abgang und Konsolidierungsmethode. | Die Drucktaste Zuordnen wird aktiviert. |  |
| 10 | Konsolidierungsmethode zuordnen | Wählen Sie Zuordnen. | Die neu zugeordneten Konsolidierungseinheiten werden im Listenreport angezeigt. |  |
| 11 | Weitere Zuordnungen von Einheiten anlegen | Fahren Sie bei Bedarf mit dem Zuordnen anderer Konsolidierungseinheiten fort. | Die Konsolidierungskreisstruktur ist bereit zum Testen. |  |

### 2015.12 Erstkonsolidierung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität führen Sie die Erstkonsolidierung für 12/2015 aus.

Verfahren – Datenmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Globale Parameter setzen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP).  Geben Sie die folgenden Parameter ein:  Bereich Organisationseinheiten:  Konsolidierungskreis: CGXX: Ersetzen Sie die XX durch den Ihnen zugewiesenen Kreis  Konsolidierungseinheit: <leer lassen>  Bereich Version/Zeit:  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2015  Periode: 12  Bereich Weitere Einstellungen:  Konsolidierungs- plan: Y1  Wählen Sie Weiter. | Das Dialogfenster Globale Parameter wird angezeigt. |  |
| 3 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Währungsumrechnungskurse(F3616). |  |  |
| 4 | Kurse pflegen | Prüfen Sie die Umrechnungskurse zum 31.12.2015.  Hinweis Beachten Sie, dass wir für das Beispiel in diesem Testskript die Mengennotierung verwenden.   |  |  |  | | --- | --- | --- | | Währung (vs. Euro) | Durchschnitt (AVG) | Abschluss (CLO) | | USD | 1,4706 | 1,3917 | | JPY (100) | 1,5233 | 1,2614 | | CNY | 7,5 | 7,9 |   Hinweis Wenn die Einträge nicht vorhanden sind, legen Sie sie manuell an, indem Sie die Drucktaste Anlegen wählen und die Daten in der angezeigten Spalte der Details eingeben.  Wählen Sie Sichern, und wiederholen Sie die Schritte für andere Typen oder Währungen, sofern erforderlich.  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 5 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungseinheiten definieren(F4685) auf dem SAP Fiori Launchpad. | Die Sicht Änderung Konsolidierungseinheit wird angezeigt. |  |
| 6 | In Methoden zugeordnete Steuersätze ändern | Erfassen Sie folgenden Eintrag für den Steuersatz der Konsolidierungseinheit SXX00:  Konsolidierungseinheit:Sxx00  Wählen Sie >. Wählen Sie auf der Registerkarte Zeit- und versionsabhängige Attribute die Drucktaste Bearbeiten, und geben Sie den Steuersatz ein: 35,000.  Wählen Sie Sichern.  Erfassen Sie folgenden Eintrag für den Steuersatz der Konsolidierungseinheit SXX02:  Konsolidierungseinheit:Sxx02  Wählen Sie >. Wählen Sie auf der Registerkarte Zeit- und versionsabhängige Attribute die Drucktaste Bearbeiten, und geben Sie den Steuersatz ein: 39,000  Wählen Sie Sichern.  Kehren Sie zur Dashboard-Startseite zurück. |  |  |
| 7 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Stammdaten für Konsolidierungsfelder definieren(F3007). | Die Sicht Stammdaten für Konsolidierungsfelder definieren wird angezeigt. |  |
| 8 | Lokale Stammdaten bearbeiten | Wählen Sie Funktionsbereich und dann Anlegen, fügen Sie die folgenden lokalen Stammdaten hinzu, und wählen Sie nach jedem Eintrag Sichern:  Wählen Sie in der Spalte Stammdaten der Tabelle die Drucktaste > (Details) des Funktionsbereichs.  Wählen Sie Anlegen.  Fügen Sie die folgenden Stammdaten in der folgenden Tabelle hinzu, und wählen Sie Sichern:   |  |  | | --- | --- | | Stammdaten | Beschreibung | | YD20 | IC-Differenz – Betrieb | | YD70 | IC-Differenz – Finanzwesen |   Hinweis Sie können eine andere Methode verwenden, um lokale Stammdaten zu pflegen. Öffnen Sie die SAP-Fiori-App Konsolidierungsstammdaten importieren(F3924), und wählen Sie Stammdaten für Konsolidierungsfelder importieren. Laden Sie die Importvorlage herunter, und geben Sie die lokalen Stammdaten gemäß den Informationen in der folgenden Tabelle ein. Laden Sie anschließend die Datei hoch:   |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | \*Stammdatentyp-ID (30) | Stammdaten-ID (40) | Übergeordneter Feldwert (40) | Beschreibung (60) | | SEGMENT | S1 |  | Segment 1 | | SEGMENT | S2 |  | Segment 2 | | SEGMENT | S3 |  | Segment 3 | | FunctionalArea | YD20 |  | IC-Differenz – Betrieb | | FunctionalArea | YD70 |  | IC-Differenz – Finanzwesen |   Wählen Sie Importieren, und kehren Sie zurück zu Ihrer Dashboard-Startseite.  Hinweis Wenn die lokalen Stammdaten bereits vorhanden sind, müssen Sie sie nicht erneut pflegen. |  |  |
| 9 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die SAP-Fiori-App Validierungsmethoden zuordnen(VECMA). |  |  |
| 10 | Validierungsmethode zuordnen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:  Aufgaben-ID: 1080  Wählen Sie Ändern. | Die Sicht Aufgabe: Ändern wird angezeigt. |  |
| 11 | Periodentyp auswählen | Wählen Sie auf der Registerkarte Zuordnung die Auswahlliste Periodentyp und dann 9 16 Perioden.  Wählen Sie <zum Hinzufügen klicken>, um Ihre Konsolidierungseinheiten hinzuzufügen.  Ordnen Sie in der Spalte Validierungsmethode die Validierungsmethode SRD1 (für die Maßnahme 2980, Methode SCD1) Ihren neu angelegten Konsolidierungseinheiten zu, und wählen Sie Sichern.  Kehren Sie zur Sicht Validierungsmethoden zuordnen zurück, und wiederholen Sie diesen Schritt für die Aufgabennummer1180 und 2980.  Hinweis Fügen Sie 2980 die von Ihnen angelegten Konsolidierungskreise hinzu, und ordnen Sie die Validierungsmethode SCD1 zu. |  |  |
| 12 | Datenmonitor | Öffnen Sie Datenmonitor(CXCD).  Klicken Sie in der Spalte Hierarchie mit der rechten Maustaste auf den Kreis CGXX, und wählen Sie Periode öffnen. | Die Sicht Datenmonitor wird angezeigt. |  |
| 13 | Datenmonitor – Saldovortrag | Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Statussymbol für die Aufgabe Saldovortrag, und wählen Sie Aktualisieren. |  |  |
| 14 | Datenmonitor – Datensammlung | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf Datensammlung - Meilenstein: Datensammlung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2015_12_CGXX_SRD2_DT_00.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: Upload\_Y10\_2015\_12\_CGXX\_SRD2\_DT\_00  Dateiformat: ASC  Wählen Sie Ausführen.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2015_12_CGXX_SRD2_DT_0B.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: Upload\_Y10\_2015\_12\_CGXX\_SRD2\_DT\_0B  Dateiformat: ASC  Wählen Sie Ausführen.  Hinweis Die Datei mit der Belegart 00 enthält Meldedaten ohne Steuerungsdaten zur Kapitalkonsolidierung. Die Datei mit der Belegart 0B enthält zusätzliche Steuerungsdaten zur Kapitalkonsolidierung, wie z.B. Vorgang, Eigentümerschaft usw.  Hinweis Im Falle fehlender Stammdaten führen Sie Schritt 6 dieser Vorgehensweise zur Pflege fehlender Stammdaten in Form von lokalen Stammdaten aus, und führen Ihre Datensammlungsaufgabe erneut aus, um mit dem Testen fortzufahren. |  |  |
| 15 | Datenmonitor – Validierung Journale | Diese Aufgabe hat den Status "nicht relevant" und ist nicht ausführbar. | Es wird kein Ergebnis erwartet. |  |
| 16 | Datenmonitor – Berechnung Nettoertrag | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Berechnung Nettoertrag, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 17 | Datenmonitor – Validierung für Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der Meldedaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 18 | Datenmonitor – Manuelle Buchung KE10 | Aktualisieren Sie die Aufgabe Manuelle Buchung KE10, und buchen Sie die Belege. Alternativ können Sie die manuellen Buchungsbelege mit der App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Laden Sie die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2015_12_PL_10.xlsx) herunter, und prüfen Sie, ob die Vorlage die gleichen Einstellungen aufweist, BEVOR Sie den Upload ausführen. Verwenden Sie zum Hochladen des Belegs die Datenzeilen in der angehängten Datei.  Ersetzen Sie XX mit Ihrem zugeordneten Konsolidierungskreis, und sichern Sie die Datei wie die heruntergeladene Vorlage im XLSX-Format. |  |  |
| 19 | Datenmonitor – Währungsumrechnung | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Währungsumrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 20 | Datenmonitor – Validierung für angepasste Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der angepassten Meldedaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 21 | Aufgaben sperren | Sperren Sie die einzelnen Aufgaben, indem Sie die Drucktaste Sperren wählen. |  |  |
| 22 | Beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

Verfahren – Konsolidierungsmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster Globale Parameter wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungskreis: CGXX  Konsolidierungseinheit: <leer lassen>  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2015  Periode: 12  Konsolidierungs- plan: Y1 | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungsmonitor(CX20).  Hinweis Wenn Sie die Verrechnung von Intercompany-Matching und die -Abstimmungs für "Konzernverrechnung - Bilanz" verwenden möchten, müssen Sie Schritt 6 zu Schritt 10 in Abschnitt 4.1.2 [2016.11 Integriertes Intercompany-Matching und Abstimmung](#unique_9) [Seite ] 19 referenzieren und die Aufgabengruppe von S20 in S24 aus 2010.12 ändern. |  |  |
| 5 | Konsolidierungsmonitor | Stellen Sie in der Hierarchie sicher, dass die entsprechende Gruppe CGXX ist. |  |  |
| 6 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Umsatz (2011) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung Umsatz, und wählen Sie Echtlauf. | Für die Konsolidierungseinheit SXX00 wird die interne Einheit "Verkauf von Waren" (Konto 411100) von 15.000 mit der Partnereinheit SXX02 mit dem Konto "Abweichung Vorratsvermögen" (Konto 412100) verrechnet. |  |
| 7 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Sonstiger Ertrag/Kosten (2021) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe KonzVerr. sonst. Ertr./Aufwand, und wählen Sie Echtlauf. | Das zugehörige Protokoll der automatischen Buchungsbelege wird angezeigt. |  |
| 8 | Konsolidierungsmonitor – Verrechnung der Dividenden (2031) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Dividendenverrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Für die Konsolidierungseinheit Sx00 wird die interne Dividende (Konto 603000) mit dem Saldovortragskonto (316000) verrechnet. |  |
| 9 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Bilanz (2041) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung Bilanz, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Hinweis Wenn Sie die Verrechnung von Intercompany-Matching und -Abstimmung verwenden, lautet die Aufgabe Konzernverrechnung – Bilanz (2042). | Die entsprechende Bilanz wird angezeigt. |  |
| 10 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE20 (2050) | Aktualisieren Sie im Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Manuelle Eliminierungen (KE20), und buchen Sie die Belege.  Alternativ können Sie die manuellen Buchungen mit der SAP-Fiori-App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Überprüfen Sie durch Herunterladen der [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2015_12_PL_20.xlsx), dass die Kopfdaten nicht basierend auf dem beigefügten Beispiel geändert wurden. |  |  |
| 11 | Konsolidierungsmonitor – Vorbereitung der Konsolidierungskreisänderung (2060) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Vorbereitung KonsKreisänderung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird kein Ergebnis erwartet. |  |
| 12 | Konsolidierungsmonitor – Kreisanteile berechnen (2141) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Kreisanteile berechnen, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 13 | Konsolidierungsmonitor – Konzernanteile eingeben (2140) | Diese Aufgabe muss nicht ausgeführt werden. |  |  |
| 14 | Konsolidierungsmonitor – Beteiligungs- /Kapitalverrechnung (2100) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Beteiligungs- /Kapitalverrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | In der Konsolidierungseinheit SXX00 werden die Beteiligungen (Konto 172100) an den Tochtergesellschaften SXX02, SXX06, SXX07 und SXX08 mit dem Bilanzgewinn verrechnet (Konto 316000).  In der Konsolidierungseinheit Sxx02 werden die Kapitalkonten (311000- Gezeichnetes Kapital und 312000 - Emissionsagio) gegen den Bilanzgewinn (Konzernanteil) verrechnet, und der nicht beherrschende Anteil wird im Konto 321100 erfasst. |  |
| 15 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE30 (2150) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Manuelle Eliminierungen (KE30), und buchen Sie die Belege manuell. Alternativ können Sie die manuellen Buchungen mit der SAP-Fiori-App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) und der [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2015_12_PL_30.xlsx) hochladen. |  |  |
| 16 | Konsolidierungsmonitor – Vollabgang (2180) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Vollabgang, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird kein Ergebnis erwartet. |  |
| 17 | Konsolidierungsmonitor – Validierung der konsolidierten Daten (2980) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der konsolidierte Daten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 18 | Konsolidierungsmonitor beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 19 | Berichte zur Konsolidierung | Öffnen Sie Konzerndatenanalyse(CCONS\_FPM\_OVP\_MATRIX\_ANALYSIS). Führen Sie den Bericht aus, um die konsolidierten Daten mit den erwarteten Ergebnissen zu prüfen:  Hinweis Sie verwenden die Sichten und Kacheln, die Sie für die Konzernbilanz und die konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung für den folgenden Abschnitt Reporting angelegt haben | Es wird ein Dialogfenster "Eingabeaufforderungen" mit einer Datei mit dem Namen Outcome\_2015\_12\_CGXX angezeigt. Die erwarteten Ergebnisse werden [hier](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_Outcome_2015_12_CGXX.xlsx) angezeigt. |  |
| 20 | "Berichte zur Konsolidierung" beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

### 2016.01 vollständige Konsolidierung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verfahren – Datenmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das entsprechende Bild wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungskreis: CGXX  Nicht vergessen Ändern Sie XX in Ihre Gruppennummer um.  Konsolidierungseinheit: NA  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2016  Periode: 01  Konsolidierungs- plan: Y1 |  |  |
| 4 | Kurse pflegen | Öffnen Sie Währungsumrechnungskurse(F3616), und prüfen Sie die Kurse vom 01/31/2016.  Hinweis Beachten Sie, dass wir für das Beispiel in diesem Testskript die Mengennotierung verwenden.   |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | Währung (vs. Euro) | Eingehender Kurs (INC2) | Durchschnitt (AVG) | Abschluss (CLO) | | USD | 1,3917 | 1,3933 | 1,4406 | | JPY (100) |  | 1,3023 | 1,3316 | | CNY |  | 8,3 | 8,8 |   Hinweis Wenn die Einträge nicht vorhanden sind, legen Sie sie manuell an, indem Sie die Drucktaste + (Umrechnungskurs anlegen) verwenden und die Daten in der angezeigten Spalte der Details eingeben.  Wählen Sie Sichern, und wiederholen Sie die Schritte für andere Typen oder Währungen, sofern erforderlich.  Wählen Sie Beenden. | Der Bereich Kurse wird befüllt, wenn die Werte vorher eingegeben wurden. Wenn Sie einen Kurs anlegen, wird das Dialogfenster Neuer Kurs als Eingabeformular angezeigt. |  |
| 5 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733). |  |  |
| 6 | Zuordnung der Kapitalkonsolidierungsmethoden – Ändern | Prüfen Sie, ob die Konsolidierungsmethoden seit Periode 12/2015 unverändert sind.  Nicht vergessen Ändern Sie die Werte XX in Ihre Konsolidierungsmethodenwerte um.  Sxx00 = 00 übergeordnete Methode  Sxx02 = 10 Vollkonsolidierung  Sxx03 = 10 Vollkonsolidierung  Sxx04 = 10 Vollkonsolidierung  Sxx05 = 20 Equitykonsolidierung  Sxx06 = 10 Vollkonsolidierung  Sxx07 = 10 Vollkonsolidierung  Sxx08 = 10 Vollkonsolidierung  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 7 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungseinheiten definieren(F4685). |  |  |
| 8 | In Methoden zugeordnete Steuersätze ändern | Geben Sie die Steuersätze der Konsolidierungseinheiten SXX00 und SXX02 wie folgt ein:  Hinweis Wenn die Steuersätze bereits festgelegt sind, können Sie diesen Schritt überspringen.  Konsolidierungseinheit: SXX00 ein, und wählen Sie Enter.  Wählen Sie die Registerkarte Methoden.  Geben Sie im Abschnitt Buchung folgenden Steuersatz ein: 35,000. Wählen Sie anschließend Sichern.  Wiederholen Sie die Schritte für die Konsolidierungseinheit SXX02, und geben Sie 39,000 im Feld Steuersatz ein. |  |  |
| 9 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Datenmonitor(CXCD). |  |  |
| 10 | Datenmonitor (Original) | Wählen Sie die Untergruppe CGXX mit Rechtsklick aus, und wählen Sie Periode öffnen. |  |  |
| 11 | Datenmonitor – Saldovortrag | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Saldovortrag, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 12 | Datenmonitor – Journal freigeben | Für diese Aufgabe ist keine Ausführung erforderlich. |  |  |
| 13 | Datenmonitor – Datensammlung | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf Datensammlung - Meilenstein: Datensammlung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2016_01_CGXX_SRD2_DT_00.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_Y10\_2016\_01\_CGXX\_SRD2\_DT\_00  Dateiformat: ASC  Wählen Sie Ausführen.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2016_01_CGXX_SRD2_DT_0B.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_Y10\_2016\_01\_CGXX\_SRD2\_DT\_0B  Dateiformat: ASC  Wählen Sie Ausführen.  Hinweis Die Datei mit der Belegart 00 enthält Meldedaten ohne Steuerungsdaten zur Kapitalkonsolidierung. Die Datei mit der Belegart 0B enthält zusätzliche Steuerungsdaten zur Kapitalkonsolidierung, wie z.B. Vorgang, Eigentümerschaft usw.  Hinweis Sie sollten die Datei öffnen und XX direkt durch die von Ihnen verwendete ID ohne Änderungen am Format ersetzen. Wenn Sie die Funktion für Daten/Text in Spalten ausführen oder Aktualisierungen bzw. Änderungen über Excel vornehmen, müssen Sie sicherstellen, dass in der Spalte InvestmentActivityType das Format Text verwendet wird.  Im Falle fehlender Stammdaten führen Sie Schritt 6 dieser Vorgehensweise zur Pflege fehlender Stammdaten in Form von lokalen Stammdaten aus, und führen Ihre Datensammlungsaufgabe erneut aus, um mit dem Testen fortzufahren. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 14 | Datenmonitor – Validierung Journale | Für diese Aufgabe ist keine Ausführung erforderlich. | Es wird kein Ergebnis erwartet. |  |
| 15 | Datenmonitor – Berechnung Nettoertrag | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Berechnung Nettoertrag, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Die Sicht Positionswechsel / Bilanzgewinnberechnung wird angezeigt. |  |
| 16 | Datenmonitor – Validierung für Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der Meldedaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 17 | Datenmonitor – Manuelle Buchung KE10 | Aktualisieren Sie in der Sicht Datenmonitor die Aufgabe Manuelle Buchung KE10, und buchen Sie die Belege. Alternativ können Sie die manuellen Buchungsbelege mit der SAP-Fiori-App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Bevor Sie die Datei hochladen, laden Sie die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2016_01_PL_10.xlsx) herunter. Prüfen Sie, ob die angehängte Datei die gleichen Einstellungen hat. Für das Hochladen von den Belegzeilen, verwenden Sie die angehängte Datei.  Ersetzen Sie XX mit Ihrem zugeordneten Konsolidierungskreis, und sichern Sie die Datei wie die heruntergeladene Vorlage im XLSX-Format. |  |  |
| 18 | Datenmonitor – Währungsumrechnung | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Währungsumrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 19 | Datenmonitor – Validierung für angepasste Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der angepassten Meldedaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Die Sicht Datenvalidierungsmaßnahmen verwalten - FINCS Validierung angepasster Meldedaten wird angezeigt. |  |
| 20 | Datenmonitor – Sperren | Markieren Sie die Zeile jeder Aufgabe, und wählen Sie Sperren, um jede Aufgabe zu sperren. |  |  |
| 21 | Datenmonitor – Beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

Verfahren – Konsolidierungsmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das entsprechende Bild wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Geben Sie die folgenden globalen Parameter ein:  Konsolidierungs- kreis: CGXX  Nicht vergessen Ändern Sie XX in Ihre Werte um.  Konsolidierungs- einheit: NA  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2016  Periode:01  Positionsplan: Y1 |  |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungsmonitor(CX20). |  |  |
| 5 | Konsolidierungsmonitor – Gruppe verifizieren | Prüfen Sie, ob die entsprechende Gruppe CGXX ist.  Nicht vergessen Ersetzen Sie XX in der Gruppe durch Ihre Werte. |  |  |
| 6 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Umsatz (2011) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Konzernverrechnung Umsatz, indem Sie Echtlauf auswählen. |  |  |
| 7 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Sonstiger Ertrag/Kosten (2021) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung sonstige Ertr./Aufwand, indem Sie in der Symbolleiste Echtlauf wählen. |  |  |
| 8 | Konsolidierungsmonitor – Verrechnung der Dividenden (2031) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Dividendenverrechnung, indem Sie in der Symbolleiste Echtlauf wählen. |  |  |
| 9 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Bilanz (2041) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung Bilanz indem Sie in der Symbolleiste Echtlauf wählen.  Hinweis Wenn Sie die Verrechnung von Intercompany-Matching und -Abstimmung verwenden, lautet die Aufgabe Konzernverrechnung – Bilanz (2042). |  |  |
| 10 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE20 (2050) | Eine Aufgabenausführung ist nicht erforderlich. |  |  |
| 11 | Konsolidierungsmonitor – Vorbereitung der Konsolidierungskreisänderung (2060) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Vorbereitung Konsolidierungskreisänderung, indem Sie in der Symbolleiste Echtlauf wählen. | Anpassungen werden mit Belegart 2Z gebucht.  Anpassungen werden mit der Belegart OZ für die Einheiten SXX05 und SXX06 gebucht. Anpassungen werden mit der Belegart 1Z für die Einheit SXX06 gebucht. |  |
| 12 | Konsolidierungsmonitor – Kreisanteile berechnen (2141) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Kreisanteile berechnen, indem Sie Echtlauf wählen. |  |  |
| 13 | Konsolidierungsmonitor – Gruppe eingeben (2140) | Diese Aufgabe muss nicht ausgeführt werden. |  |  |
| 14 | Konsolidierungsmonitor – Beteiligungs- /Kapitalverrechnung (2100) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Beteilig.-/EigenkapVerrechnung, indem Sie in der Symbolleiste Echtlauf wählen. | Es wird eine Dropdown-Liste mit den verschiedenen entsprechenden Werten angezeigt. |  |
| 15 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE30 (2150) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Manuelle Eliminierungen (KE30), und buchen Sie die Belege. Alternativ können Sie die manuellen Buchungsbelege mit der SAP-Fiori-App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) und dieser [Datei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2016_01_PL_30.xlsx) hochladen. |  |  |
| 16 | Konsolidierungsmonitor – Vollabgang (2180) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Vollabgang, und wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Das Aufgabenprotokoll wird angezeigt. |  |
| 17 | Konsolidierungsmonitor – Validierungen von konsolidierten Daten (2190) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der konsolidierten Daten, und wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | CGXX = 1 Warnung / kein Fehler (Bestandskonten ohne Bewegungsart 915) |  |
| 18 | Konsolidierungsmonitor beenden | Wählen Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Option Beenden. |  |  |
| 19 | Berichte zur Konsolidierung | Öffnen Sie die App Konzerndatenanalyse(CCONS\_FPM\_OVP\_MATRIX\_ANALYSIS). Führen Sie den Bericht aus, um die konsolidierten Daten mit den erwarteten Ergebnissen zu prüfen:  Hinweis Verwenden Sie die Sichten und Kacheln, die Sie für die Konzernbilanz und die konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung im folgenden Abschnitt Reporting angelegt haben | Die Ergebnisdatei "Outcome\_2016\_01\_CGXX" enthält die erwarteten Ergebnisse. Eine manuelle Korrektur (gelb markiert) wird benötigt, um den NCI-Jahresüberschuss zu NCI-Rücklagen umzugliedern. Dieses bekannte Problem stellt eine Einschränkung auf das erwartete Ergebnis dar. Auf diese Ergebnisdatei kann [hier](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_Outcome_2016_01_CGXX.xlsx)zugegriffen werden. |  |
| 20 | "Berichte zur Konsolidierung" beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

### 2016.02 Folgekonsolidierung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verfahren – Datenmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Die entsprechende Sicht wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Legen Sie die folgenden globalen Parameter fest, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungskreis: CGXX  Nicht vergessen Ändern Sie XX in Ihre Kreiswerte um.  Konsolidierungseinheit: NA  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2016  Periode:02  Positionsplan: Y1 |  |  |
| 4 | Kurse pflegen | Öffnen Sie Währungsumrechnungskurse(F3616), und prüfen Sie die Kurse vom 02/28/2016.  Hinweis Beachten Sie, dass wir für das Beispiel in diesem Testskript die Mengennotierung verwenden.   |  |  |  | | --- | --- | --- | | Währung (vs. Euro) | Durchschnitt (AVG) | Abschluss (CLO) | | USD | 1,41 | 1,42 | | JPY (100) | 1.320 | 1.350 | | CNY | 8,4 | 8,85 |   Hinweis Wenn die Einträge nicht vorhanden sind, legen Sie sie manuell an, indem Sie die Drucktaste Anlegen wählen und die Daten in der angezeigten Spalte der Details eingeben.  Wählen Sie Sichern, und wiederholen Sie die Schritte für andere Typen oder Währungen, sofern erforderlich.  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 5 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733) in den Konsolidierungsstammdaten. |  |  |
| 6 | Zuordnung der Kapitalkonsolidierungsmethoden – Ändern | Prüfen Sie, ob die Konsolidierungsmethoden dem erwarteten Ergebnis entsprechen, das seit Periode 01/2016 nicht geändert wurde.  Nicht vergessen Ersetzen Sie XX durch Ihre Werte. Verwenden Sie hierbei die Werte, die Sie im Verfahren Gruppe einrichten für die Konsolidierungseinheiten angelegt haben.  SXX00 = 00 übergeordnete Methode  SXX02 = 10 Vollkonsolidierung  SXX03 = 10 Vollkonsolidierung  SXX04 = 10 Vollkonsolidierung  SXX05 = 20 Equitykonsolidierung  SXX06 = 10 Vollkonsolidierung  SXX07 = 10 Vollkonsolidierung  SXX08 = 10 Vollkonsolidierung  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 7 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungseinheiten definieren(F4685). |  |  |
| 8 | In Methoden zugeordnete Steuersätze ändern | Geben Sie die Steuersätze der Konsolidierungseinheiten SXX00 und SXX02 wie folgt ein:  Hinweis Wenn die Steuersätze bereits festgelegt sind, können Sie diesen Schritt überspringen.  Konsolidierungseinheit: SXX00  Wählen Sie Enter.  Wählen Sie die Registerkarte Methoden.  Geben Sie im Abschnitt Buchung folgenden Steuersatz ein: 35,000. Wählen Sie anschließend Sichern.  Wiederholen Sie die Schritte für die Konsolidierungseinheit SXX02, geben Sie 39,000 im Feld Steuersatz ein und wählen Sie Sichern. |  |  |
| 9 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Datenmonitor(CXCD). |  |  |
| 10 | Datenmonitor | Wählen Sie die Untergruppe CGXX per Rechtsklick aus, und wählen Sie Periode öffnen. |  |  |
| 11 | Datenmonitor – Journal freigeben | Für diese Aufgabe ist keine Ausführung erforderlich. |  |  |
| 12 | Datenmonitor – Datensammlung | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf Datensammlung - Meilenstein: Datensammlung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2016_02_CGXX_SRD2_DT_00.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_Y10\_2016\_02\_CGXX\_SRD2\_DT\_00  Dateiformat: ASC  Wählen Sie Ausführen.  Hinweis Sie sollten die Datei öffnen und XX direkt durch die von Ihnen verwendete ID ohne Änderungen am Format ersetzen. Wenn Sie die Funktion für Daten/Text in Spalten ausführen oder Aktualisierungen bzw. Änderungen über Excel vornehmen, müssen Sie sicherstellen, dass in der Spalte InvestmentActivityType das Format Text verwendet wird.  Im Falle fehlender Stammdaten führen Sie Schritt 6 dieser Vorgehensweise zur Pflege fehlender Stammdaten in Form von lokalen Stammdaten aus, und führen Ihre Datensammlungsaufgabe erneut aus, um mit dem Testen fortzufahren. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 13 | Datenmonitor – Validierung Journale | Für diese Aufgabe ist keine Ausführung erforderlich. | Es wird kein Ergebnis erwartet. |  |
| 14 | Datenmonitor – Berechnung Nettoertrag | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Berechnung Nettoertrag, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird eine Tabelle der Ergebnisse angezeigt. |  |
| 15 | Datenmonitor – Validierung für Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der Meldedaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 16 | Datenmonitor – Manuelle Buchung KE10 | Aktualisieren Sie in der Sicht Datenmonitor die Aufgabe Manuelle Buchung KE10, und buchen Sie die Belege. Alternativ können Sie die manuellen Buchungen mit der App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Laden Sie die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2016_02_PL_10.xlsx) herunter, bevor Sie den Beleg hochladen, und prüfen Sie, ob die angehängte Datei die gleichen Einstellungen aufweist. Verwenden Sie zum Hochladen des Belegs die Datenzeilen in der angehängten Datei.  Ersetzen Sie XX mit Ihrem zugeordneten Konsolidierungskreis, und sichern Sie die Datei wie die heruntergeladene Vorlage im XLSX-Format. |  |  |
| 17 | Datenmonitor – Währungsumrechnung | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Währungsumrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 18 | Datenmonitor – Validierung für angepasste Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der angepassten Meldedaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 19 | Datenmonitor | Sperren Sie die einzelnen Aufgaben. |  |  |
| 20 | Datenmonitor beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

Verfahren – Konsolidierungsmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Die entsprechende Sicht wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Setzen Sie die globalen Parameter und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungskreis: CGXX  Konsolidierungseinheit: NA  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2016  Periode: 02  Positionsplan: Y1 |  |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Konsolidierungsmonitor(CX20). |  | Markieren |
| 5 | Konsolidierungsmonitor | Überprüfen Sie, ob es sich um die relevante Gruppe CGXX handelt. |  |  |
| 6 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Umsatz (2011) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung Umsatz, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Die entsprechenden automatischen Buchungsbelege werden angezeigt. |  |
| 7 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Sonstiger Ertrag/Kosten (2021) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe KonzVerr. sonst. Ertr./Aufwand, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Die entsprechenden automatischen Buchungsbelege werden angezeigt. |  |
| 8 | Konsolidierungsmonitor – Verrechnung der Dividenden (2031) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Dividendenverrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Die entsprechenden automatischen Buchungsbelege werden angezeigt. |  |
| 9 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Bilanz (2041) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung, Bilanz, und wählen Sie Aktualisieren.  Hinweis Wenn Sie die Verrechnung von Intercompany-Matching und -Abstimmung verwenden, lautet die Aufgabe Konzernverrechnung – Bilanz (2042). | Die entsprechende Bilanz wird angezeigt. |  |
| 10 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE20 (2050) | Eine Aufgabenausführung ist nicht erforderlich. |  |  |
| 11 | Konsolidierungsmonitor – Vorbereitung der Konsolidierungskreisänderung (2060) | Aktualisieren Sie im Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Vorbereitung Konsolidierungskreisänderung(CX24). | Es wird kein Beleg gebucht. |  |
| 12 | Konsolidierungsmonitor – Kreisanteile berechnen (2141) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Kreisanteile berechnen, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 13 | Konsolidierungsmonitor – Konzernanteile eingeben (2140) | Eine Aufgabenausführung ist nicht erforderlich. |  |  |
| 14 | Konsolidierungsmonitor – Beteiligungs- /Kapitalverrechnung (2100) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Beteiligungs- /Kapitalverrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird eine Dropdown-Liste mit den verschiedenen entsprechenden Werten angezeigt. |  |
| 15 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE30 (2150) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Manuelle Eliminierungen KE30, und buchen Sie die Belege. Alternativ können Sie die manuellen Buchungen mit der App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Laden Sie optional die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2016_02_PL_30.xlsx) herunter, und prüfen Sie, ob die angehängte Datei die gleichen Einstellungen aufweist. Für das Hochladen von den Belegzeilen, verwenden Sie die angehängte Datei.  Ersetzen Sie XX mit Ihrem zugeordneten Konsolidierungskreis, und sichern Sie die Datei wie die heruntergeladene Vorlage im XLSX-Format. |  |  |
| 16 | Konsolidierungsmonitor – Vollabgang (2180) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Vollabgang, und wählen Sie Echtlauf. | Das Aufgabenprotokoll wird angezeigt. |  |
| 17 | Konsolidierungsmonitor – Validierung der konsolidierten Daten (2980) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der konsolidierten Daten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | CGXX = 1 Warnung / kein Fehler (Bestandskonten ohne Bewegungsart 915) |  |
| 18 | Konsolidierungsmonitor beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 19 | Berichte zur Konsolidierung | Öffnen Sie die App Konzerndatenanalyse(CCONS\_FPM\_OVP\_MATRIX\_ANALYSIS). Führen Sie den Bericht aus, um die konsolidierten Daten mit den erwarteten Ergebnissen zu prüfen:  Hinweis Verwenden Sie die Sichten und Kacheln, die Sie für die Konzernbilanz und die konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung mit dem folgenden Abschnitt Reporting angelegt haben | Die Ergebnisdatei Outcome\_2016\_02\_CGXX enthält die erwarteten Ergebnisse. Eine manuelle Korrektur (gelb markiert) wird benötigt, um den NCI-Jahresüberschuss zu NCI-Rücklagen umzugliedern. Dieses bekannte Problem stellt eine Einschränkung auf das erwartete Ergebnis dar. Sie können die Datei [hier](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_Outcome_2016_02_CGXX.xlsx) aufrufen. |  |
| 20 | "Berichte zur Konsolidierung" beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

### 2016.03 Folgekonsolidierung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verfahren – Datenmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster "Globale Parameter" wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Setzen Sie die globalen Parameter, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungskreis: CGXX  Konsolidierungseinheit: <leer lassen>  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2016  Periode: 3  Positionsplan: Y1 | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Währungsumrechnungskurse(F3616). |  |  |
| 5 | Kurse pflegen | Prüfen Sie die Umrechnungskurse zum 31.03.2016.  Hinweis Beachten Sie, dass wir für das Beispiel in diesem Testskript die Mengennotierung verwenden.   |  |  |  | | --- | --- | --- | | Währung (vs. Euro) | Durchschnitt (AVG) | Abschluss (CLO) | | USD | 1,35 | 1,37 | | JPY (100) | 1,29 | 1,30 | | CNY | 8,1 | 8,2 |   Hinweis Wenn die Einträge nicht vorhanden sind, legen Sie sie manuell an, indem Sie die Drucktaste Anlegen wählen und die Daten in der angezeigten Spalte der Details eingeben.  Wählen Sie Sichern, und wiederholen Sie die Schritte für andere Typen oder Währungen, sofern erforderlich.  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 6 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733). |  |  |
| 7 | Zuordnen der Konsolidierungsmethoden – Ändern | Prüfen Sie, ob die Konsolidierungsmethoden seit Periode 02/2016 unverändert sind.  SXX00 = 00 übergeordnete Methode  SXX02 = 10 Vollkonsolidierung  SXX03 = 10 Vollkonsolidierung  SXX04 = 10 Vollkonsolidierung  SXX05 = 20 Equitykonsolidierung  SXX06 = 10 Vollkonsolidierung  SXX07 = 10 Vollkonsolidierung  SXX08 = 10 Vollkonsolidierung  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 8 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungseinheiten definieren(F4685). |  |  |
| 9 | In Methoden zugeordnete Steuersätze ändern | Geben Sie die Steuersätze der Konsolidierungseinheiten SXX00 und SXX02 wie folgt ein:  Konsolidierungseinheit: SXX00 ein, und wählen Sie Enter. Wählen Sie die Registerkarte Methoden.  Geben Sie im Abschnitt Buchung folgenden Steuersatz ein: 35.000, und wählen Sie anschließend Sichern.  Wiederholen Sie die Schritte für die Konsolidierungseinheit SXX02, und geben Sie 39,000 im Feld Steuersatz ein. |  |  |
| 10 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Datenmonitor(CXCD). |  |  |
| 11 | Datenmonitor | Wählen Sie die Untergruppe CGXX mit Rechtsklick aus, und wählen Sie Periode öffnen. |  |  |
| 12 | Datenmonitor – Umfassende Journale freigeben | Für diese Aufgabe ist keine Ausführung erforderlich. |  |  |
| 13 | Datenmonitor – Datensammlung | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf Datensammlung - Meilenstein: Datensammlung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2016_03_CGXX_SRD2_DT_00.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_Y10\_2016\_03\_CGXX\_SRD2\_DT\_00  Dateiformat: ASC  Wählen Sie Ausführen.  Hinweis Sie sollten die Datei öffnen und XX direkt durch die von Ihnen verwendete ID ohne Änderungen am Format ersetzen. Wenn Sie die Funktion für Daten/Text in Spalten ausführen oder Aktualisierungen bzw. Änderungen über Excel vornehmen, müssen Sie sicherstellen, dass in der Spalte InvestmentActivityType das Format Text verwendet wird.  Im Falle fehlender Stammdaten führen Sie Schritt 6 dieser Vorgehensweise zur Pflege fehlender Stammdaten in Form von lokalen Stammdaten aus, und führen Ihre Datensammlungsaufgabe erneut aus, um mit dem Testen fortzufahren. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 14 | Datenmonitor – Validierung Journale | Für diese Aufgabe ist keine Ausführung erforderlich. | Es wird kein Ergebnis erwartet. |  |
| 15 | Datenmonitor – Berechnung Nettoertrag | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Berechnung Nettoertrag, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird eine Tabelle der Ergebnisse angezeigt. |  |
| 16 | Datenmonitor – Validierung für Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der Meldedaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 17 | Datenmonitor – Manuelle Buchung KE10 | Aktualisieren Sie im Datenmonitor die Aufgabe Manuelle Buchung KE10, und buchen Sie die Belege. Alternativ können Sie die manuellen Buchungen mit der SAP-Fiori-App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Bevor Sie die Datei hochladen, laden Sie die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2016_03_PL_10.xlsx) herunter, und prüfen Sie, ob die angehängte Datei die gleichen Einstellungen aufweist. Zum Hochladen des Belegs können Sie die Datenzeilen in der angehängten Datei verwenden.  Ersetzen Sie XX mit Ihrem zugeordneten Konsolidierungskreis, und sichern Sie die Datei wie die heruntergeladene Vorlage als .xlsx. |  |  |
| 18 | Datenmonitor – Währungsumrechnung | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Währungsumrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 19 | Datenmonitor – Validierung für angepasste Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der angepassten Meldedaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 20 | Datenmonitor | Sperren Sie die einzelnen Aufgaben. |  |  |
| 21 | Datenmonitor beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

Verfahren – Konsolidierungsmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster Globale Parameter wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungskreis: CGXX  Konsolidierungseinheit: NA  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2016  Periode: 03  Positionsplan: Y1 | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungsmonitor(CX20). |  |  |
| 5 | Konsolidierungsmonitor | Wählen Sie die Untergruppe CGXX mit Rechtsklick aus, und öffnen Sie den Konsolidierungsmonitor. |  |  |
| 6 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Umsatz (2011) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnungen - Umsatz, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Die entsprechenden automatischen Buchungsbelege werden angezeigt. |  |
| 7 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Sonstiger Ertrag/Kosten (2021) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe KonzVerr. sonst. Ertr./Aufwand, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Die entsprechenden automatischen Buchungsbelege werden angezeigt. |  |
| 8 | Konsolidierungsmonitor – Verrechnung der Dividenden (2031) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Dividendenverrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 9 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Bilanz (2041) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung Bilanz, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Hinweis Wenn Sie die Verrechnung von Intercompany-Matching und -Abstimmung verwenden, lautet die Aufgabe Konzernverrechnung – Bilanz (2042). | Die entsprechende Bilanz wird angezeigt. |  |
| 10 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE20 (2050) | Eine Aufgabenausführung ist nicht erforderlich. |  |  |
| 11 | Konsolidierungsmonitor – Vorbereitung der Konsolidierungskreisänderung (2060) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Vorbereitung KonsKreisänderung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird kein Beleg gebucht. |  |
| 12 | Konsolidierungsmonitor – Kreisanteile berechnen (2141) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Kreisanteile berechnen, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 13 | Konsolidierungsmonitor – Konzernanteile eingeben (2140) | Eine Aufgabenausführung ist nicht erforderlich. |  |  |
| 14 | Konsolidierungsmonitor – Beteiligungs- /Kapitalverrechnung (2100) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Beteiligungs- /Kapitalverrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird eine Dropdown-Liste mit den verschiedenen entsprechenden Werten angezeigt. |  |
| 15 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE30 (2150) | Aktualisieren Sie im Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Manuelle Eliminierungen KE30, und buchen Sie dann die Belege. Alternativ können Sie die manuellen Buchungen mit der SAP-Fiori-App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Laden Sie vorher die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2016_03_PL_30.xlsx) herunter, und prüfen Sie, ob die angehängte Datei die gleichen Einstellungen aufweist. Zum Hochladen des Belegs können Sie die angehängte Datei verwenden.  Ersetzen Sie XX mit Ihrem zugeordneten Konsolidierungskreis, und sichern Sie die Datei wie die heruntergeladene Vorlage als .xlsx. |  |  |
| 16 | Konsolidierungsmonitor – Vollabgang (2180) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Vollabgang, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird kein Beleg gebucht. |  |
| 17 | Konsolidierungsmonitor – Validierung der konsolidierten Daten (2980) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der konsolidierte Daten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | CGXX = 1 Warnung / kein Fehler (Bestandskonten ohne Bewegungsart 915) |  |
| 18 | Konsolidierungsmonitor beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 19 | Berichte zur Konsolidierung | Öffnen Sie die App Konzerndatenanalyse(CCONS\_FPM\_OVP\_MATRIX\_ANALYSIS). Führen Sie den Bericht aus, um die konsolidierten Daten mit den erwarteten Ergebnissen zu prüfen:  Hinweis Verwenden Sie die Sichten und Kacheln, die Sie für die Konzernbilanz und die konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung mit dem folgenden Abschnitt Reporting angelegt haben | Die Ergebnisdatei Outcome\_2016\_03\_CGXX enthält die erwarteten Ergebnisse. Eine manuelle Korrektur (gelb markiert) wird benötigt, um den NCI-Jahresüberschuss zu NCI-Rücklagen umzugliedern. Dieses bekannte Problem stellt eine Einschränkung auf das erwartete Ergebnis dar. Dieses Arbeitsblatt ist [hier](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_Outcome_2016_03_CGXX.xlsx)verfügbar. |  |
| 20 | "Berichte zur Konsolidierung" beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

## Konsolidierungsszenario Actuals\_Activity-basierte Kapitalkonsolidierung

Die folgende Tabelle zeigt die Kodifizierung der Konsolidierungsgruppen und Konsolidierungseinheiten nach Tester.

Die IDs der Konsolidierungsgruppe/Konsolidierungseinheiten/Partnereinheiten in der Datei müssen an Ihre eigenen IDs (XX= zugeordnete Nummer) angepasst werden.

Tabelle 7: Konsolidierungsszenario Actuals\_Activity-basierte Kapitalkonsolidierung

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Konsolidierungs- gruppe | Konsolidierungseinheit | HW | % des Anteils | Periode/Jahr der Erstkonsolidierung | Periode/Jahr des Abgangs | Methode Kapitalkonsolidierung |
| CGNXX | SXX00 | EUR | - | 12/2018 | 99/9999 | Übergeordnetes Element |
|  | SXX02 | EUR | 80% | 12/2018 | 99/9999 | Einkauf |
|  | SXX03 | USD | 80% | 12/2018 | 99/9999 | Einkauf |
|  | SXX04 | USD | 0% => 60% in 01/2019 | 01/2019 | 99/9999 | Einkauf |
|  | SXX05 | EUR | 13% | 12/2018 | 99/9999 | Equity-Konsolidierung |
|  | SXX06 | JPY | 90% => 0% in 01/2019 | 12/2018 | 01/2019 | Einkauf |
|  | SXX07 | EUR | 90%->70% | 12/2018 | 99/9999 | Einkauf |
|  | SXX08 | CNY | 60%->90% | 12/2018 | 99/9999 | Einkauf |

In diesem Szenario verwalten Sie die folgenden Perioden und Aktivitäten:

* In 12/2018 beginnen Sie mit der ersten Konsolidierung (Erstkonsolidierung für alle Einheiten außer SXX04).
* In 01/2019 führen Sie die Aufgabe "Saldovortrag" aus und führen die Aufgaben wie in 12/2018 aus. Es finden folgende Aktivitäten auf Basis der Kapitalkonsolidierung statt:
  + Konsolidierungseinheit SXX04 ist eine eingehende Einheit der Gruppe (60%). Die Aktivität "Erstkonsolidierung" findet statt.
  + Die Konsolidierungseinheit SXX06 ist vollständig abgegangen.
  + Die Konsolidierungseinheit SXX07 ist teilweise und ohne Verlust der Kontrolle abgegangen (Kapitalminderung).
  + Die übergeordnete Entität SXX00 (ab 12/2018) übernimmt weitere Anteile an Konsolidierungseinheit SXX08 (Kapitalerhöhung).
* In 02/2019 und 03/2019 führen Sie die Aufgaben wie in 12/2018 mit anschließender Konsolidierung einschließlich der Berechnung von Minderheiten aus.

Hinweis In diesem Testskript müssen Sie keine neuen Konsolidierungseinheiten anlegen, da dieses Szenario nur zum Testen der Funktion der aktivitätenbasierten Kapitalkonsolidierung dient. In einem echten Geschäftsszenario können Sie nur zwischen regelbasierter und aktivitätenbasierter Kapitalkonsolidierung wählen. Wenn Sie noch keine Konsolidierungseinheiten angelegt haben, finden Sie weitere Informationen in Schritt [Konsolidierungseinheiten und -kreise überprüfen und bearbeiten](#unique_10) [Seite ] 31. In Schritt [Anlegen der Organisationsstruktur](#unique_6) [Seite ] 131 erfahren Sie, wie Sie neue Konsolidierungseinheiten anlegen können.

### Gruppe einrichten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität prüfen und bearbeiten Sie die Konsolidierungskreisstruktur, d.h. die Zuordnung von Konsolidierungseinheiten zu Konsolidierungskreisen, und bearbeiten konsolidierungskreisbezogene Einstellungen der Konsolidierungseinheiten (z.B. Periode der Erstkonsolidierung, Konsolidierungsmethode usw.).

Das erzielte Ergebnis hat folgende Gruppenstruktur.

Hinweis Passen Sie die IDs des Konsolidierungskreises/der Konsolidierungseinheiten in dieser Datei an Ihre eigenen IDs an. Ersetzen Sie XX durch Ihre eigene Tester-ID.

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Konsolidierungskreis (18) | Konsolidierungskreisbeschreibung (30) | Konsolidierungseinheit (18) | Konsolidierungseinheitsbeschreibung (30) | Beginn der Zuordnung (JJJJ/PPP) | Ende der Zuordnung (JJJJ/PPP) | Periode der Erstkonsolidierung (3) | Jahr der Erstkonsolidierung (4) | Erstkonsolidierung am Periodenende (1) | Abgangsperiode (3) | Abgangsjahr (4) | Abgang am Periodenbeginn (1) | Abgang durch Fusion (1) | Konsolidierungsmethode (5) |
| CGNXX | CGNXX | SXX00 | Deutschland | 2018/012 | 9999/999 | 12 | 2018 |  | 999 | 9999 |  |  | 00 -- Übergeordnetes Element (direkte Anteile) |
| CGNXX | CGNXX | SXX02 | Frankreich | 2018/012 | 9999/999 | 12 | 2018 |  | 999 | 9999 |  |  | 10 -- Vollkonsolidierung (Direkte Anteile) |
| CGNXX | CGNXX | SXX03 | USA Ost | 2018/012 | 9999/999 | 12 | 2018 |  | 999 | 9999 |  |  | 10 -- Vollkonsolidierung (Direkte Anteile) |
| CGNXX | CGNXX | SXX04 | USA West | 2019/001 | 9999/999 | 1 | 2019 |  | 999 | 9999 |  |  | 10 -- Vollkonsolidierung (Direkte Anteile) |
| CGNXX | CGNXX | SXX05 | Belgien | 2018/012 | 9999/999 | 12 | 2018 |  | 999 | 9999 |  |  | 20 -- Equity-Konsolidierung (direkte Anteile) |
| CGNXX | CGNXX | SXX06 | Japan | 2018/012 | 9999/999 | 12 | 2018 |  | 1 | 2019 |  |  | 10 -- Vollkonsolidierung (Direkte Anteile) |
| CGNXX | CGNXX | SXX07 | Österreich | 2018/012 | 9999/999 | 12 | 2018 |  | 999 | 9999 |  |  | 10 -- Vollkonsolidierung (Direkte Anteile) |
| CGNXX | CGNXX | SXX08 | China | 2018/012 | 9999/999 | 12 | 2018 |  | 999 | 9999 |  |  | 10 -- Vollkonsolidierung (Direkte Anteile) |

Optionen der Vorgehensweise

Es stehen Ihnen zwei Optionen der Vorgehensweise für die Überprüfung und Bearbeitung der Gruppenstruktur zur Verfügung.

Die erste Option verwendet die SAP-Fiori-App Konsolidierungsstammdaten importieren(F3924).

Die zweite Option verwendet die SAP-Fiori-App Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733).

Option 1 – SAP-Fiori-App "Konsolidierungsstammdaten importieren"

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Hinweis Es stehen Ihnen zwei Optionen für die Überprüfung und Bearbeitung der Gruppenstruktur zur Verfügung. Prüfen Sie beide, bevor Sie fortfahren.  Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster "Globale Parameter" wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Setzen Sie die globalen Parameter:  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2018  Periode: 12  Wählen Sie Weiter. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Hinweis Dieser Schritt legt Demodaten an. Wenn Sie projektspezifische Einstellungen vornehmen möchten, dann passen Sie sie Ihren Anforderungen entsprechend an.  Öffnen Sie Konsolidierungskreise - Anlegen und ändern(CX1P). | Die Sicht Änderung Konsolidierungskreis wird angezeigt. |  |
| 5 | Konsolidierungskreis anlegen | Geben Sie einen Eintrag für Ihren Konsolidierungskreis ein (z.B. CGNXX), und drücken Sie die Eingabetaste.  Geben Sie auf der Registerkarte Stammdaten die Beschreibung für den Konsolidierungskreis ein sowie 9 für Abschlussart.  Wählen Sie Sichern. |  |  |
| 6 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungsstammdaten importieren(F3924). | Die Sicht Konsolidierungsstammdaten importieren wird angezeigt. |  |
| 7 | Zu den Stammdaten navigieren | Unterhalb der Stammdatentypen auf der Zeile Konsolidierungskreisstruktur, wählen Sie Aktionen > Stammdaten herunterladen aus. | Ein Dialogfenster Stammdaten herunterladen wird angezeigt. |  |
| 8 | Kriterien eingeben | Geben Sie folgende Werte ein:  Konsolidierungsversion: Y10  Start der Zuordnung: 001/2018  Hinweis Der Filter wird in einem benutzerabhängigen Format eingegeben. Wenn Sie mit das falsche Format verwenden, wird eine Benachrichtigung mit dem richtigen zu verwendenden Format angezeigt.  Konsolidierungskreis: CGNXX  Hinweis Ersetzen Sie XX durch Ihre Tester-ID. | Die Drucktaste Herunterladen ist aktiv. |  |
| 9 | Herunterladen | Wählen Sie Herunterladen. | Eine XLSX-Datei mit den Stammdaten der Konsolidierungseinheit wird heruntergeladen. |  |
| 10 | Stammdaten überprüfen und bearbeiten | Öffnen Sie die heruntergeladene Datei.  Prüfen Sie, ob die Zuordnungen von Konsolidierungseinheiten und die Einstellungen, die angezeigt werden, die gleichen sind wie in der Tabelle im Abschnitt Zweck.  Falls erforderlich, passen Sie die Daten in der heruntergeladenen Datei an.  Sichern Sie die Datei. | Die heruntergeladene Datei enthält die korrekten Daten für die Konsolidierungseinheiten, die für Ihren Test relevant sind. |  |
| 11 | Hochladen | Wählen Sie auf der Sicht Konsolidierungsstammdaten importieren die Drucktaste Hochladen.  Im Dialogfenster Hochladen können Sie die Datei entweder per Drag&Drop in den Dialog ziehen oder die Drucktaste Hochladen wählen, um zur Datei zu navigieren.  Wählen Sie OK. | Die aktualisierte Datei wird hochgeladen. |  |
| 12 | Details anzeigen | Doppelklicken Sie in der Sicht Konsolidierungsstammdaten importieren auf die Zeile Konsolidierungskreisstruktur. | Die Detailansicht wird angezeigt. |  |
| 13 | Hochladen prüfen | Wählen Sie die Feldhilfe des Konsolidierungskreis-Filters aus, suchen Sie im Dialogfenster die verschiedenen Konsolidierungskreise, die für Ihren Test relevant sind, und wählen Sie sie aus.  Wählen Sie in der Spalte Status für alle Zeilen zu prüfen.  Wählen Sie rechts neben der Zeile die Drucktaste Prüfen. | Die Status Ihrer Konsolidierungskreise werden aktualisiert. |  |
| 14 | Fehler korrigieren | Hinweis Wenn der Prüflauf erfolgreiche Ergebnisse ergibt, überspringen Sie diesen Schritt.  Wenn der Status Geprüft mit Fehlern oder eine andere Warnmeldung angezeigt wird, müssen die Daten korrigiert werden, bevor Sie fortfahren.  Markieren Sie die Ankreuzfelder für die Zeilen mit den Fehlern, und wählen Sie die Drucktaste Herunterladen.  Eine Tabellenkalkulation mit den markierten Datensätzen wird heruntergeladen.  Öffnen Sie die Datei, und korrigieren Sie die Daten:  Wenn die Aktualisierung abgeschlossen ist, wählen Sie die Drucktaste Hochladen.  Im Dialogfenster Hochladen können Sie Ihre Datei entweder per Drag&Drop ablegen oder die Drucktaste Hochladen wählen, um zum Speicherort der Datei zu navigieren. Wählen Sie dann OK.  Wiederholen Sie die vorherigen Schritte, bis alle Gruppen den Status Erfolgreich geprüft aufweisen. | Ein erfolgreiches Prüfergebnis wird für alle Konsolidierungskreise angezeigt. |  |
| 15 | Stammdaten importieren | Markieren Sie alle Ankreuzfelder Ihrer relevanten Konsolidierungskreise.  Wählen Sie die Drucktaste Importieren. | Die Stammdaten der relevanten Konsolidierungskreise werden aus Ihrem persönlichen Staging-Bereich in die Stammdatentabellen der Konsolidierung importiert. Stammdaten der Konsolidierungskreise sind nun zum Testen bereit. |  |

Option 2 – Verwendung der SAP-Fiori-App "Gruppenstruktur verwalten - Konzernsicht"

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Hinweis Dieser Schritt legt Demodaten an. Passen Sie die Daten bei projektspezifischen Einstellungen Ihren jeweiligen Anforderungen an.  Öffnen Sie Konsolidierungskreise - Anlegen und ändern(CX1P). | Die Sicht Änderung Konsolidierungskreis wird angezeigt. |  |
| 3 | Konsolidierungskreis anlegen | Geben Sie einen Eintrag für Ihren Konsolidierungskreis ein (z.B. CGNXX), und drücken Sie die Eingabetaste.  Geben Sie auf der Registerkarte Stammdaten die Beschreibung für den Konsolidierungskreis ein sowie 9 für Abschlussart.  Wählen Sie Sichern. |  |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster "Globale Parameter" wird angezeigt. |  |
| 5 | Globale Parameter setzen | Setzen Sie die globalen Parameter:  Konsolidierungs- kreis: CGNXX  Beachten Sie Folgendes: Ersetzen Sie XX durch ihre Tester-ID.  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2018  Periode: 12  Wählen Sie Weiter. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 6 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733).  Geben Sie Folgendes ein, und wählen Sie Starten.  Konsolidierungsversion: Y10  Konsolidierungskreis: <Ihr Konsolidierungskreis, z.B. CGNXX> | Die Konzernsicht Konsolidierungskreisstruktur verwalten mit einer Liste der Zuordnungen von Einheiten zu Gruppen wird angezeigt. |  |
| 7 | Vorhandene Zuordnungen von Einheiten überprüfen | Prüfen Sie, ob bereits Zuordnungen der Konsolidierungseinheiten vorhanden sind.  Lassen Sie die Zuordnungen, die denen in der Tabelle unter Zweck entsprechen, in diesem Fall unverändert.  Markieren Sie für die Zuordnungen, die in der Tabelle im Abschnitt "Zweck" nicht angezeigt werden, die Ankreuzfelder der Zeilen dieser Zuordnungen, und wählen Sie Entfernen.  Doppelklicken Sie in der Tabelle auf die Zeilen der Zuordnungen, deren Einstellungen von denen in der Tabelle unter Zweck abweichen, wählen Sie Bearbeiten, und ändern Sie die Werte der Zuordnung dahingehend, dass sie der Tabelle im Abschnitt Zweck entsprechen.  Wählen Sie Sichern.  Wenn noch keine Zuordnungen vorgenommen wurden, überspringen Sie diesen Schritt. |  |  |
| 8 | Fehlende Zuordnungen anlegen | Wählen Sie im Bereich Zuordnungen von Einheiten zum Konzern die Option Zuordnen. | Das Dialogfenster Konsolidierungseinheiten zuordnen wird angezeigt. |  |
| 9 | Einheiten auswählen | Wählen Sie alle Konsolidierungseinheiten aus, deren IDs mit SXX beginnen.  Beachten Sie Folgendes: Ersetzen Sie das XX durch die Gruppennummer.  Verwenden Sie das Suchfeld, um den Wert der relevanten Konsolidierungseinheiten zu filtern. | Alle relevanten Konsolidierungseinheiten werden ausgewählt. |  |
| 10 | Weiter | Wählen Sie Weiter. | Ein weiteres Dialogfenster Konsolidierungseinheiten zuordnen wird angezeigt. |  |
| 11 | Zuordnungen anpassen | Erfassen bzw. validieren Sie die entsprechenden Werte für Erstkonsolidierung, Abgang und Konsolidierungsmethode. | Die Drucktaste Zuordnen wird aktiviert. |  |
| 12 | Konsolidierungsmethode zuordnen | Wählen Sie Zuordnen. | Die neu zugeordneten Konsolidierungseinheiten werden im Listen-Report angezeigt. |  |
| 13 | Weitere Zuordnungen von Einheiten anlegen | Fahren Sie bei Bedarf mit dem Zuordnen anderer Konsolidierungseinheiten fort. | Die Konsolidierungskreisstruktur ist bereit zum Testen. |  |

### 2018.12 Erstkonsolidierung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität führen Sie die Erstkonsolidierung für 12/2018 aus.

Verfahren – Datenmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP-GUI-Backend-System an. |  |  |
| 2 | Monitor-Maßnahmengruppen zuordnen | Um Monitor-Maßnahmengruppen zuzuordnen, rufen Sie Transaktion CXP1 auf.  Ordnen Sie die Maßnahmengruppe KM für aktivitätenbasierte Kapitalkonsolidierung S21 zu, indem Sie einen neuen Eintrag anlegen.  Geben Sie die folgenden Daten ein, und wählen Sie Sichern:  Startjahr: 2017  Von-Periode: 12  Periodentyp: 9  Maßnahmengruppe DM: S11  Maßnahmengruppe KM: S21  Hinweis Wenn Sie die Verrechnung von Intercompany-Matching und -Abstimmung für "Konzernverrechnung - Bilanz" verwenden möchten, ändern Sie die Aufgabengruppe S21 in S25. |  |  |
| 3 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. |  |  |
| 4 | Globale Parameter setzen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP).  Geben Sie die folgenden Parameter ein:  Bereich Organisationseinheiten:  Konsolidierungskreis: CGNXX: Ersetzen Sie die XX durch den Ihnen zugewiesenen Kreis.  Konsolidierungseinheit: <leer lassen>  Bereich Version/Zeit:  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2018  Periode: 12  Bereich Weitere Einstellungen:  Konsolidierungs- plan: Y1  Wählen Sie Weiter. | Das Dialogfenster Globale Parameter wird angezeigt. |  |
| 5 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Währungsumrechnungskurse(F3616). |  |  |
| 6 | Kurse pflegen | Prüfen Sie die Umrechnungskurse zum 31.12.2018.  Hinweis Beachten Sie, dass wir für das Beispiel in diesem Testskript die Mengennotierung verwenden.   |  |  |  | | --- | --- | --- | | Währung (vs. Euro) | Durchschnitt (AVG) | Abschluss (CLO) | | USD | 1,4706 | 1,3917 | | JPY (100) | 1,5233 | 1,2614 | | CNY | 7,5 | 7,9 |   Hinweis Wenn die Einträge nicht vorhanden sind, legen Sie sie manuell an, indem Sie die Drucktaste Anlegen wählen und die Daten in der angezeigten Spalte der Details eingeben.  Wählen Sie Sichern, und wiederholen Sie die Schritte für andere Typen oder Währungen, sofern erforderlich.  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 7 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungseinheiten definieren(F4685) auf dem SAP Fiori Launchpad. | Die Sicht Änderung Konsolidierungseinheit wird angezeigt. |  |
| 8 | In Methoden zugeordnete Steuersätze ändern | Wählen Sie Anlegen, um die Steuersätze der Konsolidierungseinheiten SXX00 und SXX02 wie folgt einzugeben:  Hinweis Wenn die Steuersätze bereits festgelegt sind, können Sie diesen Schritt überspringen.  Konsolidierungseinheit: SXX00  Wählen Sie Enter.  Geben Sie im Bereich Grunddaten die Hauswährung ein: <z.B. EU>  Geben Sie im Bereich Zeit- und versionsabhängige Attribute den Steuersatz ein: 35,000  Wählen Sie anschließend Sichern.  Wiederholen Sie die Schritte für die Konsolidierungseinheit SXX02, geben Sie 39,000 im Feld Steuersatz ein, und wählen Sie Sichern. |  |  |
| 9 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Stammdaten für Konsolidierungsfelder definieren(F3007). | Die Sicht Stammdaten für Konsolidierungsfelder definieren wird angezeigt. |  |
| 10 | Lokale Stammdaten bearbeiten | Wählen Sie Funktionsbereich. Wählen Sie in der Sicht Stammdatendefinition die Option Anlegen, und fügen Sie die folgenden lokalen Stammdaten hinzu. Wählen Sie nach jedem Eintrag Sichern:  Wählen Sie in der Spalte Stammdaten der Tabelle die Drucktaste > (Details) des Funktionsbereichs.  Wählen Sie Anlegen.  Fügen Sie die folgenden Stammdaten in der folgenden Tabelle hinzu, und wählen Sie Sichern:   |  |  | | --- | --- | | Stammdaten | Beschreibung | | YD20 | IC-Differenz – Betrieb | | YD70 | IC-Differenz – Finanzwesen |   Hinweis Öffnen Sie die SAP-Fiori-App Konsolidierungsstammdaten importieren(F3924), und wählen Sie Stammdaten für Konsolidierungsfelder importieren zum Hochladen lokaler Stammdaten entsprechend den Angaben in der folgenden Tabelle:   |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | \*Stammdatentyp-ID (30) | Stammdaten-ID (40) | Übergeordneter Feldwert (40) | Beschreibung (60) | | SEGMENT | S1 |  | Segment 1 | | SEGMENT | S2 |  | Segment 2 | | SEGMENT | S3 |  | Segment 3 | | FunctionalArea | YD20 |  | IC-Differenz – Betrieb | | FunctionalArea | YD70 |  | IC-Differenz – Finanzwesen |   Wählen Sie Importieren, und kehren Sie zurück zu Ihrer Dashboard-Startseite.  Hinweis Wenn die lokalen Stammdaten bereits vorhanden sind, müssen Sie sie nicht erneut pflegen. |  |  |
| 11 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie die SAP-Fiori-App Validierungsmethoden zuordnen(VECMA). |  |  |
| 12 | Validierungsmethode zuordnen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:  Aufgaben-ID: 1080  Wählen Sie Ändern. | Die Sicht Aufgabe: Ändern wird angezeigt. |  |
| 13 | Periodentyp auswählen | Wählen Sie auf der Registerkarte Zuordnung die Auswahlliste Periodentyp und dann 9 16 Perioden.  Ordnen Sie in der Spalte Validierungsmethode die Validierungsmethode SRD1 (bzw. für Aufgabe 2980 die Methode SCD1) zu, und wählen Sie Sichern.  Wiederholen Sie diesen Schritt für die Aufgabennummern 1180 und 2980.  Hinweis Verwenden Sie für 2980 die Konsolidierungskreise, denen Sie zugeordnet sind, sowie die entsprechende Methode. |  |  |
| 14 | Datenmonitor | Öffnen Sie Datenmonitor(CXCD).  Wählen Sie in der Spalte Hierarchie die Gruppe CGNXX aus, und wählen Sie Mehr > Bearbeiten > Periode öffnen. | Die Sicht Datenmonitor wird angezeigt. |  |
| 15 | Datenmonitor – Saldovortrag | Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Statussymbol für die Aufgabe Saldovortrag, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. . |  |  |
| 16 | Datenmonitor – Datensammlung (1021) | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf Berichtsdaten - Meilenstein: Datensammlung - BerDaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2018_12_CGXX_SRD2_DT_00.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGNXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_Y10\_2018\_12\_CGXX\_SRD2\_DT\_00  Dateiformat: ASC  Wählen Sie Ausführen.  Hinweis Die Datei mit der Belegart 00 enthält Meldedaten ohne Steuerungsdaten zur Kapitalkonsolidierung.  Hinweis Sie sollten die Datei öffnen und XX direkt durch die von Ihnen verwendete ID ohne Änderungen am Format ersetzen. Wenn Sie die Funktion für Daten/Text in Spalten ausführen oder Aktualisierungen bzw. Änderungen über Excel vornehmen, müssen Sie sicherstellen, dass in der Spalte InvestmentActivityType das Format Text verwendet wird.  Im Falle fehlender Stammdaten führen Sie Schritt 6 dieser Vorgehensweise zur Pflege fehlender Stammdaten in Form von lokalen Stammdaten aus, und führen Ihre Datensammlungsaufgabe erneut aus, um mit dem Testen fortzufahren. |  |  |
| 17 | Datenmonitor – Validierung Journale | Diese Aufgabe hat den Status "nicht relevant" und ist nicht ausführbar. | Es wird kein Ergebnis erwartet. |  |
| 18 | Datenmonitor – Berechnung Nettoertrag | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor für Ihre Position mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Berechnung Nettoertrag, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 19 | Datenmonitor – Validierung für Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor für Ihre Position mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der Meldedaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 20 | Datenmonitor – Manuelle Buchung KE10 | Klicken Sie in der Aufgabe Man.Std. 10 - Meilenstein: Manuelle Buchung (KE10) mit der rechten Maustaste auf das Statussymbol für Ihre Position, und wählen Sie Aktualisieren, um den Beleg zu buchen. Alternativ können Sie die manuellen Buchungsbelege mit der App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Laden Sie die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2018_12_PL_10.xlsx) herunter, und prüfen Sie, ob die Vorlage die gleichen Einstellungen aufweist, BEVOR Sie den Upload ausführen. Verwenden Sie zum Hochladen des Belegs die Datenzeilen in der angehängten Datei.  Ersetzen Sie XX mit Ihrem zugeordneten Konsolidierungskreis, und sichern Sie die Datei wie die heruntergeladene Vorlage im XLSX-Format.  Überprüfen Sie Ihre Eingaben und wählen Sie Buchen. | Das Dialogfenster Buchungsbeleg wird angezeigt. Der Beleg wird gebucht. |  |
| 21 | Datenmonitor – Datensammlung (1022) | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Meilenstein: Datensammlung - Anzeige, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2018_12_CGXX_SRD2_DT_0B.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGNXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_Y10\_2018\_12\_CGXX\_SRD2\_DT\_0B  Dateiformat: ASC  Wählen Sie Ausführen.  Hinweis Die Datei mit der Belegart 0B enthält zusätzliche Steuerungsdaten zur Kapitalkonsolidierung, wie z.B. Vorgang, Eigentümerschaft usw.  Hinweis Sie sollten die Datei öffnen und XX direkt durch die von Ihnen verwendete ID ohne Änderungen am Format ersetzen. Wenn Sie die Funktion für Daten/Text in Spalten ausführen oder Aktualisierungen bzw. Änderungen über Excel vornehmen, müssen Sie sicherstellen, dass in der Spalte InvestmentActivityType das Format Text verwendet wird.  Im Falle fehlender Stammdaten führen Sie Schritt 6 dieser Vorgehensweise zur Pflege fehlender Stammdaten in Form von lokalen Stammdaten aus, und führen Ihre Datensammlungsaufgabe erneut aus, um mit dem Testen fortzufahren. |  |  |
| 22 | Datenmonitor – Währungsumrechnung | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor für Ihre Position mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Währungsumrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 23 | Datenmonitor – Validierung für angepasste Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor für Ihre Position mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der angepassten Meldedaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 24 | Aufgaben sperren | Sperren Sie die einzelnen Aufgaben, indem Sie die Drucktaste Sperren wählen. |  |  |
| 25 | Beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

Verfahren – Konsolidierungsmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster Globale Parameter wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungskreis: CGNXX  Konsolidierungseinheit: <leer lassen>  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2018  Periode: 12  Konsolidierungs- plan: Y1 | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungsmonitor(CX20). |  |  |
| 5 | Konsolidierungsmonitor | Stellen Sie in der Hierarchie sicher, dass die entsprechende Gruppe CGXX ist. |  |  |
| 6 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Umsatz (2011) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung Umsatz, und wählen Sie Echtlauf. | Für die Konsolidierungseinheit SXX00 wird die interne Einheit "Verkauf von Waren" (Konto 411100) von 15.000 mit der Partnereinheit SXX02 mit dem Konto "Abweichung Vorratsvermögen" (Konto 412100) verrechnet. |  |
| 7 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Sonstiger Ertrag/Kosten (2021) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe KonzVerr. sonst. Ertr./Aufwand, und wählen Sie Echtlauf. | Das zugehörige Protokoll der automatischen Buchungsbelege wird angezeigt. |  |
| 8 | Konsolidierungsmonitor – Verrechnung der Dividenden (2031) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Dividendenverrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Für die Konsolidierungseinheit Sx00 wird die interne Dividende (Konto 603000) mit dem Saldovortragskonto (316000) verrechnet. |  |
| 9 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Bilanz (2041) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung Bilanz, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Hinweis Wenn Sie die Verrechnung von Intercompany-Matching und -Abstimmung verwenden, lautet die Aufgabe Konzernverrechnung – Bilanz (2042). | Die entsprechende Bilanz wird geöffnet. |  |
| 10 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE20 (2050) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Manuelle Eliminierungen (KE20), und buchen Sie die Belege.  Alternativ können Sie die manuellen Buchungen mit der SAP-Fiori-App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Überprüfen Sie durch Herunterladen der [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2018_12_PL_20.xlsx), dass die Kopfdaten nicht basierend auf dem beigefügten Beispiel geändert wurden.  Überprüfen Sie Ihre Eingaben und wählen Sie Buchen. |  |  |
| 11 | Konsolidierungsmonitor – Vorbereitung der Konsolidierungskreisänderung (2060) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Vorbereitung KonsKreisänderung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird kein Ergebnis erwartet. |  |
| 12 | Konsolidierungsmonitor – Kreisanteile berechnen (2141) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Kreisanteile berechnen, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 13 | Konsolidierungsmonitor – Aktivitätenbasierte Kapitalkonsolidierung (2101) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Kapitalkonsol. (aktivitätsbasiert), und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | In der Konsolidierungseinheit SXX00 werden die Beteiligungen (Konto 172100) an den Tochtergesellschaften SXX02, SXX06, SXX07 und SXX08 mit dem Bilanzgewinn verrechnet (Konto 316000).  In der Konsolidierungseinheit Sxx02 werden die Kapitalkonten (311000- Gezeichnetes Kapital und 312000 - Emissionsagio) gegen den Bilanzgewinn (Konzernanteil) verrechnet, und der nicht beherrschende Anteil wird im Konto 321100 erfasst. |  |
| 14 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE30 (2150) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Manuelle Eliminierungen (KE30), und buchen Sie die Belege manuell. Alternativ können Sie die manuellen Buchungen mit der SAP-Fiori-App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) und der [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2018_12_PL_30.xlsx) hochladen.  Überprüfen Sie Ihre Eingaben und wählen Sie Buchen. |  |  |
| 15 | Konsolidierungsmonitor – Validierung der konsolidierten Daten (2980) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der konsolidierte Daten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der konsolidierte Daten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 16 | Konsolidierungsmonitor beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 17 | Berichte zur Konsolidierung | Öffnen Sie Konzerndatenanalyse(CCONS\_FPM\_OVP\_MATRIX\_ANALYSIS). Führen Sie den Bericht aus, um die konsolidierten Daten mit den erwarteten Ergebnissen zu prüfen:  Hinweis Sie verwenden die Sichten und Kacheln, die Sie für die Konzernbilanz und die konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung für den folgenden Abschnitt Reporting angelegt haben | Es wird ein Dialogfenster "Eingabeaufforderungen" mit einer Datei mit dem Namen Outcome\_2018\_12\_CGXX angezeigt. Die erwarteten Ergebnisse werden [hier](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_Outcome_2018_12_CGXX.xlsx) angezeigt. |  |
| 18 | "Berichte zur Konsolidierung" beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

### 2019.01 vollständige Konsolidierung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verfahren – Datenmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster "Globale Parameter" wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungskreis: CGNXX  Nicht vergessen Ändern Sie XX in Ihre Gruppennummer um.  Konsolidierungseinheit: NA  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2019  Periode: 01  Konsolidierungs- plan: Y1 |  |  |
| 4 | Kurse pflegen | Öffnen Sie Währungsumrechnungskurse(F3616), und prüfen Sie die Kurse vom 01/31/2019.  Hinweis Beachten Sie, dass wir für das Beispiel in diesem Testskript die Mengennotierung verwenden.   |  |  |  |  | | --- | --- | --- | --- | | Währung (vs. Euro) | Eingehender Kurs (INC2) | Durchschnitt (AVG) | Abschluss (CLO) | | USD | 1,3917 | 1,3933 | 1,4406 | | JPY (100) |  | 1,3023 | 1,3316 | | CNY |  | 8,3 | 8,8 |   Hinweis Wenn die Einträge nicht vorhanden sind, legen Sie sie manuell an, indem Sie die Drucktaste Anlegen wählen und die Daten in der angezeigten Spalte der Details eingeben.  Wählen Sie Sichern, und wiederholen Sie die Schritte für andere Typen oder Währungen, sofern erforderlich.  Wählen Sie Beenden. | Der Bereich Kurse wird befüllt, wenn die Werte vorher eingegeben wurden. Wenn Sie einen Kurs anlegen, wird das Dialogfenster Neuer Kurs als Eingabeformular angezeigt. |  |
| 5 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733). |  |  |
| 6 | Zuordnung der Kapitalkonsolidierungsmethoden – Ändern | Prüfen Sie, ob die Konsolidierungsmethoden seit Periode 12/2018 unverändert sind.  Nicht vergessen Ändern Sie die Werte XX in Ihre Konsolidierungsmethodenwerte um.  Sxx00 = übergeordnet, keine Methode  Sxx02 = 10 Vollkonsolidierung  Sxx03 = 10 Vollkonsolidierung  Sxx04 = 10 Vollkonsolidierung  Sxx05 = 20 Equitykonsolidierung  Sxx06 = 10 Vollkonsolidierung  Sxx07 = 10 Vollkonsolidierung  Sxx08 = 10 Vollkonsolidierung  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 7 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungseinheiten definieren(F4685). |  |  |
| 8 | In Methoden zugeordnete Steuersätze ändern | Wählen Sie Anlegen, um die Steuersätze der Konsolidierungseinheiten SXX00 und SXX02 wie folgt einzugeben:  Hinweis Wenn die Steuersätze bereits festgelegt sind, können Sie diesen Schritt überspringen.  Konsolidierungseinheit: SXX00  Wählen Sie Enter.  Geben Sie im Bereich Grunddaten die Hauswährung ein: <z.B. EU>  Geben Sie im Bereich Zeit- und versionsabhängige Attribute den Steuersatz ein: 35,000  Wählen Sie anschließend Sichern.  Wiederholen Sie die Schritte für die Konsolidierungseinheit SXX02, geben Sie 39,000 im Feld Steuersatz ein, und wählen Sie Sichern. |  |  |
| 9 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Datenmonitor(CXCD). |  |  |
| 10 | Datenmonitor (Original) | Wählen Sie die Untergruppe CGXX mit Rechtsklick aus, und wählen Sie Periode öffnen. |  |  |
| 11 | Datenmonitor – Saldovortrag | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Saldovortrag, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 12 | Datenmonitor – Journal freigeben | Für diese Aufgabe ist keine Ausführung erforderlich. |  |  |
| 13 | Datenmonitor – Datensammlung (1021) | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf Berichtsdaten - Meilenstein: Datensammlung - BerDaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2019_01_CGXX_SRD2_DT_00.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungs- kreis: CGNXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_Y10\_2019\_01\_CGXX\_SRD2\_DT\_00  Dateiformat: ASC  Wählen Sie Ausführen. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 14 | Datenmonitor – Validierung Journale | Für diese Aufgabe ist keine Ausführung erforderlich. | Es wird kein Ergebnis erwartet. |  |
| 15 | Datenmonitor – Berechnung Nettoertrag | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Berechnung Nettoertrag, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Die Sicht Positionswechsel / Bilanzgewinnberechnung wird angezeigt. |  |
| 16 | Datenmonitor – Validierung für Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der Meldedaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 17 | Datenmonitor – Manuelle Buchung KE10 | Klicken Sie in der Aufgabe Man.Std. 10 - Meilenstein: Manuelle Buchung (KE10) mit der rechten Maustaste auf das Statussymbol für Ihre Position, und wählen Sie Aktualisieren, um den Beleg zu buchen. Alternativ können Sie die manuellen Buchungsbelege mit der SAP-Fiori-App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Bevor Sie die Datei hochladen, laden Sie die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2019_01_PL_10.xlsx) herunter. Prüfen Sie, ob die angehängte Datei die gleichen Einstellungen hat. Für das Hochladen von den Belegzeilen, verwenden Sie die angehängte Datei.  Ersetzen Sie XX mit Ihrem zugeordneten Konsolidierungskreis, und sichern Sie die Datei wie die heruntergeladene Vorlage im XLSX-Format. |  |  |
| 18 | Datenmonitor – Datensammlung (1022) | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Meilenstein: Datenerfassung - Anzeige, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Aufgabenleiste Echtlauf.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2019_01_CGXX_SRD2_DT_0B.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGNXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_Y10\_2019\_01\_CGXX\_SRD2\_DT\_0B  Dateiformat: ASC  Wählen Sie Ausführen. |  |  |
| 19 | Datenmonitor – Währungsumrechnung | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Währungsumrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 20 | Datenmonitor – Validierung für angepasste Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der angepassten Meldedaten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Die Sicht Datenvalidierungsmaßnahmen verwalten - FINCS Validierung angepasster Meldedaten wird angezeigt. |  |
| 21 | Datenmonitor – Sperren | Markieren Sie die Zeile jeder Aufgabe, und wählen Sie Sperren, um jede Aufgabe zu sperren. |  |  |
| 22 | Datenmonitor – Beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

Verfahren – Konsolidierungsmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster "Globale Parameter" wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Geben Sie die folgenden globalen Parameter ein:  Konsolidierungs- kreis: CGNXX  Nicht vergessen Ändern Sie XX in Ihre Werte um.  Konsolidierungs- einheit: NA  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2019  Periode:01  Positionsplan: Y1 |  |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungsmonitor(CX20). |  |  |
| 5 | Konsolidierungsmonitor – Gruppe verifizieren | Prüfen Sie, ob die entsprechende Gruppe CGNXX ist.  Nicht vergessen Ersetzen Sie XX in der Gruppe durch Ihre Werte. |  |  |
| 6 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Umsatz (2011) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung Umsatz, und wählen Sie Aktualisieren. |  |  |
| 7 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Sonstiger Ertrag/Kosten (2021) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe KonzVerr. sonst. Ertr./Aufwand, und wählen Sie Aktualisieren. |  |  |
| 8 | Konsolidierungsmonitor – Verrechnung der Dividenden (2031) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Dividendenverrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 9 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Bilanz (2041) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung Bilanz, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Hinweis Wenn Sie die Verrechnung von Intercompany-Matching und -Abstimmung verwenden, lautet die Aufgabe Konzernverrechnung – Bilanz (2042). |  |  |
| 10 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE20 (2050) | Eine Aufgabenausführung ist nicht erforderlich. |  |  |
| 11 | Konsolidierungsmonitor – Vorbereitung der Konsolidierungskreisänderung (2060) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Vorbereitung KonsKreisänderung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Anpassungen werden mit Belegart 2Z gebucht.  Anpassungen werden mit der Belegart OZ für die Einheiten SXX05 und SXX06 gebucht. |  |
| 12 | Konsolidierungsmonitor – Kreisanteile berechnen (2141) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Kreisanteile berech. % (KE30), und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 13 | Konsolidierungsmonitor – Aktivitätenbasierte Kapitalkonsolidierung (2101) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Kapitalkonsol. (aktivitätsbasiert), und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird eine Dropdown-Liste mit den verschiedenen entsprechenden Werten angezeigt. |  |
| 14 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE30 (2150) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Manuelle Eliminierungen (KE30), und buchen Sie die Belege. Alternativ können Sie die manuellen Buchungsbelege mit der SAP-Fiori-App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) und dieser [Datei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2019_01_PL_30.xlsx) hochladen. |  |  |
| 15 | Konsolidierungsmonitor – Validierungen von konsolidierten Daten (2190) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der konsolidierten Daten, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | CGXX = 1 Warnung / kein Fehler (Bestandskonten ohne Bewegungsart 915) |  |
| 16 | Konsolidierungsmonitor beenden | Wählen Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Option Beenden. |  |  |
| 18 | Berichte zur Konsolidierung | Öffnen Sie die App Konzerndatenanalyse(CCONS\_FPM\_OVP\_MATRIX\_ANALYSIS). Führen Sie den Bericht aus, um die konsolidierten Daten mit den erwarteten Ergebnissen zu prüfen:  Hinweis Verwenden Sie die Sichten und Kacheln, die Sie für die Konzernbilanz und die konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung im folgenden Abschnitt Reporting angelegt haben | Die Ergebnisdatei "Outcome\_2019\_01\_CGXX" enthält die erwarteten Ergebnisse. Eine manuelle Korrektur (gelb markiert) wird benötigt, um den NCI-Jahresüberschuss zu NCI-Rücklagen umzugliedern. Dieses bekannte Problem stellt eine Einschränkung auf das erwartete Ergebnis dar. Auf diese Ergebnisdatei kann [hier](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_Outcome_2019_01_CGXX.xlsx)zugegriffen werden. |  |
| 19 | "Berichte zur Konsolidierung" beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

### 2019.02 Folgekonsolidierung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verfahren – Datenmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster "Globale Parameter" wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Legen Sie die folgenden globalen Parameter fest, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungs- kreis: CGNXX  Nicht vergessen Ändern Sie XX in Ihre Kreiswerte um.  Konsolidierungs- einheit: NA  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2019  Periode:02  Konsolidierungs- plan: Y1 |  |  |
| 4 | Kurse pflegen | Öffnen Sie Währungsumrechnungskurse(F3616), und prüfen Sie die Kurse vom 02/28/2019.  Hinweis Beachten Sie, dass wir für das Beispiel in diesem Testskript die Mengennotierung verwenden.   |  |  |  | | --- | --- | --- | | Währung (vs. Euro) | Durchschnitt (AVG) | Abschluss (CLO) | | USD | 1,41 | 1,42 | | JPY (100) | 1.320 | 1.350 | | CNY | 8,4 | 8,85 |   Hinweis Wenn die Einträge nicht vorhanden sind, legen Sie sie manuell an, indem Sie die Drucktaste + (Umrechnungskurs anlegen) verwenden und die Daten in der angezeigten Spalte der Details eingeben.  Wählen Sie Sichern, und wiederholen Sie die Schritte für andere Typen oder Währungen, sofern erforderlich.  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 5 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733) in den Konsolidierungsstammdaten. |  |  |
| 6 | Zuordnung der Kapitalkonsolidierungsmethoden – Ändern | Prüfen Sie, ob die Konsolidierungsmethoden dem erwarteten Ergebnis entsprechen, das seit Periode 01/2018 nicht geändert wurde.  Nicht vergessen Ersetzen Sie XX durch Ihre Werte. Verwenden Sie hierbei die Werte, die Sie im Verfahren Gruppe einrichten für die Konsolidierungseinheiten angelegt haben.  SXX00 = übergeordnet, keine Methode  SXX02 = 10 Vollkonsolidierung  SXX03 = 10 Vollkonsolidierung  SXX04 = 10 Vollkonsolidierung  SXX05 = 20 Equitykonsolidierung  SXX06 = 10 Vollkonsolidierung  SXX07 = 10 Vollkonsolidierung  SXX08 = 10 Vollkonsolidierung  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 7 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungseinheiten definieren(F4685). |  |  |
| 8 | In Methoden zugeordnete Steuersätze ändern | Wählen Sie Anlegen, um die Steuersätze der Konsolidierungseinheiten SXX00 und SXX02 wie folgt einzugeben:  Hinweis Wenn die Steuersätze bereits festgelegt sind, können Sie diesen Schritt überspringen.  Konsolidierungseinheit: SXX00  Wählen Sie Enter.  Geben Sie im Bereich Grunddaten die Hauswährung ein: <z.B. EU>  Geben Sie im Bereich Zeit- und versionsabhängige Attribute den Steuersatz ein: 35,000  Wählen Sie anschließend Sichern.  Wiederholen Sie die Schritte für die Konsolidierungseinheit SXX02, geben Sie 39,000 im Feld Steuersatz ein, und wählen Sie Sichern. |  |  |
| 9 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Datenmonitor(CXCD). |  |  |
| 10 | Datenmonitor | Wählen Sie die Untergruppe CGNXX. Wählen Sie in der Symbolleiste Mehr > Bearbeiten > Periode öffnen. |  |  |
| 11 | Datenmonitor – Journal freigeben | Für diese Aufgabe ist keine Ausführung erforderlich. |  |  |
| 12 | Datenmonitor – Datensammlung (1021) | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf BerDaten - Meilenstein: Datensammlung - Ber, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2019_02_CGXX_SRD2_DT_00.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGNXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_Y10\_2019\_02\_CGXX\_SRD2\_DT\_00  Wählen Sie Ausführen. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 13 | Datenmonitor – Validierung Journale | Für diese Aufgabe ist keine Ausführung erforderlich. | Es wird kein Ergebnis erwartet. |  |
| 14 | Datenmonitor – Berechnung Nettoertrag | Wählen Sie in der Sicht Datenmonitor Ihre Position in der Aufgabe Berechnung Nettoertrag aus, und wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird eine Tabelle der Ergebnisse angezeigt. |  |
| 15 | Datenmonitor – Validierung für Meldedaten | Wählen Sie in der Sicht Datenmonitor Ihre Position in der Aufgabe Validierung der Meldedaten, und wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 16 | Datenmonitor – Manuelle Buchung KE10 | Klicken Sie in der Aufgabe Man.Std. 10 - Meilenstein: Manuelle Buchung (KE10) mit der rechten Maustaste auf das Statussymbol für Ihre Position, und wählen Sie Aktualisieren, um den Beleg zu buchen. Alternativ können Sie die manuellen Buchungen mit der Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Laden Sie die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2019_02_PL_10.xlsx) herunter, bevor Sie den Beleg hochladen, und prüfen Sie, ob die angehängte Datei die gleichen Einstellungen aufweist. Verwenden Sie zum Hochladen des Belegs die Datenzeilen in der angehängten Datei.  Ersetzen Sie XX mit Ihrem zugeordneten Konsolidierungskreis, und sichern Sie die Datei wie die heruntergeladene Vorlage im XLSX-Format. |  |  |
| 17 | Datenmonitor – Datensammlung (1022) | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Meilenstein: Datensammlung - Anzeige, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2019_02_CGXX_SRD2_DT_0B.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGNXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_Y10\_2019\_02\_CGXX\_SRD2\_DT\_0B  Wählen Sie Ausführen. |  |  |
| 18 | Datenmonitor – Währungsumrechnung | Wählen Sie in der Sicht Datenmonitor Ihre Position in der Aufgabe Währungsumrechnung aus, und wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 19 | Datenmonitor – Validierung für angepasste Meldedaten | Wählen Sie in der Sicht Datenmonitor Ihre Position in der Aufgabe Validierung der angepassten Meldedaten aus, und wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 20 | Datenmonitor | Sperren Sie die einzelnen Aufgaben. |  |  |
| 21 | Datenmonitor beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

Verfahren – Konsolidierungsmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster "Globale Parameter" wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Setzen Sie die globalen Parameter und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungskreis: CGNXX  Konsolidierungseinheit: NA  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2019  Periode: 02  Positionsplan: Y1 |  |  |
| 4 | App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungsmonitor(CX20). |  |  |
| 5 | Konsolidierungsmonitor | Überprüfen Sie, ob es sich um die relevante Gruppe CGNXX handelt. |  |  |
| 6 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Umsatz (2011) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung Umsatz, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Die entsprechenden automatischen Buchungsbelege werden angezeigt. |  |
| 7 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Sonstiger Ertrag/Kosten (2021) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe KonzVerr. sonst. Ertr./Aufwand, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Die entsprechenden automatischen Buchungsbelege werden angezeigt. |  |
| 8 | Konsolidierungsmonitor – Verrechnung der Dividenden (2031) Sonstige Erträge/Aufwendungen | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Dividendenverrechnung, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Die entsprechenden automatischen Buchungsbelege werden angezeigt. |  |
| 9 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Bilanz (2041) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung Bilanz, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Hinweis Wenn Sie die Verrechnung von Intercompany-Matching und -Abstimmung verwenden, lautet die Aufgabe "Konzernverrechnung – Bilanz" (2042). | Die entsprechende Bilanz wird geöffnet. |  |
| 10 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE20 (2050) | Eine Aufgabenausführung ist nicht erforderlich. |  | Konzernverrechnung Sonstige |
| 11 | Konsolidierungsmonitor – Vorbereitung der Konsolidierungskreisänderung (2060) | Wählen Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor Ihre Position in der Aufgabe Vorbereitung KonsKreisänderung aus, und wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird kein Beleg gebucht. |  |
| 12 | Konsolidierungsmonitor – Kreisanteile berechnen (2141) | Wählen Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor Ihre Position in der Aufgabe Kreisanteile berech. % (KE30) aus, und wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. |  |  |
| 13 | Konsolidierungsmonitor – Aktivitätenbasierte Kapitalkonsolidierung (2101) | Wählen Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor Ihre Position in der Aufgabe Kapitalkonsol. (aktivitätsbasiert) aus, und wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | Es wird eine Dropdown-Liste mit den verschiedenen entsprechenden Werten angezeigt. |  |
| 14 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE30 (2150) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Manuelle Eliminierungen (KE30), prüfen Sie die Buchungsbelege, und buchen Sie dann die Belege. Alternativ können Sie die manuellen Buchungen mit der App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Laden Sie optional die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2019_02_PL_30.xlsx) herunter, und prüfen Sie, ob die angehängte Datei die gleichen Einstellungen aufweist. Für das Hochladen von den Belegzeilen, verwenden Sie die angehängte Datei.  Ersetzen Sie XX mit Ihrem zugeordneten Konsolidierungskreis, und sichern Sie die Datei wie die heruntergeladene Vorlage im XLSX-Format. |  |  |
| 15 | Konsolidierungsmonitor – Validierung der konsolidierten Daten (2980) | Wählen Sie in der Sicht Datenmonitor Ihre Position in der Aufgabe Validierung der konsolidierte Daten, und wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf. | CGXX = 1 Warnung / kein Fehler (Bestandskonten ohne Bewegungsart 915) |  |
| 16 | Konsolidierungsmonitor beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 17 | Berichte zur Konsolidierung | Öffnen Sie die App Konzerndatenanalyse(CCONS\_FPM\_OVP\_MATRIX\_ANALYSIS). Führen Sie den Bericht aus, um die konsolidierten Daten mit den erwarteten Ergebnissen zu prüfen:  Hinweis Die Sichten und Kacheln für die Konzernbilanz und die konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung legen Sie im folgenden Abschnitt Reporting an. | Die Ergebnisdatei "Outcome\_2019\_02\_CGXX" enthält die erwarteten Ergebnisse. Eine manuelle Korrektur (gelb markiert) wird benötigt, um den NCI-Jahresüberschuss zu NCI-Rücklagen umzugliedern. Dieses bekannte Problem stellt eine Einschränkung auf das erwartete Ergebnis dar. Sie können die Datei [hier](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_Outcome_2019_02_CGXX.xlsx) aufrufen. |  |
| 18 | "Berichte zur Konsolidierung" beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

### 2019.03 Folgekonsolidierung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verfahren – Datenmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster "Globale Parameter" wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Setzen Sie die globalen Parameter, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungskreis: CGNXX  Konsolidierungseinheit: <leer lassen>  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2019  Periode: 3  Konsolidierungs- plan: Y1 | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Währungsumrechnungskurse(F3616). |  |  |
| 5 | Kurse pflegen | Prüfen Sie die Umrechnungskurse zum 31.03.2019.  Hinweis Beachten Sie, dass wir für das Beispiel in diesem Testskript die Mengennotierung verwenden.   |  |  |  | | --- | --- | --- | | Währung (vs. Euro) | Durchschnitt (AVG) | Abschluss (CLO) | | USD | 1,35 | 1,37 | | JPY (100) | 1,29 | 1,30 | | CNY | 8,1 | 8,2 |   Hinweis Wenn die Einträge nicht vorhanden sind, legen Sie sie manuell an, indem Sie die Drucktaste + (Umrechnungskurs anlegen) verwenden und die Daten in der angezeigten Spalte der Details eingeben.  Wählen Sie Sichern, und wiederholen Sie die Schritte für andere Typen oder Währungen, sofern erforderlich.  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 6 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733). | Die Konzernsicht Konsolidierungskreisstruktur verwalten wird angezeigt. |  |
| 7 | Zuordnen der Konsolidierungsmethoden – Ändern | Prüfen Sie, ob die Konsolidierungsmethoden seit Periode 02/2019 unverändert sind. Sie können > in einer beliebigen Zeile wählen, um diese zu bearbeiten.  SXX00 = übergeordnet, keine Methode  SXX02 = 10 Vollkonsolidierung  SXX03 = 10 Vollkonsolidierung  SXX04 = 10 Vollkonsolidierung  SXX05 = 20 Equitykonsolidierung  SXX06 = 10 Vollkonsolidierung  SXX07 = 10 Vollkonsolidierung  SXX08 = 10 Vollkonsolidierung  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 8 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungseinheiten definieren(F4685). |  |  |
| 9 | In Methoden zugeordnete Steuersätze ändern | Wählen Sie Anlegen, um die Steuersätze der Konsolidierungseinheiten SXX00 und SXX02 wie folgt einzugeben:  Hinweis Wenn die Steuersätze bereits festgelegt sind, können Sie diesen Schritt überspringen.  Konsolidierungseinheit: SXX00  Wählen Sie Enter.  Geben Sie im Bereich Grunddaten die Hauswährung ein: <z.B. EU>  Geben Sie im Bereich Zeit- und versionsabhängige Attribute den Steuersatz ein: 35,000  Wählen Sie anschließend Sichern.  Wiederholen Sie die Schritte für die Konsolidierungseinheit SXX02, geben Sie 39,000 im Feld Steuersatz ein, und wählen Sie Sichern. |  |  |
| 10 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Datenmonitor(CXCD). |  |  |
| 11 | Datenmonitor | Wählen Sie die Untergruppe CGNXX mit Rechtsklick aus, und wählen Sie Periode öffnen. |  |  |
| 12 | Datenmonitor – Journal freigeben | Für diese Aufgabe ist keine Ausführung erforderlich. |  |  |
| 13 | Datenmonitor – Datensammlung (1021) | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf BerDaten - Meilenstein: Datensammlung - Ber, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2019_03_CGXX_SRD2_DT_00.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGNXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_Y10\_2019\_03\_CGXX\_SRD2\_DT\_00  Wählen Sie Ausführen. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 14 | Datenmonitor – Validierung Journale | Für diese Aufgabe ist keine Ausführung erforderlich. | Es wird kein Ergebnis erwartet. |  |
| 15 | Datenmonitor – Berechnung Nettoertrag | In der Sicht Datenmonitor klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Berechnung Nettoertrag, und wählen Sie Echtlauf. | Es wird eine Tabelle der Ergebnisse angezeigt. |  |
| 16 | Datenmonitor – Validierung für Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der Meldedaten, und wählen Sie Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 17 | Datenmonitor – Manuelle Buchung KE10 | Aktualisieren Sie in der Sicht Datenmonitor die Aufgabe Man.Std.10 - Meilenstein: Manuelle Buchung (KE10), überprüfen Sie die Buchungsbelege, und buchen Sie die Belege. Alternativ können Sie die manuellen Buchungen mit der SAP-Fiori-App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Bevor Sie die Datei hochladen, laden Sie die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2019_03_PL_10.xlsx) herunter, und prüfen Sie, ob die angehängte Datei die gleichen Einstellungen aufweist. Zum Hochladen des Belegs können Sie die Datenzeilen in der angehängten Datei verwenden.  Ersetzen Sie XX mit Ihrem zugeordneten Konsolidierungskreis, und sichern Sie die Datei wie die heruntergeladene Vorlage als .xlsx. |  |  |
| 18 | Datenmonitor – Datensammlung (1022) | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Meilenstein: Datensammlung - Anzeige, und wählen Sie Aktualisieren, oder wählen Sie in der Symbolleiste Echtlauf.  Laden Sie die [Beispieldatei](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_UPLOAD_Y10_2019_03_CGXX_SRD2_DT_0B.csv) herunter und bearbeiten Sie sie.  Stellen Sie sicher, dass die Datei das Trennzeichen ";" aufweist und wie die Vorlagendatei als CSV-Datei gesichert wird.  Ersetzen Sie XX in der Datei mit dem Konsolidierungskreis.  Wählen Sie Flexibler Upload, um die bearbeitete Datei hochzuladen. Geben Sie in der Sicht Flexibler Upload von: Meldedaten folgende Daten ein:  Konsolidierungskreis: CGNXX  Konsolidierungseinheit: von SXX00 bis SXX08  Uploadmethode: SRD2  Physischer Dateiname: UPLOAD\_Y10\_2019\_03\_CGXX\_SRD2\_DT\_0B  Wählen Sie Ausführen.  Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 19 | Datenmonitor – Währungsumrechnung | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Währungsumrechnung, und wählen Sie Echtlauf. |  |  |
| 20 | Datenmonitor – Validierung für angepasste Meldedaten | Klicken Sie in der Sicht Datenmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der angepassten Meldedaten, und wählen Sie Echtlauf. | Keine Warnung / Keine Fehler. |  |
| 21 | Datenmonitor | Sperren Sie die einzelnen Aufgaben. |  |  |
| 22 | Datenmonitor beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

Verfahren – Konsolidierungsmonitor

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster Globale Parameter wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungskreis: CGNXX  Konsolidierungseinheit: NA  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2019  Periode: 03  Positionsplan: Y1 | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungsmonitor(CX20). |  |  |
| 5 | Konsolidierungsmonitor | Wählen Sie die Untergruppe CGNXX mit Rechtsklick aus, und wählen Sie Periode öffnen. |  |  |
| 6 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Umsatz (2011) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung, Umsatz, und wählen Sie Echtlauf. | Die entsprechenden automatischen Buchungsbelege werden angezeigt. |  |
| 7 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Sonstiger Ertrag/Kosten (2021) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung, sonstige Ertr./Aufwand, und wählen Sie Echtlauf. | Die entsprechenden automatischen Buchungsbelege werden angezeigt. |  |
| 8 | Konsolidierungsmonitor – Verrechnung der Dividenden (2031) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Dividendenverrechnung, und wählen Sie Echtlauf. |  |  |
| 9 | Konsolidierungsmonitor – Konzernverrechnungen – Bilanz (2041) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Konzernverrechnung, Bilanz, und wählen Sie Echtlauf.  Hinweis Wenn Sie die Verrechnung von Intercompany-Matching und -Abstimmung verwenden, lautet die Aufgabe Konzernverrechnung – Bilanz (2042). | Die entsprechende Bilanz wird angezeigt. |  |
| 10 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE20 (2050) | Eine Aufgabenausführung ist nicht erforderlich. |  |  |
| 11 | Konsolidierungsmonitor – Vorbereitung der Konsolidierungskreisänderung (2060) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Vorbereitung KonsKreisänderung, und wählen Sie Echtlauf. | Es wird kein Beleg gebucht. |  |
| 12 | Konsolidierungsmonitor – Kreisanteile berechnen (2141) | Aktualisieren Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Kreisanteile berech. % (PL 30). |  |  |
| 13 | Konsolidierungsmonitor - Aktivitätenbasierte Kapitalkonsolidierung (2101) | Klicken Sie im Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Kapitalkonsol. (aktivitätsbasiert), und wählen Sie Echtlauf. | Es wird eine Dropdown-Liste mit den verschiedenen entsprechenden Werten angezeigt. |  |
| 14 | Konsolidierungsmonitor – Manuelle Eliminierungen KE30 (2150) | Aktualisieren Sie im Konsolidierungsmonitor die Aufgabe Manuelle Eliminierungen (KE30), prüfen Sie die Buchungsbelege, und buchen Sie dann die Belege. Alternativ können Sie die manuellen Buchungen mit der SAP-Fiori-App Konzernbuchungsbelege importieren(F3073) hochladen.  Laden Sie vorher die [Vorlage](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_MJE_2019_03_PL_30.xlsx) herunter, und prüfen Sie, ob die angehängte Datei die gleichen Einstellungen aufweist. Zum Hochladen des Belegs können Sie die angehängte Datei verwenden.  Ersetzen Sie XX mit Ihrem zugeordneten Konsolidierungskreis, und sichern Sie die Datei wie die heruntergeladene Vorlage als .xlsx. |  |  |
| 15 | Konsolidierungsmonitor – Validierung der konsolidierten Daten (2980) | Klicken Sie in der Sicht Konsolidierungsmonitor mit der rechten Maustaste auf die Aufgabe Validierung der konsolidierten Daten, und wählen Sie Echtlauf. | CGXX = 1 Warnung / kein Fehler (Bestandskonten ohne Bewegungsart 915) |  |
| 16 | Konsolidierungsmonitor beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |
| 17 | Berichte zur Konsolidierung | Öffnen Sie die App Konzerndatenanalyse(CCONS\_FPM\_OVP\_MATRIX\_ANALYSIS). Führen Sie den Bericht aus, um die konsolidierten Daten mit den erwarteten Ergebnissen zu prüfen:  Hinweis Verwenden Sie die Sichten und Kacheln, die Sie für die Konzernbilanz und die konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung mit dem folgenden Abschnitt Reporting angelegt haben | Die Ergebnisdatei "Outcome\_2019\_03\_CGXX" enthält die erwarteten Ergebnisse. Eine manuelle Korrektur (gelb markiert) wird benötigt, um den NCI-Jahresüberschuss zu NCI-Rücklagen umzugliedern. Dieses bekannte Problem stellt eine Einschränkung auf das erwartete Ergebnis dar. Dieses Arbeitsblatt ist [hier](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/Library/Others/2008_Outcome_2019_03_CGXX.xlsx)verfügbar. |  |
| 18 | "Berichte zur Konsolidierung" beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

## Reporting

Der folgende Abschnitt beschreibt die Vorgehensweise zum Testen von Berichten. Die bereitgestellten Vorgehensweisen sind nur eine kleine, ausgewählte Anzahl von Testfällen zur Ausführung. Um Berichte zu testen, empfehlen wir Ihnen, weitere Testfälle anzulegen und zusätzliche Tests durchzuführen.

### Bilanzberichte

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität zeigen Sie die Bilanzberichte an. Unter der Kachel "Lokale Berichte" stehen folgende Bilanzberichte zur Verfügung:

* Konzerndatenanalyse

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konzerndatenanalyse (barrierefrei)(W0135).  Hinweis Sie können die Suchfunktion verwenden, um die Konzerndatenanalyse zu suchen. Wählen Sie anschließend den Titel mit dem Hinweis Zugriff möglich aus. |  |  |
| 3 | Konzernbilanz | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Starten:  Referenzversion: Y10  Positionsplan: Y1  GJ-Periode: 001/2016  Periodenmodus: YTD  Hierarchie gültig ab: 31.01.2016  Kons.- kreis: CGXX  Konsolidierungseinheitshierarchie: $  Profitcenterhierarchie: $  Segmenthierarchie: $ |  |  |
| 4 | Positionshierarchie festlegen | Klicken Sie im Navigationsbereich unter Zeilen mit der rechten Maustaste auf die Positionsfelder, und wählen Sie Hierarchie > Hierarchie auswählen. Wählen Sie die Positionshierarchie Bilanz und dann OK. |  |  |
| 5 | Bilanz prüfen | Ziehen Sie eine Dimension in den Feldern Dimension, die auf der linken Seite des Berichts aufgeführt sind, in die Spalten oder Zeilen im Navigationsbereich, um die Anzeige des Berichts zu ändern.  Um eine Konzernbilanz zu erhalten, ist nur die Dimension Positionen im Bereich Zeilen enthalten. Die Dimensionen Geschäftsjahr, Buchungsperiode und Periodenmodus und die Kennzahlen sind im Bereich Spalten enthalten.  Um irrelevante Kennzahlen (z.B. TW-Betrag (Betrag in Transaktionswährung), HW-Betrag (Betrag in Hauswährung) und Menge) auszublenden, wählen Sie die Spalte aus, führen Sie einen Rechtsklick aus, und wählen Sie anschließend Feld aus Zeilenachse/Spaltenachse entfernen.  Hinweis Um das Layout als Standardsicht zu sichern, wählen Sie Sicht wählen über dem Rohbericht. Geben Sie einen Namen ein, und sichern Sie als Standardsicht. Aktivieren Sie das Ankreuzfeld Öffentlich, damit andere Benutzer diese Sicht verwenden können.  Wenn Sie den Bericht in dieser Sicht ausführen, können Sie diese Sicht als Kachel in einer Gruppe hinzufügen. Wählen Sie Aktion rechts in der Menüleiste, und wählen Sie Als Kachel sichern. Optional können Sie diese Kachel zur Gruppe Konzernauswertungen hinzufügen statt als Standardwert für Startseite. | Der Bericht zeigt die Bilanz für den Konzern.  Prüfen Sie die Beträge mit dem Ergebnis der Periode 2016.01 (Schritt 19 aus dem vorherigen Prozessschritt [2016.01 vollständige Konsolidierung](#unique_13) [Seite ] 55 im Abschnitt Istdaten des Konsolidierungsszenarios). |  |
| 6 | Bilanz nach Konsolidierungseinheit konsolidieren | Ziehen Sie nun die Dimension Konsolidierungseinheiten in die Spaltenachse. Prüfen Sie, ob alle selektierten Konsolidierungseinheiten in der Konzernwährung angezeigt werden. | Im Bericht werden Konsolidierungseinheiten in Spalten und Positionen in Zeilen ausgegeben. |  |
| 7 | Auf Originalbelege erweitern | Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Beträge in der Anzeigesicht der Berichte, und wählen Sie Springen zu > Konzernbuchungsbelege mit Reportinglogik anzeigen. | Die Liste der Buchungsbelege wird angezeigt. |  |

### GuV nach Gesamtkostenverfahren

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität zeigen Sie die GuV nach Gesamtkostenverfahren an. Über die Kachel "Konzernauswertungen":

* Konzerndatenanalyse

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konzerndatenanalyse (barrierefrei)(W0135).  Hinweis Sie können die Suchfunktion verwenden, um die Konzerndatenanalyse zu suchen. Wählen Sie anschließend den Titel mit dem Hinweis Zugriff möglich aus. |  |  |
| 3 | GuV nach Gesamtkostenverfahren konsolidieren | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Starten:  Referenzversion: Y10  Positionsplan: Y1  GJ-Periode: 001/2016  Periodenmodus: YTD  Hierarchie gültig ab: <aktuelles Datum>  Kons.- kreis: CGXX  Konsolidierungseinheitshierarchie: $  Profitcenterhierarchie: $  Segmenthierarchie: $ |  |  |
| 4 | Positionshierarchie festlegen | Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Position, und wählen Sie Hierarchie > Hierarchie auswählen.  Wählen Sie die Positionshierarchie PL und dann OK.  Hinweis Sie können eine Sicht anlegen und diese wie in Szenario 4.4.1 [Bilanzberichte](#unique_21) [Seite ] 123 erwähnt als Kachel sichern. |  |  |
| 5 | GuV nach Gesamtkostenverfahren konsolidieren | Verwenden Sie die Drag-und-Drop-Funktion, damit nur die Dimensionen Positionen in Zeilen angezeigt wird. Behalten Sie Geschäftsjahr, Berichtsperiode, Periodenmodus und Kennzahlen in den Spalten bei.  Entfernen Sie die Kennzahlen in Transaktionswährung, Hauswährung und Menge. |  |  |
| 6 | Auf Originalbelege erweitern | Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Beträge im Anzeigebild der Berichte, und wählen Sie Springen zu > Konzernbuchungsbelege mit Reportinglogik anzeigen. | Die Liste der Buchungsbelege wird angezeigt. |  |

### Kapitalflussrechnung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In dieser Aktivität erzeugen Sie eine Kapitalflussrechnung in der Kachel "Konzernauswertungen":

* Konzerndatenanalyse - Mit Berichtsregeln

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Wählen Sie Konzerndatenanalyse mit Berichtsregeln (barrierefrei)(W0136).  Hinweis Sie können die Suchfunktion verwenden, um die Konzerndatenanalyse mit Berichtsregeln zu suchen. Wählen Sie anschließend den Titel mit dem Hinweis Zugriff möglich aus. | Eine Sicht Gruppendatenanalyse - mit Berichtsregeln wird angezeigt. |  |
| 3 | Kriterien eingeben | Geben Sie die folgenden Daten ein: Drücken Sie nach jedem Eintrag die Eingabetaste, und wählen Sie Starten.  Referenzversion: Y10  Positionsplan: Y1  GJ-Periode: 001/2016  Periodenmodus: YTD  Hierarchie gültig ab: <aktuelles Datum>  Kons.- kreis: CGXX  Konsolidierungseinheitshierarchie: $  Profitcenterhierarchie: $  Segmenthierarchie: $  Melde- positionshierarchie: X2  Melderegelvariante: Y10 |  |  |
| 4 | Dimensionen und Filter auswählen | Verwenden Sie die Drag&Drop-Funktion, damit nur die Dimension Meldeposition in Zeilen angezeigt wird.  Nur die folgenden Dimensionen sollten in Spalten angezeigt werden:  Geschäftsjahr  Meldeperiode  Periodenmodus  Konsolidierungseinheit  Kennzahlen  Entfernen Sie gegebenenfalls Transaktionswährung, Hauswährung und Menge.  Filtern Sie unter Verwendung des Navigationsbereichs die Konsolidierungseinheit nach SXX4.  Expandieren Sie im Bereich Datenanalyse die Hierarchie, um die Meldeposition SCF442 – "Kauf von immateriellem Vermögen" (unter SCF400) anzuzeigen.  Klicken Sie im Navigationsbereich mit der rechten Maustaste auf Berichtsposition, und wählen Sie Filter > Filterwerte auswählen. Suchen Sie anschließend den Wert SCF442, und wählen Sie OK.  Klicken Sie im Bereich Analyse mit der rechten Maustaste auf Berichtsposition SCF442, und wählen Sie DrilldownDrilldown hinzufügen. Wählen Sie unter Verfügbare Felder die Option Position, um die Position in der Spalte anzuzeigen.  Fügen Sie im Navigationsbereich eine Unterposition zur Spalte hinzu.  Der Bericht zeigt die Positionen 164200 Computer-Softwareund Unterpositionen 920 an, die zur Berechnung der Meldeposition "Kauf von immateriellem Vermögen" verwendet wurden. |  |  |
| 5 | Daten analysieren | Um die Werte für die Berechnung der Meldeposition SCF442 (Kauf von immateriellem Vermögen) zu prüfen, führen Sie den Bericht Konzerndatenanalyse für Ihre Gruppe CGXX aus.  Filtern Sie im Navigationsbereich die Konsolidierungseinheit SXX4 und die Kontierungsebene 00.  Filtern Sie im Bereich Datenanalyse die Position 164200, und zeigen Sie die Unterpositionen in der Spalte an.  Hinweis Verwenden Sie die SAP-Fiori-App Melderegeln definieren(FINCS\_RRULE), um die Konfiguration der Meldeposition SCF442 zu prüfen.  Nicht vergessen Die Zuordnung für die Sicht "Meldepositionen" zeigt die ursprünglichen Positionen (in der Bilanz oder GuV) und die ursprünglichen Unterpositionen, die zur Berechnung der Meldeposition verwendet wurden. |  |  |
| 6 | Buchungsbelege anzeigen | Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Beträge in Anzeigesicht der Berichte, und wählen Sie Springen zu > Konzernbuchungsbelege mit Reportinglogik anzeigen. | Die Liste der Buchungsbelege wird angezeigt. |  |

## Konfigurations-App

In diesem Abschnitt beschreiben wir die Konfigurationsmöglichkeiten der cloudbasierten Konsolidierungslösung. Die meisten der in diesem Abschnitt beschriebenen Aktivitäten sind optional, sofern keine bestimmten Customizing-Aktivitäten erforderlich sind. Mit den folgenden Vorgehensweisen testen Sie die vorhandenen Konfigurationsoptionen. Mit Vorsicht verwenden. Jede Änderung kann sich auf Systemprozesse auswirken.

### Anlegen der Organisationsstruktur

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität legen Sie Konsolidierungseinheiten und -kreise an.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an.  . | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster Globale Parameter wird angezeigt. |  |
| 3 | Globale Parameter setzen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungs- kreis: <leer lassen>  Konsolidierungs einheit: <leer lassen>  Version: Y10  Geschäftsjahr: 2015 <Jahr, das Sie testen>  Periode: 12 <Periode, die Sie testen>  Konsolidierungs- plan: Y1 | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 4 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungseinheiten definieren(F4685). | Die Sicht Konsolidierungseinheiten definieren wird angezeigt. |  |
| 5 | Einheiten für die Datenintegration anlegen | In diesem Schritt legen Sie Einheiten für die Datenintegration zur Verwendung mit dem vorherigen Verfahren an.  Hinweis Dieser Schritt legt Demodaten an. Wenn Sie projektspezifische Einstellungen vornehmen möchten, müssen Sie sie Ihren Anforderungen entsprechend anpassen.  Die Einheit wird für die Integration in das Rechnungswesen verwendet. Wählen Sie ein im System vorhandenes Unternehmen aus, und geben Sie denselben Namen für den Namen der Einheit ein.  Wählen Sie Anlegen, und geben Sie im Dialogfenster Konsolidierungseinheit anlegen eine Konsolidierungseinheit ein. Drücken Sie die Eingabetaste, und wählen Sie Anlegen.  Geben Sie auf der Registerkarte Allgemeine Informationen die Beschreibung der Konsolidierungseinheit und die Hauswährung ein (z.B. Palo Alto, USD).  Geben Sie auf der Registerkarte Zeit- und versionsabhängige Attribute in das Feld Währungsumrechnungsmethode den Wert S0903 ein.  Wählen Sie Umbuchung aus umfassendem Journal für Integration des umfassenden Journals aus, und geben Sie den integrierten Buchungskreis ein.  Wählen Sie H (Hauswährung) als Quelle für Hauswährungskennzahl.  Ignorieren Sie die Warnung, und wählen Sie Sichern. |  |  |
| 6 | Einheiten für flexiblen Upload anlegen | In diesem Schritt legen Sie Einheiten für Flexibler Upload zur Verwendung mit dem vorherigen Abschnitt Konsolidierungsszenario-Istdaten.  Hinweis Dieser Schritt legt Demodaten an. Wenn Sie projektspezifische Einstellungen vornehmen möchten, müssen Sie sie Ihren Anforderungen entsprechend anpassen.  Um den Test durchführen zu können, legen Sie die folgenden acht Einheiten an:  Sxx00 EUR Deutschland  Sxx04 USD USA West  Sxx05 EUR Belgien  Sxx06 JPY Japan  Sxx07 EUR Österreich  Sxx08 CNY China  Sxx02 EUR Frankreich  Sxx03 USD USA Ost  Wählen Sie Anlegen, und geben Sie eine Konsolidierungseinheit ein. Drücken Sie die Eingabetaste, und wählen Sie Anlegen.  Geben Sie auf der Registerkarte Allgemeine Informationen die Beschreibung der Konsolidierungseinheit und die Hauswährung ein (z.B. Sxx00, Deutschland).  Geben Sie auf der Registerkarte Zeit- und versionsabhängige Attribute in das Feld Währungsumrechnungsmethode den Wert S0903 ein.  Wählen Sie Keine Integration für Beschreibung der Datentransfermethode.  Ignorieren Sie die Warnung, und wählen Sie Sichern. |  |  |
| 7 | Konsolidierungskreis anlegen | Hinweis Dieser Schritt legt Demodaten an. Wenn Sie projektspezifische Einstellungen vornehmen möchten, müssen Sie sie Ihren Anforderungen entsprechend anpassen.  Öffnen Sie Konsolidierungskreise - Anlegen und ändern(CX1P).  Geben Sie in der Kachel einen Namen für den Konsolidierungskreis ein (z.B. CG2), und klicken Sie auf Enter.  Geben Sie auf den Registerkarten Kurztext und Mitteltext Beschreibungen ein.  Geben Sie auf der Registerkarte Stammdaten den Wert 9 für Abschlussart ein.  Wählen Sie Sichern.  Wiederholen Sie die vorherigen Schritte, um weitere Kreise (z.B. CGNXX) anzulegen. |  |  |
| 8 | Einheiten zu Kreis zuordnen (Integration in das Rechnungswesen) | Hinweis Dieser Schritt legt Demodaten an. Wenn Sie projektspezifische Einstellungen vornehmen möchten, müssen Sie sie Ihren Anforderungen entsprechend anpassen.  Öffnen Sie Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733).  Geben Sie einen Namen (z.B. CG2) für den Konsolidierungskreis ein, und wählen Sie Starten.  Wählen Sie Zuordnen, und ordnen Sie die Einheit zu, die Sie für den flexiblen Upload angelegt haben.  Geben Sie im Dialogfenster Konsolidierungseinheiten zuordnen folgende Daten ein:  Periode der Erstkonsolidierung: 012  Jahr der Erstkonsolidierung: 2015  Abgangsperiode: 999  Abgangsjahr: 9999  Wählen Sie 10 für die Konsolidierungsmethode und dann Zuordnen. |  |  |
| 9 | Einheiten zu Kreis zuordnen (flexibler Upload) | Hinweis Dieser Schritt legt Demodaten an. Wenn Sie projektspezifische Einstellungen vornehmen möchten, müssen Sie sie Ihren Anforderungen entsprechend anpassen.  Öffnen Sie Konzernstruktur verwalten - Konzernsicht(F3733).  Geben Sie einen Namen (z.B. CGXX) für den Konsolidierungskreis ein, und wählen Sie Starten.  Wählen Sie Zuordnen, und ordnen Sie die Einheit zu, die Sie für den flexiblen Upload angelegt haben.  Alle angelegten Sxx0x sollten zugeordnet sein:  Sxx00 2015.12-9999.999 00  Sxx02 2015.12-9999.999 10  Sxx03 2015.12-9999.999 10  Sxx04 2016.01-9999.999 10  Sxx05 2015.12-9999.999 20  Sxx06 2015.12-2016.01 10  Sxx07 2015.12-9999.999 10  Sxx08 2015.12-9999.999 10  Wählen Sie Sichern. |  |  |

### Stammdatenkonfiguration mit SAP-Fiori-UI

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In dieser Aktivität definieren und aktualisieren Sie Positions-Stammdaten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Parameter setzen(CXGP). | Das Dialogfenster Globale Parameter wird angezeigt. |  |
| 3 | Daten eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:  Konsolidierungs- Gruppe: <leer>  Konsolidierungs einheit: <leer>  Version: Y10  Geschäftsjahr: z.B. 2016 <das Jahr, das Sie testen>  Periode: z.B. 12 <die Periode, die Sie testen>  Positions plan: Y1 | Das Dialogfenster wird geschlossen, und das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 4 | Positionen exportieren | Öffnen Sie Konsolidierungsstammdaten importieren(F3924), suchen Sie die Zeile Bilanz/GuV-Position und wählen Sie Aktionen > Stammdaten herunterladen. | Im Dialogfenster Stammdaten herunterladen wird die Position angezeigt. |  |
| 5 | Stammdaten von Positionen importieren | Öffnen Sie Konsolidierungsstammdaten importieren(F3924), wählen Sie Hochladen, und laden Sie dann die richtige Datei hoch. Wählen Sie anschließend die Zeile Bilanz/GuV-Position, und wählen Sie dann die erforderlichen Zeilen aus. Wählen Sie Prüfen und Importieren.  Um die importierte Position zu überprüfen, öffnen Sie Bilanz-/GuV-Positionen definieren(F3297), um die detaillierte Definition der Position zu überprüfen. | Die Positionen werden importiert. |  |
| 6 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Hierarchien verwalten(F2918). |  |  |
| 7 | Positionshierarchie aktualisieren | Wählen Sie Finanzberichtsposition Konsolidierung als Typ aus, und wählen Sie Starten.  Wählen Sie in der Hierarchieliste eine Hierarchie aus, und wählen Sie Exportieren/Importieren.  Exportieren Sie die Hierarchie.  Pflegen Sie die Tabellenkalkulation in der exportierten Hierarchie, und importieren Sie dann die Hierarchie. | Die Positionshierarchie wird importiert. |  |
| 8 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Positionen zu Sachkonten zuordnen(F3333). |  |  |
| 9 | Zuordnungsdaten von Positionen pflegen | Wählen Sie Kontenplan = YCOA und Positionsplan = Y1, und wählen Sie Starten.  Die vorhandenen Zuordnungen zwischen Kontenplänen werden angezeigt.  Wählen Sie eine vorhandene Zuordnung zwischen Kontenplänen aus, und wählen Sie Exportieren.  Sie können die Zuordnung in einer lokalen Datei überarbeiten.  Bearbeiten Sie die lokale Datei, und wählen Sie Importieren, um die neue Positionszuordnung zu importieren.  Markieren Sie eine Zuordnung, und wählen Sie Kopieren.  Sie können eine neue Zuordnungsüberarbeitung kopieren. | Die Positionszuordnung wird importiert. |  |
| 10 | Positionszuordnung zuordnen | Öffnen Sie Positionszuordnungen zuweisen(F3334). | Die neuen Positionszuordnungen werden aufgeführt. |  |
| 11 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Globale Hierarchien verwalten(F2918). |  |  |
| 12 | Globale Buchhaltungshierarchien verwalten | Wählen Sie Anlegen, und nehmen Sie die folgenden Einträge vor:  Art: <ein Konsolidierungssegment>  Hierarchie-ID: ZSEG\_01  Version: 01  Gültig ab: 01.01.2010.  Wählen Sie Anlegen mit ID 1000\_A, 1000\_B und 1000\_C. | Die Hierarchie für das Segment wird über die SSCUI Felder der Konsolidierungsstammdaten definieren aktiviert.  Sie können auch weitere Felder prüfen, um andere Hierarchien zu aktivieren. |  |
| 13 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Unterpositionenliste(CX1S1). | Alle Unterpositionen im System werden aufgelistet. |  |
| 14 | Unterpositionen ausführen | Wählen Sie Ausführen. | Die Liste SAP-Konsolidierungsstammdaten: Unterpositionen wird angezeigt. |  |
| 15 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Stammdaten für Konsolidierungsfelder definieren(F3007). |  |  |
| 16 | Generische Stammdatenpflege | Wählen Sie in der Tabelle Stammdaten für Konsolidierungsfelder definieren den Stamm zur Anzeige der Detailsicht aus.  Wählen Sie in der Tabelle der Konsolidierungsstammdaten Anlegen, um neue Stammdaten hinzuzufügen.  In der Tabelle mit den Stammdaten aus dem Rechnungswesen können Sie alle im Rechnungswesen-Modul vorhandenen Stammdaten prüfen. | Die verfügbaren Stammdaten werden konfiguriert. |  |
| 17 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Melderegeln zu Versionen zuordnen(FINCS\_RRLVS). |  |  |
| 18 | Melderegeln zu Versionen zuordnen | Wählen Sie Bearbeiten und Neue Einträge.  Geben Sie die Werte entsprechend ein. | Die Melderegeln werden zugeordnet. |  |
| 19 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Melderegeln definieren(FINCS\_RRULE). |  |  |
| 20 | Melderegeln definieren | Geben Sie folgende Daten ein:  Positions- plan: Y1  Meld-Positionshierarchie: X1, X2  Berichtsregel-Variante: <Y10 oder andere>  Wählen Sie Anzeige, und aktualisieren Sie die Meldeposition entsprechend. | Die Melderegeln werden aktualisiert. |  |
| 21 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Konsolidierungsstammdaten importieren(F3924). |  |  |
| 22 | Stammdaten für Konsolidierungsfelder importieren | In der Importübersicht wird eine Meldung im oberen Bereich angezeigt.  Wählen Sie den Link Stammdaten für Konsolidierungsfelder importieren in der Benachrichtigung. | Die Sicht Stammdaten für Konsolidierungsfelder importieren wird angezeigt. |  |
| 23 | Vorlage herunterladen | Wählen Sie Herunterladen.  Geben Sie im Dialogfenster Vorlage herunterladen folgende Daten ein, und wählen Sie Herunterladen:  Stammdatentypauswahl: Alle Datentypen  Datenauswahl: z.B. mit vorhandenen Stammdaten | Die Vorlage wird heruntergeladen. |  |
| 24 | Vorlagenstammdaten für Konsolidierungsfelder pflegen | Pflegen Sie die Download-Vorlage für zusätzliche Merkmale  In der Vorlage ist die Angabe der Stammdatentyp-ID und der Stammdaten-ID obligatorisch.  Im Folgenden sind Beispiele für eine Stammdatentyp-ID aufgeführt:   * PRCTR für Profitcenter * SEGMENT für Segment * RCNTR für Kostenstelle   Wählen Sie Sichern. |  |  |
| 25 | Vorlage hochladen | Kehren Sie zur Sicht Stammdaten für Konsolidierungsfelder importieren zurück.  Wählen Sie Durchsuchen, und laden Sie Ihre geänderte Vorlage hoch.  Die Ergebnisse des Uploads werden in der Sicht angezeigt. Markieren Sie die Zeile, und wählen Sie Importieren. | Die Daten sind in der Sicht Stammdaten für Konsolidierungsfelder definieren verfügbar. |  |
| 26 | SAP-Fiori-App zur Anzeige der Berichte aufrufen | Kehren Sie zum SAP Fiori Launchpad zurück, und öffnen Sie Konzerndatenanalyse (barrierefrei)(W0135).  Hinweis Sie können die Suchfunktion verwenden, um die Konzerndatenanalyse zu suchen. Wählen Sie anschließend den Titel mit dem Hinweis Zugriff möglich aus. | Der Bericht wird mit der zugewiesenen Hierarchie angezeigt. |  |
| 27 | Angelegte Hierarchie auswählen | Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Segment, und wählen Sie Hierarchie. Wählen Sie Hierarchie auswählen, und wählen Sie die angelegte Hierarchie aus. |  |  |
| 28 | SAP-Fiori-App zur Definition von Selektionen aufrufen | Öffnen Sie die App Selektionen definieren(F3725). |  |  |
| 29 | Sichern | Wählen Sie in der Selektionstabelle z.B. S-BC-TT-01 aus.  Wählen Sie in der neu angezeigten Spaltenansicht Bearbeiten und dann Kopieren, um in eine neue Selektion zu kopieren.  Wählen Sie Sichern und aktivieren.  Hinweis Sie können verschiedene Felder und Kriterien für das Anlegen von unterschiedlichen Selektionen wählen. |  |  |

### Validierung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  | | | | |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | | | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Abschnitt wird die Konfiguration der Apps der Konsolidierungsvalidierungs-Engine geprüft.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Konzernbuchhalter an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Prüfregeln definieren(F2627). | Die Sicht Validierungsregeln definieren wird angezeigt. |  |
| 3 | Vorhandene Regeln überprüfen | Überprüfen Sie die Liste der Regeln. | Alle Regeln werden angezeigt. |  |
| 4 | Regeldetails prüfen | Wählen Sie eine Regel zum Öffnen aus. | Eine neue Sicht mit den Regeldetails wird angezeigt. |  |
| 5 | Regelstatus ändern | Um den Status der Regel zu wechseln, wählen Sie die Drucktaste Aktiv/Inaktiv setzen. | Der Status wird geändert. |  |
| 6 | Neue Regel anlegen | Wählen Sie zweimal die Drucktaste < (Zurück), um zur vorherigen Sicht zurückzukehren.  Wählen Sie Regel anlegen, um eine neue Prüfregel zu definieren. | Die Sitzung Neue Regel wird in einer Spalte mit drei Registerkarten zum Bearbeiten der Regelinformationen angezeigt:  Allgemeine Informationen  Regelausdruck  Zugehörige Links. |  |
| 7 | Allgemeine Informationen der Regel eingeben | Geben Sie auf der Standardregisterkarte Allgemeine Informationen folgende Daten ein: Für das Feld Regel-ID sind nur alphanumerische Zeichen und Unterstriche erlaubt.  Einschränkung Für von SAP ausgelieferte Regeln ist der Namensraum reserviert, der mit S beginnt.  Für das Feld Gruppieren nach können Sie die Prüfmerkmale aus der Dropdown-Liste auswählen. Dieser Einstellungsfilter wird verwendet, um Validierungsergebnisse in "späterer Validierungsergebnislauf" und "Anzeigen" zu unterteilen.  Für das Feld Toleranz gibt es zwei Berechnungsarten: Und und Oder werden verwendet, um das Prüfergebnis mit dem Toleranzbetrag und/oder dem Toleranzprozentsatz zu vergleichen.  Für das Feld Kontrollstufe werden in der Dropdown-Liste drei Arten von Kontrollstufen aufgelistet:  Fehler (Standardwert)  Warnung  Information  Wenn Sie das Ankreuzfeld Kommentare erforderlich markieren, ist die Eingabe von Kommentaren während dem Validierungslauf für das Validierungsergebnis erforderlich. | Die Allgemeinen Informationen werden erfasst. |  |
| 8 | Regelausdruck eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Regelausdruck.  Geben Sie im Abschnitt Editor für Operandenausdruck einen Aliasnamen ein, und definieren Sie dann den Alias:  Operand: <in der Dropdown-Liste auswählen: Summe, Betrag, Anzahl oder Menge>  Abhängig von Ihrer Auswahl werden unterschiedliche Felder angezeigt.  Zahl: Wertfeld PL12 mit Vorzeichen  Menge: Wertfeld PL12 mit Vorzeichen  Betrag: Betrag + Währungsschlüssel Wenn Sie das Feld des Währungsschlüssels leer lassen, geht das System davon aus, das er mit der Quellwährung übereinstimmt.  Summe:  Hinweis Alias ist obligatorisch für den Operand vom Typ Summe.  Sie können auf der Operanden- oder Formelebene Typ f(x) festlegen.  Hier ist ein Beispiel für unterschiedliche fx-Typen bei einem Ergebnis von -100,546:  Für f(x) ist das Ergebnis 100,546.  Für ABS ist das Ergebnis 100,546.  Für Vorzeichen ist das Ergebnis -.  Für Round 0 ist das Ergebnis -100.  Für Round 1 ist das Ergebnis -100,5.  Für Round 2 ist das Ergebnis -100,55.  In der Dropdown-Liste sind neun Arten von Beträgen enthalten:  Eine Liste von Where-Konditionen ist in der Dropdown-Liste verfügbar.  Sie können den Selektionsoperator aus der Auswahlliste auswählen (z.B. Wie, Gleich, Ungleich, Zwischen, In….). Wenn Sie Wie wählen, stellen Sie dem eingegebenen Wert das Präfix 0 voran (prüfen Sie den genauen Wert in der DB). | Alle Regeln werden angezeigt. |  |
| 9 | Linke und rechte Formel anlegen | Nach der Erstellung des Alias erweitern Sie den Formelbereich.  Legen Sie einen weiteren Alias an, um ihn dem Feld Rechte Formel hinzuzufügen.  Wählen Sie das richtige Vergleichskriterium: >, <, >=, <=, = or <>.  Wählen Sie Sichern, um die Regel weiter zu modifizieren, ohne sie zu aktivieren, oder Sichern und aktivieren, um die Regel zu sichern und zu aktivieren | Die neue Regel wird aktiviert und zur Liste Regeln hinzugefügt. |  |
| 10 | SAP-Fiori-App aufrufen | Kehren Sie zum SAP Fiori Launchpad zurück, und öffnen Sie Validierungsmethoden definieren(F2598) | Die Sicht Validierungsmethoden definieren wird angezeigt. |  |
| 11 | Neue Validierungsmethode anlegen | Wählen Sie zum Definieren einer neuen Validierungsmethode Methode anlegen. | Die Spaltensicht Neue Validierungsmethode mit zwei Registerkarten zum Bearbeiten der Regelinformationen wird angezeigt:  Allgemeine Informationen  Regelgruppen |  |
| 12 | Validierungsattribute pflegen | Für das Feld Methoden-ID sind nur alphanumerische Zeichen und Unterstriche erlaubt.  Einschränkung Für von SAP ausgelieferte Regeln ist der Namensraum reserviert, der mit S beginnt.  Um Validierungsregeln hinzuzufügen, wählen Sie entweder eine Regelgruppe aus der Tabelle aus oder legen über die Drucktaste Gruppe hinzufügen eine neue Gruppe an.  Hinweis In der Regelauswahlliste werden nur noch nicht zugeordnete Validierungsregeln mit dem Status Aktivieren aufgeführt.  Die ausgewählten Regeln werden nach Auswahlreihenfolge sortiert; z.B. gibt es bei der Regelauswahl vier Validierungen, aus denen Sie wählen können.  Sie können die zugeordneten Validierungsregeln mit den Drucktasten Regeln zuordnen oder Löschen aktualisieren.  Nach der Zuordnung der Regel wählen Sie Sichern und aktivieren, um die Validierungsmethoden zu aktivieren. | Die Regeln werden angelegt und aktiviert. |  |
| 13 | Prüfregeln/Validierungsmethoden importieren/exportieren | Kehren Sie zum SAP Fiori Launchpad zurück, und öffnen Sie Validierungseinstellungen importieren/exportieren(F3663).  Wählen Sie Herunterladen, um alle vorhandenen Validierungseinstellungen im aktuellen System herunterzuladen.  Wählen Sie Hochladen, und wählen Sie die passende Vorlage für das Hochladen von Validierungseinstellungen in das System. |  |  |
| 14 | SAP-Fiori-App aufrufen | Kehren Sie zum SAP Fiori Launchpad zurück, und öffnen Sie Validierungsmethoden zuordnen(VECMA)  Geben Sie die Aufgaben-ID ein.  Von SAP werden drei Aufgabentypen geliefert:   1. Meldedatenvalidierung 2. Validierung der angepassten Meldedaten 3. Validierung der konsolidierten Daten   Wählen Sie eine Option aus, und drücken Sie dann die Eingabetaste.  Für jeden Aufgabentyp werden von SAP drei Aufgaben geliefert. Wählen Sie Mehr > Aufgabe > Ändern. | Die Sicht Aufgabe ändern wird angezeigt. |  |
| 15 | Zuordnung ändern | Optional können Sie das Feld Beschreibung aktualisieren.  Sie können die Version wechseln.  Sie können den Periodentyp wechseln.  Sie können die vorhandene Zuordnung von Konsolidierungseinheiten oder Validierungsmethoden aktualisieren oder löschen.  Sie können manuelle Eingaben zu Konsolidierungseinheiten hinzufügen, oder dazu die Suchhilfe verwenden.  Sie können manuelle Eingaben zu Validierungsmethode hinzufügen, oder dazu die Suchhilfe verwenden.  Hinweis In der Suchhilfe des Feldes Validierungsmethode werden nur Methoden mit dem Status Aktiv aufgeführt.  Sie können mehrere Periodenzuordnungen hinzufügen, indem Sie im unteren Bereich der Sicht Periodentyp hinzufügen wählen.  Wählen Sie die Drucktaste Zuordnungsliste, um die Sicht Zuordnungen zu öffnen.  In der Sicht Zuordnungen können Sie nach Zuordnungen suchen. Wählen Sie die Drucktaste < (Zurück), um zur vorherigen Sicht zurückzukehren.  Sichern Sie ale Änderungen an einer Aufgabe oder Zuordnung. |  |  |
| 16 | Die Zuordnung prüfen | Kehren Sie zum SAP Fiori Launchpad zurück, und öffnen Sie Konsolidierungskreise - Anlegen und ändern(CX1P), um die Zuordnungsänderung zu prüfen. |  |  |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.  Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.  No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice.  Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.  These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty.  SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies.  See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

